

Dorf-Zeitung

Allgemeine Bekanntmachungen • Vereine und Verbände • Terminkalender • Dienstleistungen

Die nächste Ausgabe
erscheint am: 7.1.2026
Annahmeschluss: 25.12.2026

W e i h n a c h t e n
F R O H E
& E I N G U T E S N E U E S J A H R



12
Dezember 2025



Güntersleben



Frohe Weihnachten

und alles Gute im neuen Jahr 2026

Wir laden Sie herzlich ein
zu unseren Veranstaltungen im neuen Jahr:

NEUJAHRSEMPFANG

Neujahrsrede von Landrat **THOMAS EBERTH**

Weißer Mühle
Estenfeld

am **18. Januar 2026**

um 15:00 Uhr

RÖTTINGER KANAPEE GESPRÄCHE

Burg
Brattenstein

Mit dem **Bürgerbeauftragten**
der Bayerischen Staatsregierung

WOLFGANG FACKLER, MdL

am **5. Januar 2026**

um 19:00 Uhr

STARKBIER ANSTICH KÜRNACH

Höllberghalle

Mit dem Bayerischen
Ministerpräsidenten

DR. MARKUS SÖDER, MdL

am **20. Februar 2026**

um 19:00 Uhr



KONRAD SCHLIER
CSU-Kreisvorsitzender
THOMAS HAAF
Fraktionsgeschäftsführer

ROSA BEHON
Bezirksrätin
THOMAS EBERTH
Landrat

DR. HÜLYA DÜBER
Bundestagsabgeordnete
BJÖRN JUNGBAUER
Landtagsabgeordneter



Kreisfraktion im Landkreis Würzburg

Kreisverband Landkreis Würzburg

ZAHNÄRZTLICHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS DR. JÖRG POHL | DR. TIFFANY JAHREIS WWW.POHL-JAHREIS.DE



Frohe Weihnachten und herzlichen Dank

Zum Jahresende möchten wir uns von Herzen bei all unseren Patientinnen und Patienten bedanken. Für Ihr Vertrauen, Ihre Treue und die vielen freundlichen Begegnungen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit
und einen guten Start in ein gesundes, glückliches neues Jahr 2026.

Ihre Dr. Tiffany Jahreis Ihr Dr. Jörg Pohl



Güntersleben

informiert

12/2025

Jahrgang 39

Mitteilungsblatt der Gemeinde Güntersleben

Dezember 2025



Güntersleben

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wenn die Tage kürzer werden, ein erster Hauch von Schnee über den Dächern liegt und die Lichterkränze in den Fenstern leuchten, spüren wir: Weihnachten steht wieder vor der Tür. Diese besondere Zeit lädt uns ein, kurz stehen zu bleiben, durchzuatmen und mit einem dankbaren Blick auf das vergangene Jahr zu schauen.

Im letzten Grußwort habe ich davon geschrieben, wie herausfordernd die Entwicklungen in der Welt, aber auch ganz persönlich und vor Ort sein können. Daran hat sich leider wenig geändert – Krisen, Konflikte und Unsicherheiten begleiten uns weiterhin. Auch in vielen Familien in Güntersleben waren dieses Jahr Sorgen und Belastungen zu spüren – sei es durch gesundheitliche Herausforderungen, berufliche Veränderungen oder ganz private Schicksalsschläge.

Und doch, mitten in all dem, gibt es viel, wofür wir dankbar sein können: Für das starke Miteinander in unserem Ort, für die vielen Menschen, die sich ehrenamtlich einbringen, für Vereine, Gruppen, Kirchen, Initiativen und alle, die – oft leise und

im Hintergrund – dafür sorgen, dass Güntersleben lebendig, solidarisch und liebenswert bleibt. Ob bei Festen, in der Vereinsarbeit, im Sport, in der Kultur, in der Nachbarschaftshilfe oder in der Seniorenarbeit: Überall spürt man, dass unser Dorf von Menschen lebt, die anpacken und füreinander da sind.

„Weihnachten ist keine Jahreszeit. Es ist ein Gefühl.“ Dieser Satz erinnert uns daran, dass es nicht die großen Gesten sind, die zählen, sondern die vielen kleinen Momente der Menschlichkeit: Ein freundliches Wort, ein Besuch, ein Anruf, ein offenes Ohr. Wenn wir diese Haltung miteinander teilen, wird aus einem Festtag ein Gefühl, das über das ganze Jahr trägt.

Nutzen wir die Weihnachtszeit, um neue Kraft zu schöpfen, dankbar auf das zu schauen, was gelungen ist, und mutig auf das zu blicken, was vor uns liegt.

Gemeinsam können wir auch im kommenden Jahr unsere Gemeinde weiterentwickeln – mit Augenmaß, Herz und Verstand.

- ★ Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien von Herzen ein gesegnetes, friedliches Weihnachtsfest und erholsame Tage im Kreise Ihrer Liebsten. ★
- ★ Für das neue Jahr 2026 wünsche ich Ihnen Gesundheit, Zuversicht und viele schöne Begegnungen, die uns als Gemeinschaft weiter zusammenwachsen lassen. ★

Mit den besten Grüßen und Wünschen

Ihr Michael Freudenberger
Bürgermeister der Gemeinde Güntersleben

Die Gemeinde Güntersleben trauert um

Barbara Seidenspinner
1962 – 2025

Frau Barbara Seidenspinner war seit dem 1. 6. 2001 als Leiterin der Bücherei im Dienst der Gemeinde Güntersleben tätig. Frau Seidenspinner war nicht nur eine langjährige Mitarbeiterin, sondern auch eine geschätzte Kollegin für uns alle. Ihre Freundlichkeit wird uns stets in Erinnerung bleiben. Mit viel Herzblut, Geduld und unermüdlichem Engagement hat sie Kindern und Erwachsenen gleichermaßen die Welt der Bücher näher gebracht. Auch die von ihr initiierten Lese- stunden für Kinder werden unvergessen bleiben.

Wir danken ihr für ihren kompetenten Einsatz und ihr Engagement für die Bücherei unserer Gemeinde.

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied.
Wir werden ihr Andenken in Ehren halten.

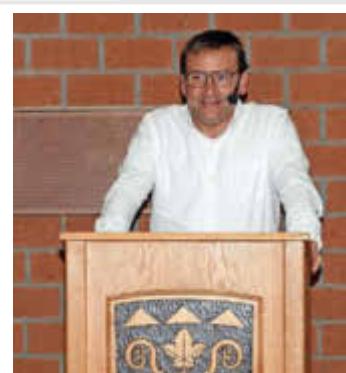
*Güntersleben, im November 2025
Michael Freudenberger, 1. Bürgermeister*

Volkstrauertag – 80 Jahre nach Kriegsende



Fotos: Bürgermeister Freudenberger

Bürgerversammlung in der Festhalle



Bürgermeister Michael Freudenberger informierte über aktuelle Projekte und Zukunftspläne der Gemeinde und nahm Stellung zu abgeschlossenen, laufenden und geplanten Vorhaben. Er präsentierte eine spannende Entwicklung und betonte die Bedeutung von nachhaltigen Maßnahmen, um die Lebensqualität im Dorf weiter zu steigern. Hierzu zählen u.a.

Verbesserungen der Sicherheit und Infrastruktur, Umweltschutzinitiativen, nachhaltige Ortsentwicklung sowie Soziales, Jugend, Sport und Kultur. Die Versammlung war geprägt von konstruktiven Diskussionen, lebhaftem Austausch und dem gemeinsamen Streben nach einer lebendigen Zukunft für die Gemeinschaft.



Fotos: Wolfgang Müller, Fotofreunde Güntersleben

Pflasterarbeiten – Gramschatzer Straße



DIE GEMEINDE INFORMIERT

Öffnungszeiten des Rathauses in den Weihnachtsferien

Das Rathaus ist in den Weihnachtsferien wie folgt geöffnet:

Montag, 22.12./29.12. 07.30 bis 12.30 Uhr

Dienstag, 23.12./30.12. 07.30 bis 12.30 Uhr

Freitag, 2.1. 07.30 bis 12.30 Uhr

Montag, 5.1. 07.30 bis 12.30 Uhr

Am Heiligabend (24.12.) und Silvester (31.12.)

ist das Rathaus geschlossen.



Foto: Wolfgang Müller, Fotofreunde Güntersleben

Wieder einmal ein Appell an unsere Hundehalter!

Wir haben die bereits seit 2018 bestehenden Hundestationen (Abfallbehälter mit Tütenspender) in den letzten beiden Jahren durch Weitere (auch im Innenbereich) ergänzt. Und doch bekommen wir immer wieder Beschwerden, dass sorglose Hundehalter das „Geschäft“ ihrer Hunde auf öffentlichen Straßen, Gehwegen und Grünflächen verrichten lassen ohne diese Hinterlassenschaften zu entsorgen.

Es ist sehr bedenklich, dass sogar in unmittelbarer Nähe dieser Abfallstationen einige Hundehalter von diesem Angebot nicht Gebrauch machen. Sie lassen ihre Hunde ihr Geschäft weiterhin auf der Straße oder in den anliegenden Seitenstreifen machen und lassen die Hinterlassenschaften einfach liegen. Ein solches Verhalten von bestimmten Hundehaltern ist rücksichtslos. Liegen gelassener Hundekot ist nicht nur eine Sauerei, sondern auch eine nicht zu unterschätzende Infektionsquelle, vor allem auch in unmittelbarer Nähe der Kindertagesstätten und Spielplätze.

Es ist müßig, an dieser Stelle immer wieder an die Vernunft der Hundehalter zu appellieren.

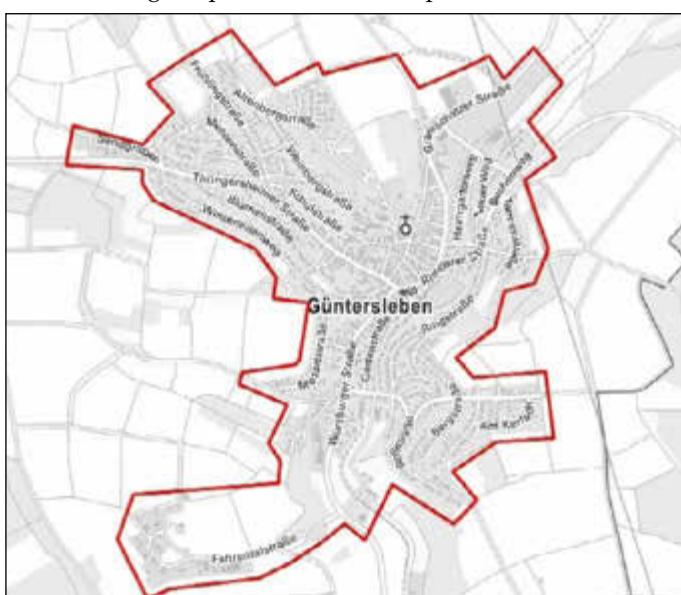
Es dürfte nicht zu viel verlangt sein, die Hinterlassenschaften mit einer Tüte, die an den Abfallbehältern zur Verfügung gestellt werden, aufzusammeln und wieder in diesen Abfallbehältern oder in der Restmülltonne zu entsorgen.

Hundehaltungsverordnung

Auch weisen wir an dieser Stelle auf unsere Hundehaltungsverordnung hin, wo die Haltung von Hunden geregelt ist. Im Besonderen auch die Anleinpflcht.

Die Hundehaltungs-verordnung finden Sie auf unserer Homepage www.guetersleben.de, Rubrik Bürgerservice & Politik, Ortsrecht

Hier der Umgriffsplan für die Anleinpflcht:



Öffnungszeiten des Rathauses

Montag – Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag Nachmittag	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Das **Bürgerbüro** ist von Montag bis Freitag bereits ab 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten der Kasse

Montag – Donnerstag	9.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag Nachmittag	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Terminabsprachen außerhalb der Öffnungszeiten sind mit der zuständigen Sachbearbeiterin, bzw. dem zuständigen Sachbearbeiter im Rahmen deren Arbeitszeiten grundsätzlich auch möglich.

Telefon: (09365) 80 70-0 · Fax (09365) 80 70-80
E-Mail: rathaus@guetersleben.de · www.guetersleben.de

Geschäftsverteilung

	Telefon:
Erdgeschoss	
Zi.Nr. 11 Bürgermeister	Herr Michael Freudenberger
Zi.Nr. 10 Büro d. BGM	Frau Jasmin Kuhn 80 70-0
Zi.Nr. 14 Geschäftsleitung	Herr Uwe Schöning 80 70-30
Zi.Nr. 15 Personalamt	Frau Lisa Zimmermann 80 70-43
Zi.Nr. 16 Standesamt/ Ordnungsamt	Frau Daniela Wenzel 80 70-40
Zi.Nr. 17 Bürgerservice	Frau Janin Günauer 80 70-41 Frau Carla Christ 80 70-42
	Telefon:
Zi.Nr. 20 Bauamt	Herr Martin Stöcker 80 70-31
Zi.Nr. 21 Bautechnik	Herr Enrico Steinberger 80 70-12
	Telefon:
Dachgeschoss	
Zi.Nr. 30 Kämmerei	Herr Jürgen Faulhaber 80 70-20
Zi.Nr. 31 Kasse	Frau Monika Busch 80 70-21
Zi.Nr. 32 Steuern, Gebühren, Entgelte, Rechnungswesen	Frau Kathrin Giebfried 80 70-23 Frau Lisa Krämer 80 70-24
Verkehrsüberwachung (Do., 14.00 – 15.30 Uhr)	Herr Sebastian Simon 80 70-44
Bauhofleitung	Herr Dieter Meinert Bauhof 80 70-50
Kläranlage	Herr Ingo Schmitt Kläranlage 12 77
Kindertageseinrichtung „Villa Kunterbunt“	Frau Conny Issing 80 70-60 Fax: 80 70-82
Kindertageseinrichtung „Erdenstern“	Frau Alla Weisenborn 47 41
Naturkindergarten	Frau Diana Ziegler 01 62/1 32 65 20
Waldkindergarten	Frau Franziska Albrecht 01 73/7 64 30 73
Hort	Frau Gabriele Spiegel 8 81 78 96
Bücherei im Lagerhaus	18 17
Bürgerbus	80 70-41

Weihnachten ist nicht mehr weit

Falls Sie noch ein Geschenk suchen für jemand, der gerne mehr über Güntersleben wissen möchte, oder sich selbst beschenken wollen. Wir können Ihnen anbieten:

- Die Broschüren der VHS zu früheren Ausstellungen: für jeweils 10 €
Band 1 – So war es – war es so?
Band 2 Verlorene Heimat – Gefundenes Zuhause?
Band 3 – Alte Häuser – Ihre Geschichte – Ihre Geschichten



• Ortschronik Gütersleben (Dr. Josef Ziegler) für 25 €
• Erlebnislandschaft Gütersleben (Walter Kolb) für 2,50 €
Die genannten Schriften können im Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten angesehen und gekauft werden.

AUS DEM GEMEINDERAT

Gemeinderatssitzung vom 11.11.2025

Zwischenbericht zum Bürgerbus

Seit dem 01.04.2025 bietet die Gemeinde einen wöchentlichen Fahrdienst für Seniorinnen und Senioren an. Der Bürgerbus steht einmal pro Woche zur Verfügung und ermöglicht Fahrten zu Einkaufs-möglichkeiten, Arztterminen sowie sonstigen Besorgungen innerhalb des Gemeindegebiets und nach Rimpar und Thüngersheim.

Der Bus wird von zwei ehrenamtlichen Bürgern gefahren, die den Fahrdienst im Wechsel übernehmen. Für die Nutzerinnen und Nutzer ist das Angebot kostenlos; lediglich eine vorherige telefonische Anmeldung ist im Bürgerbüro erforderlich. Zur bisherigen Nutzung gab Herr Norbert Zimmermann (einer der ehrenamtlichen Fahrer) einen kurzen Rückblick auf die Laufzeit des Angebots des Bürgerbusses mit einer kurzen Zusammenfassung.

Damit der Bürgerbus stärker genutzt wird, sollte das Angebot intensiver beworben werden – zum Beispiel durch eine bessere Sichtbarkeit der Kontaktdaten in der Dorf-Zeitung, durch regelmäßige Hinweise in der Gemeinde-App sowie durch die Ausgabe von Flyern beim Seniorenadvent.

Zudem wurde angeregt, in der Dorf-Zeitung eine Umfrage zu starten, an welchen Tagen und zu welchen Uhrzeiten der Bürgerbus künftig angeboten werden soll.

Die beiden ehrenamtlichen Fahrer stehen weiterhin zur Verfügung.

Aufgrund des Berichts von Herrn Zimmermann sowie der wertschätzenden ehrenamtlichen Arbeit der Fahrer, sollen die vorgeschlagenen Maßnahmen durchgeführt werden und der Betrieb des Bürgerbusses fortgeführt werden. Ein Beschluss und eine Abstimmung erfolgten nicht.

Säubirlespfad - Förderabsage

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den Antrag auf LEADER-Fördermittel für das Projekt „Säubirlespfad“ aufgrund der umfangreichen und nicht wirtschaftlich umsetzbaren Anforderungen der Förderstelle zurückzuziehen. Das Projekt „Säubirlespfad“ soll in vereinfachter Form und ohne LEADER Förderung in Eigenleistung des Heimatvereins „Säubirli“ unter Beteiligung der Gemeinde umgesetzt werden. Die Verwaltung wurde beauftragt, gemeinsam mit dem Heimatverein die weiteren Schritte zur vereinfachten Umsetzung und Kostenermittlung zu koordinieren. Über die Gewährung eines pauschalen Zuschusses der Gemeinde wird nach Vorlage der vom Heimatverein ermittelten Kosten in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen entschieden.

Beschaffung von digitalen Pagern für die Feuerwehr

Bedingt durch die landesweite Hardwareerneuerung und Implementierung einer neuen Software in den integrierten Leitstellen, wird die Alarmierung der Feuerwehren ab dem 01.12.2025 sukzessive von analoger auf digitale Alarmierung umgestellt.

Der Gesamtbetrag der Beschaffung von 60 Pagern beträgt 50.794,20 €. Ein Zuschuss wird in Höhe von 42.340,00 € gewährt. Der Eigenanteil der Gemeinde beträgt 8.454,20 €.

Der Gemeinderat hat der Beschaffung von 60 Pager-Sets der Fa. Motorola zum Stückpreis von 846,57 € incl. MwSt. (Gesamtpreis: 50.794,20 €) einstimmig zugestimmt.

Erneuerung der Wasserzähler

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den bevorstehenden Austausch der Wasserzähler auf digitale Ultraschallzähler umzustellen und diese Technik auch bei künftigen Erneuerungen standardmäßig einzusetzen.

Die Verwaltung wurde beauftragt, gemeinsam mit dem Betriebsführer „Die Energie“ die erforderlichen Schritte zur Umstellung auf digitale Ultraschallzähler in die Wege zu leiten und die Maßnahme entsprechend vorzubereiten und umzusetzen.

Kreditaufnahme für Investitionsmaßnahmen

Nachdem die Rücklagen weitgehend aufgebraucht sind, können Investitionskosten für laufende Baumaßnahmen nicht mehr aus liquiden Mitteln aufgebracht werden. Daher ist nunmehr eine weitere Kreditaufnahme erforderlich.

Im Gemeinderat wurde mehrheitlich entschieden, einer Kreditaufnahme in Höhe von 1.750.000,00 € zuzustimmen. Beschlossen wurde, den Kredit mit einer Laufzeit von 10 Jahren zu einem festen Zinssatz von 2,91 % von der Sparkasse Mainfranken aufzunehmen.

Lagerhaus -

Nutzung der Räume des Naturkindergartens

Der Gemeinderat hat mehrheitlich beschlossen, dass die frei gewordenen Räumlichkeiten des bisherigen Naturkindergartens im Lagerhaus hinsichtlich einer künftigen Nutzung, insbesondere einer möglichen gewerblichen Vermietung, geprüft werden sollen. 1. Bürgermeister Freudenberger wurde ermächtigt, entsprechende Gespräche mit potenziellen Interessenten zu führen, Nutzungskonzepte zu prüfen und dem Gemeinderat Vorschläge zur weiteren Verwendung der Räume zur Beschlussfassung vorzulegen.

Adventuregolf - Auftragsvergabe nach Förderbescheid

Mit Bescheid vom 06.11.2025 lag der Verwaltung die Förderzusage vor. Die maximal zuwendungsfähigen Ausgaben sind hierbei mit 350.000,00 € festgesetzt, was bei einem Förderanteil von 40 % einer maximalen Zuwendungshöhe von 140.000,00 € entspricht. Gemäß dem bisher vorliegenden Gemeinderatsbeschluss war nun zur weiteren Bearbeitung die Beauftragung der Leistungsphasen 4 – 8 erforderlich.

Die Beauftragung erfolgte durch einstimmigen Beschluss an das Planungsbüro „IB Viebahn GmbH“ aus Würzburg gem. vorliegendem Angebot vom 02.07.2024 zum Angebotspreis von 36.899,37 € brutto.

Sitzungstermine:

Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet voraussichtlich am

Dienstag, den 9.12.2025 um 19.30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Zuhörer sind herzlich willkommen.

Die erste Sitzung des Gemeinderates im neuen Jahr findet voraussichtlich am

Dienstag, den 13.1.2026 um 19.30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die erste Sitzung des Bau-, Landwirtschafts- und Umweltausschusses im neuen Jahr

findet voraussichtlich am

Dienstag, 27.1.2026 um 19.30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Schauen Sie einfach mal rein: www.gueltersleben.de

Hier finden Sie Adressen, Telefonnummern, Termine und Satzungen, dort Informationen zu Ereignissen und Veranstaltungen aus allen Bereichen des Gemeindelebens.



Die Dorf-Zeitung steht als pdf-Datei auf unserer Homepage zur Verfügung. Unter der Rubrik Bürgerservice & Politik/Dorf-Zeitung

BEKANNTGABEN**Fundsachen**

Im Fundbüro des Rathauses wurden abgegeben: Ein Geldbeutel, eine Steppweste, eine Bibel und ein Stofftier (Hase).

Die rechtmäßigen Besitzer können sich telefonisch mit dem Rathaus, Bürgerservice, Tel. 8070-41 oder 8070-42, diesbezüglich in Verbindung setzen.

Bücherei im Lagerhaus

Die Bücherei ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag	09.00 bis 11.30 Uhr
	15.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 11.30 Uhr
Freitag	16.00 bis 18.00 Uhr

In den Weihnachtsferien (22.12.2025 bis 6.1.2026) gelten folgende Öffnungszeiten:

Di., 23.12.2025	09.00 bis 11.30 Uhr
	15.00 bis 17.00 Uhr
Di., 30.12.2025	09.00 bis 11.30 Uhr
	15.00 bis 17.00 Uhr
Fr., 2.1.2026	16.00 bis 18.00 Uhr

Ab Donnerstag, 8.1. sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

An den Freitagen im Dezember (5.12., 12.12. und 19.12.) laden wir alle Kinder, die Freude an Geschichten haben, zu Frau Langes **Vorlesestunde** ein: Jeweils 15.00 bis 15.30 Uhr in der Bücherei.

Wir wünschen allen unseren Lesern ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.

Abfallbeseitigung

Die Leerung der Restmüll-, Bio- und Papiertonnen sowie die Abholung der Gelben Tonne erfolgt im Landkreis Würzburg entsprechend dem Abfallkalender.

Besuche im Team Orange KundenCenter in Veitshöchheim sind jederzeit wieder möglich.

Hausmüllabfuhr

Bitte alle Abfallbehälter mit dem Griff zur Straße bereitstellen!

• Restmüllabfuhr:

Dienstag, den 02.12.2025
Dienstag, den 16.12.2025

• Biomüllabfuhr:

Dienstag, den 09.12.2025
Montag, den 22.12.2025

• Leerung Papiertonnen:

Donnerstag, den 04.12.2025
Freitag, den 02.01.2026

• Leerung Gelbe Tonnen:

Freitag, den 05.12.2025
Samstag, den 03.01.2026

Die Tonnen müssen ab 06:00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

Öffnungszeiten des Wertstoffhof in Veitshöchheim

Für den Wertstoffhof in Veitshöchheim, Robert-Bosch-Str. 3, gelten folgende Öffnungszeiten:

Dienstag/Donnerstag/Freitag 9–18 Uhr
Mittwoch 7–12 Uhr Samstag 9–14 Uhr

Alle Bürger können dort ihre Wertstoffe sowie Sperrmüll, Bauschutt und sonstige Baustellenabfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben. Auch alle Elektro-Altgeräte werden am Wertstoffhof Schleehof angenommen.

Öffnungszeiten des Wertstoffhof Scheuerberg in Rimpar

Für den Wertstoffhof in Rimpar, Ketteler Str. 74, gelten folgende Öffnungszeiten:

Mittwoch 14 – 18 Uhr Freitag 9 – 18 Uhr

Alle Bürger können dort ihre Wertstoffe sowie Sperrmüll, Bauschutt und sonstige Baustellenabfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben. Elektro-Altgeräte können nicht angenommen werden.

Einladung zur Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Güntersleben e.V.

Am Samstag, 13. Dezember 2025, um 19:30 Uhr, findet im Schulungsraum die diesjährige Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Güntersleben e.V. statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Jahresbericht des Kassiers
 - Jahresbericht des 1. Vorstands
 - Jahresbericht des 1. Kommandanten
 - Jahresbericht des Jugendwurts
3. Aussprache zu den Berichten
4. Bericht der Kassenrevisoren
5. Entlastung der Vorstandshaft
6. Grußworte
7. Verabschiedung aktiver Mitglieder/
Aufnahme von Mitgliedern
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Der Jahresbericht des Schriftführers liegt in der Versammlung zur Einsichtnahme aus.

Die Vorstandshaft lädt alle Mitglieder zu dieser Generalversammlung recht herzlich ein.

Die Vorstandshaft der Freiwilligen Feuerwehr Güntersleben e.V.

UMFRAGE zum Bürgerbus Güntersleben

Die Gemeinde Güntersleben möchte den Bürgerbus künftig noch besser an den Bedarf der Bürger anpassen.

Bitte kreuzen Sie dazu an, an welchen Wochentagen Sie sich Fahrten wünschen:

Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag

Wir bitten Sie den ausgefüllten Fragebogen in den Briefkasten am Rathaus einzuwerfen oder persönlich im Bürgerbüro abzugeben.



Wir möchten an dieser Stelle auf unsere Senioren-, Behinderten- und Jugendbeauftragten sowie Natur- & Flurbeauftragten hinweisen:

Seniorenbeauftragter

- Herrn Johannes Öhrlein, johannes64@aol.com, Tel.: 09365/5497

Behindertenbeauftragte

- Frau Rita Mocker, rita.mocker@web.de, Tel.: 09365/1364
- Frau Ira Wolz, Wolz@sags-per-mail.de, Tel.: 09365/5470

Jugendbeauftragte

- Frau Verena Will, verena@will-wein.de, Tel: 0160/4578188
- Herr Ronny Lamprecht, ronnylamprecht@web.de, Tel: 09365/888754

Natur- und Flurbeauftragte

- Frau Marianne Scheu-Helgert, Scheu-helgert@t-online.de, Tel: 09365/3771
- Herr Stefan Wolz, Stefan.wolz@web.de, Tel: 09365/882190

Für persönliche Gespräche kann jederzeit ein Termin vereinbart werden.

Beratung in Rentenangelegenheiten – Rentenanträge

Wir weisen darauf hin, dass beim ehrenamtlich tätigen Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Bund

Erich Weißenberger (Telefon 09365/3235)

neben Beratungen in Rentenangelegenheiten u. a. auch Anträge, zum Beispiel auf Gewährung von

- Renten wegen Alters,
- Renten wegen Erwerbsminderung und
- Renten wegen Todes,

aufgenommen und online an den zuständigen Träger der DRV übermittelt werden können.

Um vorherige Terminabsprache wird gebeten.

Die Januar-Ausgabe der Dorf-Zeitung Gütersleben erscheint voraussichtlich am 7. Januar 2026.

Annahmeschluss für Manuskripte ist der 25. Dez. '26

Die Dorf-Zeitung Gütersleben erscheint monatlich.

Herausgeber: Rosis Offsetdruck

Druck + Verlag: Rosis Offsetdruck · 97262 Erbshausen
Am Kindergarten 4 · Tel. (09367) 99114
E-Mail: gu@dorf-zeitung.de

Redaktion: Verantwortlich für den gemeindlichen Teil:
Herr 1. Bürgermeister Michael Freudenberger
Anzeigenteil: Verlag der Dorf-Zeitung
Thomas Stuckenbrok

Werbefreie Texte werden kostenlos veröffentlicht. Der Verlag behält sich vor, diese ohne vorherige Rücksprache mit dem Verfasser zu kürzen, bzw. zu redigieren. Kommerzielle Passagen werden ausgespart.

Manuskriptannahme: Rosis Offsetdruck, 97262 Erbshausen, Am Kindergarten 4, ☎ (09367) 99114, E-mail: gu@dorf-zeitung.de. Bei **Nichterscheinen** aufgrund von höherer Gewalt oder wirtschaftlicher Unrentabilität erlischt jede Verpflichtung von Auftragserfüllung, Leistung und Schadenersatz.

© Nachdruck der vom Verlag kostenlos erstellten Anzeigenvorlagen ist nicht gestattet, diese dürfen nur in der Dorf-Zeitung verwendet werden. Bei Zu widerhandlung werden die entstandenen Kosten nachbelastet.

Es gilt die Preisliste vom 1. Januar 2025



Für Fehler aus telefonischen Übermittlungen übernimmt der Verlag keinerlei Haftung.



DEIN DEUTSCHLANDTICKET ZUM ANFASSEN.

Jetzt ganz einfach als Chipkarte bei der APG vorbestellen:
Ohne App, ohne Stress, einfach deutschlandweit unterwegs.

Juliuspromenade 40 - 44
97070 Würzburg
apg-info.de/dticket



Die Gemeinderatsfraktionen berichten

Fraktionsbericht der Unabhängigen Bürger Gütersleben

Kostenträchtige Verbesserungen

Zukünftig sollen beim Gerätetausch neue digitale anstatt analoger Wasserzähler eingebaut werden. Diese kosten mit je ca. 155 € zwar fast zwei Drittel mehr als die bisherigen (ca. 95 €). Allerdings leisten sie auch vieles, was den Betrieb der Wasserversorgung vereinfachen wird: Sie können unter anderem „Alarm schlagen“, wenn es zu verdächtigen Druckänderungen kommt, führen zu deutlichen Einsparungen bei der Verwaltungsarbeit und sollen wesentlich länger halten als die analogen Zähler.

Für die Feuerwehr oder besser gesagt für unser aller Sicherheit soll die Benachrichtigung der Feuerwehrleute durch 60 digitale Pager verbessert werden. Deren Alarmierung wird also auch von analog auf digital umgestellt. Für diese Neuerung zahlt die Gemeinde ca. 8.500 €, den Löwenanteil von gut 42.000 € übernimmt die Regierung von Unterfranken.

Besonders kostenträchtig sind bekanntlich die derzeit und noch länger laufenden Baumaßnahmen in der Gramschatzer und Schönbrunnstraße mit allen dazwischen liegenden Gassen. Zur Begleichung der laufend eingehenden Rechnungen war es daher unumgänglich, den diesjährig eingeplanten Kreditrahmen auszuschöpfen. Dazu kann die Verwaltung nunmehr, neben einem diesjährig bereits benötigten Bausparkassendarlehen über 550.000 €, ggf. auf einen weiteren Kredit – je nach Erfordernis – bis zur Höhe von 1,75 Mio. € zurückgreifen. Da eine erneute Kreditaufnahme erst im neuen Jahr, konkret nach Genehmigung des Haushaltplanes 2026, möglich ist, muss der vom Gemeinderat unisono gebilligte Kreditrahmen zumindest bis Mai nächsten Jahres ausreichen. Vor dem Jahreswechsel sichern wir weiterhin zu, dass wir uns auch unter dem amtierenden Bürgermeister weiterhin aktiv und konstruktiv im Gemeinderat einbringen, wobei nach wie vor stets die Belange der Bürger*innen im Vordergrund stehen.

Zum Jahresende wünschen wir Ihnen eine besinnliche, nicht allzu hektische Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Wechsel ins Neue Jahr.

Fraktionsbericht der SPD-Fraktion

zur Gemeinderatssitzung vom 11.11.2025

Norbert Zimmermann berichtete in der Gemeinderatssitzung über die Nutzungs frequenz des Bürgerbusses. Gleichzeitig zeigte er Ideen auf, wie die Bekanntheit weiter gesteigert werden könnte. Das große Engagement beider Fahrer des Busses ist hervorzuheben und wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals dafür.



Erstmals 2021 stand der Säubirlespfad, auf der Tagesordnung des Gemeinderates. Geplant waren drei unterschiedlich lange Wanderrouten durch die Güterslebener Flur, vorbei an Säubirles-Bäumen und mit verschiedenen Informationstafeln. Die Initiatoren, SPD-Mitglied Dr. Walter Kolb und der Heimatverein Säubirli, steckten in den Jahren viel Zeit, Engagement und Herzblut in dieses Projekt, welches unter anderem durch Leader-Fördermittel finanziert werden sollte. Leider musste man nun feststellen, dass die Fördervoraussetzungen derart streng und umfangreich sind, dass der Förderantrag, durch Beschluss des Gemeinderates, nun zurückgezogen wird. Dennoch ist das Vorhaben damit nicht gestorben. Es soll in einer reduzierten Form und nach Prüfung anderweitiger Fördermittel trotzdem umgesetzt werden.

Für die Güterslebener Haushalte wird es digitale Wasserräucher geben. Beim künftigen turnusgemäßen Tausch der Wasserräucher werden diese moderneren Zähler eingebaut deren Vorteile, nach Ansicht der Räte, den Nachteil der höheren Anschaffungskosten überwiegen. Der Wasserverbrauch wird digital ermittelt, das heißt, für die Bürgerinnen und Bürger entfallen somit das Ablesen und die Meldung an die Gemeinde. Nach vielen Jahren benötigt die Gemeinde Gütersleben zur Finanzierung Ihrer Vorhaben wieder einen Kredit. Im ersten Schritt soll ein Darlehen über 1.750.000 € aufgenommen werden. In Diskussion stand ein Kredit mit Festzins oder einer variablen Verzinsung. Die Mehrheit sprach sich für die feste Variante aus, um das Risiko eines in Zukunft eventuell steigenden Zinses und damit einer höheren Belastung für die Gemeinde zu vermeiden.

Nachdem der Naturkindergarten in sein neues Areal umgezogen ist, stehen die bisher genutzten Räume im Lagerhaus leer. Vorschlag der Verwaltung war es, eine gewerbliche Vermietungsmöglichkeit zu prüfen. Diesem Vorschlag wurde, gegen die Stimmen der SPD-Fraktion, angenommen. Wir hätten uns eine breitere Prüfung der Nutzungsmöglichkeit gewünscht, beispielsweise für Vereine oder soziale (Jugend, bzw. Familien)-Projekte.

Unsere kleinen Güterslebener

Naturkindergarten Ackerstrolche

Mispeln – Was soll das denn sein?

Schon bei unserem Einzug auf den Hubertushof ist uns der kleine Baum mit den „komischen“ Früchten aufgefallen. Hubert erklärte uns, dass das Mispeln seine. Mispeln, davon hatten wir noch nie gehört. Also haben wir gemeinsam mit den Kindern bei „Google“ nachgefragt und tatsächlich kann man diese Früchte zu Marmelade verkochen. Na, Marmelade ist ja voll unser Ding. Das wollten wir natürlich ausprobieren. Jetzt mussten wir nur noch auf den ersten Frost warten, denn tatsächlich waren die Mispeln sehr hart. Angeblich würden sie erst nach den ersten zwei, drei Frostnächten weich werden. Puhh, da hieß es für die Ackerstrolche also warten. Auch wenn die Kinder natürlich zwischendurch immer wieder einmal eine Frucht abgemacht haben und probiert haben, ob sie schon weich geworden sind, war nichts zu machen. Die kleinen, runden Dinger bleiben steinhart.

Mitte November war es dann endlich so weit: Der Frost war da und die Mispeln wurden weich. Jetzt gibt es bei den Ackerstrolchen also Mispel-Orangenmarmelade. Den Kindern hat es geschmeckt und wer es noch probieren wollte, konnte auf dem Weihnachtsmarkt ein Glas käuflich erwerben.

Für unsere „Schlaufüchse“ (Vorschulkinder) startete Anfang November der Büchereiführerschein in der örtlichen Bücherei.

Glühwein-Nacht

Sonntag

28. Dezember und

Montag

29. Dezember 2025

ab 16.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich



Familie Will

GÜNTERSLEBEN

Thüngersheimer Str. 96

www.will-wein.de

Liebe Gäste,

wir wünschen euch ein
besinnliches und friedliches

Weihnachtsfest

im Kreise eurer Lieben,
einen guten Beschluss
sowie ein

frohes, gesundes neues Jahr 2026.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr mit Euch!

Susan und Jens

Unsere Geschenkideen für Weihnachten:

Gewürzkoffer mit 6 verschiedenen Gewürzen
3er Gewürzpäckchen und
Sportheim Gutscheine

Vom 23.12.25 bis einschließlich 05.01.26
machen wir Urlaub.

Öffnungszeiten:

- Mo. ist Ruhetag
- Di. bis Fr. 17 bis 22 Uhr
- Küche: 17 bis 21 Uhr
- Sa. und So.

stehen für Veranstaltungen im Haus oder
mit unserem Foodtruck zur Verfügung.



© 0 93 65 89 757 01 · www.sportheim-gütersleben.de
Susan & Jens Cosmar · Jahnstr. 1 · 97261 Gütersleben

Barbara hat sich wieder viel Mühe gegeben um den Kindern die Bücherei „schmackhaft“ zu machen. Mit dem Kasperl, der sich mit einem selbstgebastelten „Ausweis“ Bücher kaufen wollte und dem sein bester Freund, das Krokodil dann auch noch ein Buch kaputt gebissen hat, erklärte Barbara den Kindern,

was man braucht, um sich Bücher und andere Medien auszuleihen und wie man mit den ausgeliehenen Sachen richtig umgeht. Die Kinder hatten – wie jedes Jahr – viel Spaß und freuen sich schon, wenn sie bald ihren eigenen Bücherausweis haben. Liebe Barbara, wir sagen von ganzem Herzen „Danke“ und hoffen, dass Du es hörst oder siehst, wo immer Du jetzt auch sein magst. Wir werden Dich und Dein Engagement nicht vergessen.

Natürlich haben wir im November auch wieder den Heiligen Martin gefeiert. Am Freitag, den 14. November sind wir mit Pferd und Reiter, einer kleinen Abordnung des Musikvereines und natürlich mit den Ackerstrolchen und ihren Familien vom Marienhof zum Hubertushof gelaufen. Nachdem die Schlaufuchskinder, auf dem Marienhof die Legende vom St. Martin in einem Singspiel vorgeführt hatten ging es los in die „Dunkelheit“. Und so viel sei gesagt: Es war stockdunkel!. Das hatten wir etwas unterschätzt. Die Laternen der Kinder haben zwar herrlich geleuchtet, das Pferd konnte man jedoch nicht sehen und teilweise auch den Weg unter den Füßen nicht. Zum Glück sind alle heil am Kindergarten auf dem Hubertushof angekommen und wir konnten den Abend bei Punsch und Leberkäsebrötchen gemütlich ausklingen lassen.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir unserem engagierten Elternbeirat und natürlich dem Musikverein sagen.

Text & Foto: D. Ziegler, Johanniter



- EIGENHEIMER GÜNTERSLEBEN -

BUNTER ABEND

31. JANUAR 2026

FESTHALLE GÜNTERSLEBEN

Beginn: 19:01 Uhr · Einlass 17:30 Uhr · 19,00 €

Für leckere Speisen sorgt die Waldschänke Oberdürrbach

Ines Procter
bekannt von Fastnacht in Franken

Eigenheimer Männerballett & Tanzgarde

TUREDANCER

Wolfgang Huskitsch

TANZFIEBER

Kon-Takt
Das große Comeback

...und andere Highlights!

K A R T E N V O R V E R K A U F
Eigenheimer Vereinsheim, Gramschatzer Str.
Donnerstag, 11.12.2025 von 18:00 - 19:30 Uhr

Waldkindergarten Lohwaldspechte

St. Martin im Waldkindergarten

Auch in diesem Jahr zog der Martinszug wieder stimmungsvoll durch den Wald. Bereits Wochen zuvor bereiteten sich die Lohwaldspechte darauf vor: Es wurden liebevoll Fliegenpilz-Laternen gebastelt, kräftig Laternenlieder geübt und die Geschichte des heiligen Martin gehört, der seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilte. Natürlich spielten die Kinder die Geschichte auch nach. Am 11.11. war es schließlich so weit: Bei einsetzender Abenddämmerung trafen sich die Kinder mit ihren Familien und Erzieherinnen im Wald. Gemeinsam zogen wir los. Auch in

diesem Jahr wieder mit einem Pferd und seiner Reiterin voraus und sangen unsere eingeübten Lieder. Im Anschluss ließen die Familien den Abend am Bauwagen ausklingen, bei wärmendem Lagerfeuer, Punsch und Würstchen. Ein herzlicher Dank geht an den Elternbeirat für die Unterstützung und Organisation sowie an Klara Kilian und ihre Freundin, die als St. Martin und Begleitung mit ihrem Pferd für besondere Atmosphäre sorgten.





November im Erdenstern

Ein Monat voller Erlebnisse und Gemeinschaft

Der November war ein ereignisreicher Monat im Erdenstern – mit vielen schönen Momenten, die nicht nur die Kinder, sondern auch die Eltern und Großeltern in unseren Bann gezogen haben.



Vorlesetag des Elternbeirats

Am Vorlesetag, organisiert vom Elternbeirat, durften sich die Kinder auf eine Reise in die Welt der Bücher begeben. Mit großer Freude nahmen die Kinder die Gelegenheit wahr, den Geschichten zu lauschen, die von den Eltern und Großeltern vorgelesen wurden. Die Auswahl reichte dabei von zeitlosen Klassikern bis hin zu neuen Geschichten, die die Kinder mit leuchtenden Augen verfolgten. Es war ein wunderbarer Tag, an dem nicht nur das Zuhören, sondern auch das Miteinander im Mittelpunkt stand.



Neuer Ausbildungsjahrgang im Erdenstern

Am 10. November starteten vier neue Kinderpflegepraktikantinnen ihre Ausbildung im Erdenstern. Wir freuen uns sehr auf die kommenden Monate und sind gespannt, welche Erfahrungen und Eindrücke sie mit uns teilen werden. Die gemeinsame Reise der Ausbildung ist für uns immer eine bereichernde Erfahrung, die unser Team stärkt und unseren Alltag bereichert. Wir wünschen den Praktikantinnen einen erfolgreichen und lehrreichen Start!

Martinszug im Erdenstern



Auch in diesem Jahr haben wir wieder unseren traditionellen Martinszug gefeiert – ein Highlight, das uns allen sehr am Herzen liegt. Am 10. November zogen wir mit tatkräftiger Unterstützung des Elternbeirats und abgesichert durch die Feuerwehr Gütersleben durch die Straßen. Die Fenster der Häuser entlang des Weges waren liebevoll mit Lichtern geschmückt, und wir erhellt die Straßen mit unseren kreativen Laternen – Ufos, Einhörner, Pandas und Dinosaurier aus recyceltem Material, die die Dunkelheit in ein fröhliches Lichtermeer verwandelten. Im Anschluss gab es bei einem gemütlichen Beisammensein Leckereien wie Würstchen, Punsch, Glühwein, Laugengebäck und köstliche Kuchen, die von den Eltern mit viel Liebe zubereitet wurden. Der Musikverein begleitete uns mit schönen Klängen und trug zur besinnlichen Atmosphäre bei – ein Moment, der jedes Jahr aufs Neue Herzen erwärmt. ▶

Nicole's Blumenhäusel

Wir bieten Ihnen Trauerfloristik und Grabpflege in Gütersleben an!



Handgemachte Geschenkideen



GÄRTNEREI • FLEUROP • TRAUERFLORISTIK • GRABPFLEGE

Güterslebener Str. 24 97291 Thüngersheim Tel. 0171-147 50 59

Inh. Nicole Schmuck

Der Vereinsring sagt DANKE!

Sehr geehrte Mitglieder und Vorstände der örtlichen Vereine & Organisationen, liebe Güterslebener.



Im November haben sich die Vereinsvorstände für die Erstellung der Jahresplanung getroffen. Mit großem Engagement setzen sich unsere örtlichen Vereine auch 2026 dafür ein, allen Bürgerinnen und Bürgern ein abwechslungsreiches und lebendiges Programm zu bieten. Besuchen Sie die Veranstaltungen zahlreich und unterstützen Sie damit die wertvollen und vielfältigen Strukturen unseres Vereinslebens. Dafür danke ich Ihnen bereits jetzt sehr herzlich.

Ich wünsche allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein besinnliches Weihnachtsfest, frohe Feiertage, einen guten Beschluss für das neue Jahr und viel Spaß und Begegnungen bei den örtlichen Veranstaltungen!

Herbert Kilian, Vereinsringsprecher

- Anzeige -



DIVINO

FRANKENS FEINE WEINE

WEIHNACHTS zauber*

FRÉIER EINTRITT

X-MAS ROCK

IN THÜNGERSHEIM AM 13. DEZEMBER AB 18 UHR

Erleben Sie mit uns einen vorweihnachtlichen Musik-Event im Innenhof der DIVINO Vinothek in Thüngersheim. Musikalisch umrahmt von heißen Rhythmen von „Greyhound“ beschließen wir das Jahr bei einer Tasse heißem Glühwein und herhaften Snacks vom Grill.



DIVINO EG

Untere Hauptstraße 1 D-97291 Thüngersheim | info@divino-wein.de
www.divino-wein.de



FAHRSCHEULE RAMACKERS

Frohe Weihnachten & gute Fahrt im neuen Jahr!

▷ Die kleinen Retter im Einsatz

Ein weiteres besonderes Ereignis im November war der Besuch der Aktion „Kleine-Retter – Würzburg“ für unsere Vorschulkinder. Unter der Anleitung von Frau Elke Mahler lernten die Kinder alles Wichtige, um in Notfällen richtig zu handeln: Pflaster kleben, Notruf absetzen und Verbände anlegen. Es war ein lehrreicher Vormittag, der den Kindern wichtige Fähigkeiten vermittelte und sie in ihrer Selbstständigkeit stärkte. Wir sind stolz auf unsere kleinen Retter und freuen uns, dass sie für den Ernstfall bestens vorbereitet sind.



Fotos: J. Ebermann u. E. Aziri, Johanniter



wir uns auf den Weg zurück zur Villa Kunterbunt, wo ein gemütlicher Ausklang auf uns wartete. Bei warmen Getränken, frischen Wienern und einer köstlichen Kürbissuppe ließen wir den Abend ausklingen.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen bedanken, die diesen Tag möglich gemacht und ihn so besonders gestaltet haben.

Ein weiterer Höhepunkt war der 21. November – der bundesweite Vorlesetag. Frau Colga von der AOK und das Jolinchen besuchten uns und lasen den Kindern spannende Geschichten vor. Die Kinder waren voller Begeisterung und freuten sich sehr über den Besuch.

Nun sind die Kinder des Hauses natürlich auch schon mit ihrer Weihnachtswerkstatt beschäftigt. Es wird gebastelt, geschmückt und gesungen.

Wir wünschen allen Familien und Freunden der Villa eine besinnliche Adventszeit und einen guten Start ins neue Jahr!

Text und Fotos: Cindy Busch und Cornelia Issing, Johanniter

Herbstzauber in der Villa Kunterbunt

Feiern, Basteln und Vorlesen

In der Villa Kunterbunt war in letzter Zeit einiges los! Zahlreiche neue Kindergesichter haben unser Haus bereichert und bereits ihr erstes Fest mit uns gefeiert.

Am Vormittag des 11.11. durften wir St. Martin auf seinem Pferd im Kindergarten begrüßen. Am Abend fand der traditionelle St. Martinszug statt. In diesem Jahr startete der Zug am Josefshof und das bei bestem Wetter! Ganz ohne Regen konnten wir gemeinsam Lieder singen und das wunderbare Gedicht der Vorschulkinder hören. Im Fackelschein machten





Hort Weltenbummler

Leseoase eröffnet

Ein Raum für Bücher, Fantasie und Lesefreude



Endlich war es soweit: Der Johanniter-Hort „Weltenbummler“ in Gütersleben konnte seine lang ersehnte Leseoase feierlich eröffnen und einweihen. Bereits im Vorfeld hatte das Team des Hortes intensiv beraten, welches Projekt sie verwirklichen möchten. Sehr schnell stand fest, dass die nachhaltige Förderung der Lesefreude der Kinder im Mittelpunkt stehen soll. Ziel war es, einen Ort zu schaffen, an dem Kinder in ruhiger und gemütlicher Atmosphäre Zugang zu Büchern finden und ihre Fantasie entfalten können.

„Ein besonderer Glücksfall war die Unterstützung durch die Firma TenneT“, freut sich Gabriele Spiegel, Einrichtungsleitung Johanniter-Hort Weltenbummler, durch die Vermittlung eines Vaters aus dem Hort konnte das Projekt vorgestellt und eine wertvolle Spende gewonnen werden. Zusammen mit zahlreichen Bücherspenden sowie tatkräftiger Hilfe beim Einräumen entstand ein liebevoll gestalteter Raum, der den Kindern nun vielfältige Möglichkeiten eröffnet. In der neuen Leseoase können sie lesen, träumen, mit Büchern arbeiten oder an verschiedenen Angeboten teilnehmen.

Zur feierlichen Eröffnung begrüßte der Johanniter-Hort die Märchenerzählerin Karola Graf. Mit ihrem Märchenkoffer voller spannender Gegenstände und klassischer Geschichten, wie z. B. „Rumpelstilzchen“ oder dem englischen Märchen von Fuchs Kratzfuß und den drei Bären, begeisterte sie die Kinder.

„Mit der neuen Leseoase konnten wir einen besonderen Ort schaffen, der auf lange Sicht Freude am Lesen weckt und die Fantasie der Kinder stärkt. Ein Projekt, das erst dank vieler engagierter Helferinnen und Helfer möglich wurde“, bedankt sich Gabriele Spiegel.



Foto: Richard Hochmuth und Gabriele Spiegel, Johanniter

Ignatius-Gropp-Grundschule Grundschule

WIM - Wir musizieren - Ein Projekt für alle Kinder der zweiten Klassen in Gütersleben

Im Rahmen des Projekts „Wir musizieren“ haben alle Kinder unserer Klasse die Möglichkeit, Instrumente kennenzulernen und aktiv Musik zu machen. Unter der begeisterten Anleitung von Frau Hodek werden die Zweitklässler in die Welt der Töne und Klänge eingeführt.

Das Projekt vermittelt den Kindern grundlegende musikalische Fähigkeiten und fördert gleichzeitig ihre Kreativität und Ausdruckskraft. ▶



Gärtnerei KLINGER

Obst · Gemüse · Jungpflanzen

Silvia's Hofladen

Qualität & Frische aus Ihrer Gärtnerei!



Vorwiegend aus eigenem Anbau sowie aus der Region

■ Beet- und Balkonpflanzen ■ Obst und Gemüse

■ Salat- und Gemüsejungpflanzen

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 8.00 Uhr - 13.00 Uhr

Würzburger Str. 90 | 97209 Veitshöchheim | Tel. 09 31 / 9 22 03

www.gaertnerieklingershl.de

Offene Veranstaltungen
in der Tagespflege
Gütersleben



Dezember 2025:

- 04.12. um 14:00 Uhr offener Nachmittagskaffee
- 10.12. um 14:00 Uhr Landfrauenchor
- 11.12. um 14:00 Uhr Musik mit den „Spätzündern“
- 17.12. um 14:00 Uhr Gedichte und Geschichten in Mundart
- werktags 11:30 Uhr Mittagstisch (Voranmeldung erwünscht)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tagespflege Gütersleben, Weinbergstraße 5, Tel. 09365 - 881162

HAARSCHAF

UNSER TEAM MÄCHT DEN UNTERSCHIED

Wir sagen Danke für ein tolles Jahr mit wundervollen Begegnungen, strahlenden Gesichtern und vielen gemeinsamen Wohlfühlmomenten. Es war uns eine Herzensfreude, Sie bei uns verwöhnen zu dürfen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten besinnliche Feiertage, viel Zeit zum Durcharbeiten und einen glücklichen Start ins Jahr 2026 - voller Gesundheit, Freude und strahlender Momente.

Herzliche Weihnachtsgrüße wünscht Ihr Haarscharf-Team

SCHENKEN & SPAREN

Kaufan Sie unseren Weihnachtsgutschein im Wert von*

200,- € für nur 175,- €

100,- € für nur 90,- €

Ideal zum Weiterschenken oder Selbsteinlösen

Einzulösen ab Januar 2026





Foto: A. Schuhmann

▷ Dabei steht die Freude am Musikmachen im Vordergrund – und das spüren die Kinder bei jeder Unterrichtseinheit. Mit Elan und Energie führt Frau Hodek die Kinder durch ein abwechslungsreiches Programm.

Ein Highlight des Projekts ist das Ukulelespiel. Die Ukulele ist ein ideales Einsteigerinstrument und begeistert die Kinder durch ihre leichte Handhabung und den schnellen Lernerfolg. Wir freuen uns auf die kommenden Wochen und die musikalischen Fortschritte, die unsere jungen Musikerinnen und Musiker noch machen werden. Ein herzliches Dankeschön an Frau Hodek für ihre engagierte und inspirierende Arbeit, an die Gemeinde Güntersleben und an den Musikverein, die uns dies ermöglichen.

Dienstboten, Knechte und Mägde

Man kennt sie aus den ehemals so beliebten Heimatfilmen, Bergromanen oder dem volkstümlichen Bauerntheater: Zu einem richtigen Bauernhof gehören Knechte und Mägde. Die gab es früher auch in Güntersleben, oft auch als Dienstboten bezeichnet. Näheres dazu erfährt man aus dem Dienstbotenverzeichnis, das die Gemeinde seit 1846 führte. Darin sind die Namen der Knechte und Mägde, ihre Herkunft sowie die Dauer ihrer Beschäftigung und die Namen ihrer Dienstherren verzeichnet. Die Dienstboten selbst mussten ein Dienstbuch mit sich führen, das Auskunft gab über ihre Person und Beurteilungen ihrer Leistungen durch ihre Dienstherren enthielt. Nur auf wenigen Höfen

Dienstboten konnten sich aber nur wenige der ungefähr 100 Bauern leisten, die es um 1850 in Güntersleben gab. Kaum einmal zehn Knechte und nur selten mehr Mägde waren gleichzeitig auf Bauernhöfen in Güntersleben im Einsatz. Sie waren um 20 oder 30 Jahre alt und kamen fast alle aus einem der umliegenden Dörfer. Als nachgeborene Geschwister der Hoferben hatten sie keine Aussicht, einmal den elterlichen Hof zu übernehmen, und auch (noch) keine Gelegenheit gefunden, in einen anderen Hof einzuhiraten und sich damit eine gesicherte Existenz zu schaffen. Daher hielten sie in den Nachbardörfern Ausschau nach Arbeit.

Wie es altem Herkommen entsprach, traten sie in den meisten Fällen ihren Dienst um Mariä Lichtmess Anfang Februar an, wenn nach der Winterruhe die Arbeit auf den Feldern wieder begann. Nicht alle blieben bis zum nächsten Wechseltermin im folgenden Jahr, sondern beendeten ihren Dienst schon nach wenigen Wochen oder Monaten. Vielleicht weil

Besinnliche Weihnachtstage und ein gutes neues Jahr!



Geschäftsstelle

Robert Brockmann e. K.

Thüringersheimer Str. 29
97261 Güntersleben
Tel 09365 8020526
robert.brockmann@ergo.de
robert-brockmann.ergo.de

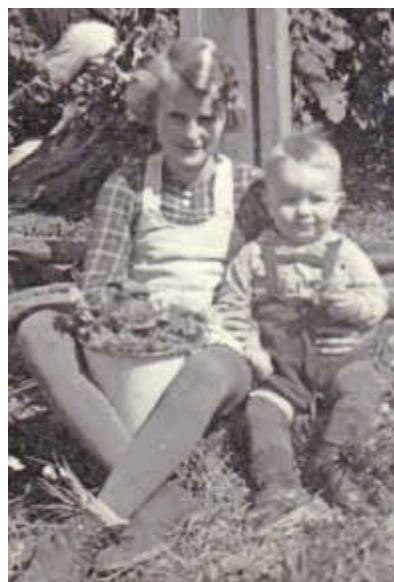
ERGO

Einfach, weil's wichtig ist.



die Hauptarbeit getan war oder aber auch, weil die unterschiedlichen Erwartungen zwischen der Dienstherrschaft einerseits und den Dienstboten andererseits zu einer vorzeitigen Trennung führten.

Es konnte aber auch sein, dass Knechte oder Mägde über längere Zeit auf einem Hof blieben. Und es gab, wenn auch selten, die Fälle, dass eine Magd unter den jungen Männern im Dorf das Glück ihres Lebens fand und auf Dauer in Güntersleben blieb.



Keine geregelten Arbeitsbedingungen

Mehr als eine nur mit dem Allernötigsten eingerichtete kleine Kammer im Haus ihres Dienstherrn konnten die Knechte und Mägde nicht erwarten.

Ihr Arbeitstag begann am Morgen, wenn die Kinder im Haus und das Vieh im Stall zu versorgen waren, und endete am Abend, wenn die Feldarbeit getan war und Ruhe auf dem Hof einkehrte. Die Mahlzeiten nahmen sie am gemeinsamen Familientisch ein. Was als Lohn für die geleisteten Dienste gezahlt wurde, blieb der freien Verhandlung der Beteiligten überlassen. Unter Berücksichtigung der Kost und Wohnung auf dem Hof war das aber in aller Regel weniger als die Hälfte dessen, was ein ungelernter Tagelöhner durch Gelegenheitsarbeit verdienen konnte. Auch ansonsten konnten sich Dienstboten nicht auf verbürgte Rechte berufen. Sie waren weitestgehend dem Wohlwollen oder der Willkür ihrer Herrschaft ausgeliefert. So verwundert es nicht, dass mit dem Aufkommen anderer Beschäftigungsmöglichkeiten immer weniger junge Menschen die Neigung verspürten, sich als Knechte oder Mägde zu verdingen.

Vergebliche Suche nach Dienstboten

Mit der fortschreitenden Industrialisierung im ausgehenden 19. Jahrhundert eröffneten sich auch für die jungen Menschen auf den Dörfern, die nicht auf einen eigenen Hof rechnen konnten, ganz neue Beschäftigungsmöglichkeiten. Die Arbeit in den Fabriken, bei der Eisenbahn oder auf dem Bau war allemal attraktiver als sich bei einem Bauern als Dienstbote zu verdingen.

Um 1900 begegnet man daher nur noch selten einem Knecht auf einem Bauernhof in Güntersleben. Die wenigen Mägde für die Arbeit im Haus und Hof und zur Unterstützung bei der Kinderbetreuung kamen nur noch selten aus den Nachbargemeinden, sondern stammten fast alle aus dem Dorf. Auswärtige Kräfte waren kaum noch zu bekommen. Am ehesten waren dazu noch die Gastwirte in der Lage, die vermutlich einen besseren Verdienst anbieten konnten.

1905 beklagte die Gemeinde bei Verhandlungen mit den Schulbehörden wegen der Ferienzeiten über den „fühlbaren Mangel“ an Dienstboten, weshalb die Bauern zur Erntezeit auf die Mithilfe ihrer Kinder dringend angewiesen seien. Wenn dabei auch auf die finanziellen Verhältnisse der Ortsbewohner hingewiesen wurde, so klingt dabei an, dass die Löhne, die von den Bauern ihren Dienstboten gezahlt wurden, nicht mehr konkurrenzfähig waren zu denen, die anderswo gezahlt wurden. Auch 1908 führt die Gemeinde in einem Bericht über die hohe Säuglingssterblichkeit in Güntersleben als eine der Ursachen die „Dienstbotennot“ an. ▶



Silvia Allocca

Fußpflegerin u. Kosmetikerin

18 Jahre Berufserfahrung

**Ab Dezember 2025
Freitags 09:00 – 14:00
und nach Terminvereinbarung**

im Studio

„Deine kleine Auszeit“

Rimparer Str. 2, Güntersleben

**0171 – 998 20 14
gerne auch per WhatsApp**

**Vorbelegungsrecht
bei Eigenbedarf in
allen Einrichtungen,
auch für Angehörige.**

SENIORENZENTRUM

UETTINGEN! INVESTIEREN

UND VORSORGEN.

Sofort-Mieteinnahmen ohne Zwischenfinanzierung!

Sichere Miete ohne Risiko durch 25-jährigen

Mietvertrag

**Senioreneinrichtungen
des Landkreises Würzburg**

KU

Kaufpreis: 174.000,- EUR

Provisionsfrei für Käufer!

LBS

Informieren Sie sich jetzt!

Alexander Hupp

0931 322 41 14

alexander.hupp@lbs-sued.de

gefinanziert durch:
Bundesministerium für
Gesundheit und Pflege

Festhalen,
seine verbündete
Regionale Dienstleistungen

Wiedergutmachung erlaubt für Herstellung der
Sparkassen Immobilien
Vermittlungs-GmbH

▷ Wohl gab es bereits seit 1873 eine Kinderbewahranstalt in Güntersleben, in das die Kleinkinder, bevor sie schulpflichtig wurden, wochentags zur Betreuung gegeben werden konnten. Bei dem geringen Entgelt, das dafür zu zahlen war, wurde das Angebot auch gerne genutzt. Freilich waren damals auf einem Bauernhof die Arbeiten auf dem Hof, im Stall und bei der Vielzahl der Kinder auch im Haus so umfangreich, dass für die Bauersfrauen die Dienste einer „Viehmagd“ oder einer „Kindsmagd“ eine willkommene Entlastung bedeutet hätten, wenn denn solche Dienstboten zu bekommen gewesen wären. Mit dem Ersten Weltkrieg wurde anderes wichtiger. Spätestens der Ausbruch des Ersten Weltkriegs im August 1914 setzte allen Bemühungen, dem Mangel an Dienstboten

gegenzusteuern, ein abruptes Ende. Die jungen Männer wurden an die Front gerufen. Die Lücken, die sie auf ihrem eigenen oder dem elterlichen Hof hinterließen, mussten die weiblichen Familienmitglieder füllen, unterstützt allenfalls – wie später auch wieder im Zweiten Weltkrieg – durch Kriegsgefangene, die verwaisten Bauernhöfen zugewiesen wurden. Sich um Knechte oder Mägde von anderen Höfen zu bemühen, wurde daher völlig aussichtslos.

Mit der rasch voranschreitenden Technisierung in der Landwirtschaft bald nach dem Zweiten Weltkrieg waren die Bauernfamilien in Güntersleben nur noch in den seltensten Fällen auf ständige Hilfskräfte angewiesen. Wo es saisonal doch immer einmal größeren Arbeitsanfall gab, boten sich dafür weibliche Arbeitskräfte aus dem Dorf an, die zu dieser Zeit üblicherweise neben ihren familiären Verpflichtungen kaum noch einer regulären Berufstätigkeit nachgingen und daher gerne gelegentlich bei einem Bauern etwas dazuverdienten.

Das neuere Phänomen der saisonalen Arbeitskräfte, die nicht mehr aus der näheren Umgebung, sondern aus Billiglohnländern im Osten kommen, kennt man in Güntersleben nicht. Große Betriebe mit Sonderkulturen wie Gurken oder Spargel, die trotz aller maschinellen Ausstattung nach wie vor auf eine große Zahl von Erntehelfern angewiesen sind, gibt es hier nicht.

Die Zeit der Dienstboten, Knechte und Mägde ist vorbei. Seit die letzten Knechte und Mägde – die es in Einzelfällen in Güntersleben bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts noch gab – die Höfe verlassen haben, sind auch die Begriffe Dienstboten und Knechte in ihrer ursprünglichen Bedeutung hierzulande aus dem Sprachgebrauch verschwunden. Wenn es allerdings um Kinderbetreuung geht, dann geht manchen Ortsbewohnern, die noch der heimischen Mundart mächtig sind, das „Kindsmahd machen“ nach wie vor leichter von der Zunge als „Babysitten“.

Mehr über Güntersleben und Geschichten aus der Vergangenheit des Dorfes im Internet unter: www.guetersleben-historisch.de.

Text & Foto: Dr. Josef Ziegler

Maternus Apotheke GÜNTERSLEBEN

*Frohe Weihnachten
und alle guten Wünsche
für ein
gesundes, erfolgreiches neues Jahr*



Würzburger Straße 22a · 97261 Güntersleben
Telefon (09365) 9939 · www.maternusapotheke.de

*Frohe Weihnachten und ein zufriedenes Neues Jahr
wünschen wir
allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten.*

elektro
Gruß
...die sympathischen Stromer

www.gruss-elektro.de



Schulstraße 18
97291 Thüngersheim

09364-6069012
info@gruss-elektro.de

**Faszination, die
Spuren
hinterläßt.**
Tel. (09367) 99114

Autorinnenlesung im Lagerhaus

Am Abend des 31. Oktober, dem Halloweenabend, lasen im Lagerhaus zwei Würzburger Schriftstellerinnen aus ihren Neuerscheinungen. Ulrike Schäfer und Sonja Weichand sind zwei sehr unterschiedliche Autorinnen. Ulrike Schäfers Entwicklung konnten wir miterleben, denn sie war schon vier Mal bei uns, während Sonja Weichand für uns noch fremd war. Sie bedienen auch unterschiedliche literarische Gattungen und unterscheiden sich inhaltlich und sprachlich. Wo Weichand gesellschaftspolitische Romane verfasst, schreibt Schäfer überwiegend kurzgeschichtenhafte, oft ein wenig verrätselte, sehr poetische Impressionen.

So begann der unterhaltsame Abend mit der Lesung von Sonja Weichand aus ihrem Roman „Die Eindringlichkeit der Welt“. Die Schriftstellerin führte uns in eine virtuelle Realität, in der haptische Berührung ausgeschlossen ist. Ein junger Uni-Abssolvent stößt als Neuling auf dieses Experiment und erfassst nach und nach die Grausamkeit dieses Berührungsentzugs. Der Roman befasst sich mit der Wichtigkeit der Berührungen für uns Menschen, die natürlich auch negative Erfahrungen für uns Menschen beinhaltet, aber doch lebens- ja, überlebensnotwendig ist. Die Schriftstellerin griff dabei das uralte Experiment Friedrich II. auf, Kinder ohne emotionale Bindungen und äußere Einflüsse aufwachsen zu lassen, um zu sehen, welche Sprache ein Mensch „von Natur aus“ spricht“, der nie eine gehört hat. Alle diese Kinder starben. Spätere Experimente verliefen ähnlich. Wir Menschen brauchen emotionale und soziale Zuwendung zum Überleben.

Ulrike Schäfer las aus ihrer Neuerscheinung „Schmaler Grad“. Gemeint ist der schmale Grad, auf dem Menschen zwischen Rissen in ihrer Biografie und unerwarteten Lebenssituationen sich manchmal bewegen müssen. Die Autorin zeigte das an zwei aktuellen Themen: an Corona, mit der Gefahr der Auflösung menschlicher Bindungen und der daraus erwachsenen Vereinsamung. Und am Abschied alter Menschen von ihrer gewohnten Umgebung, bzw. an der Auflösung der Wohnung des alten Vaters, die gleichsam als Metapher für die Auflösung seiner geistigen Fähigkeiten steht. Die Unterbringung im Heim und der Schmerz über die Demenz ihres Vaters, wird gespiegelt im Erleben seiner beiden Töchter. Bei der Wohnungsauflösung schweifen die Erinnerungen der einen Tochter zurück in die Zeit, als sie noch Kind im Elternhaus war und sie stößt auf ein Geheimnis im Leben ihres Vaters, das sie aber nicht auflöst- ein für Schäfer typischer, offener Schluss.

Der Applaus der 40 ZuhörerInnen zeigte, dass es ein gelungener Abend war und auch das Veranstalterteam, Erne Odoj und Maria Lorson von der Volkshochschule und Barbara Seidenspinner, die Büchereileiterin, fanden, dass sich der Aufwand und die Vorfreude gelohnt hatten.

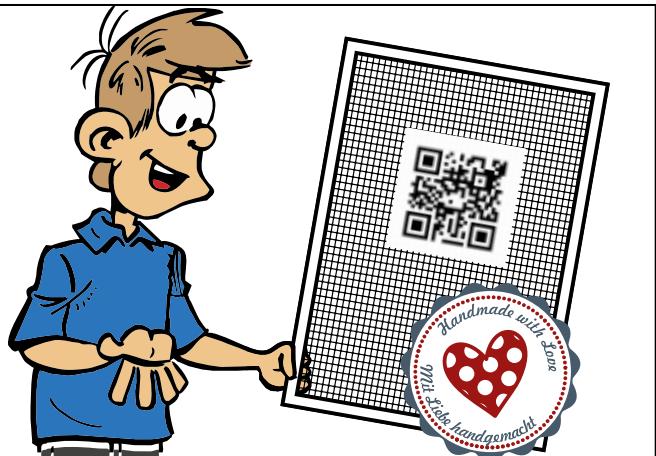
Erne Odoj für Bücherei Güntersleben



Foto: Nicole Öffner



Foto: Maria Lorson



**Am 21. Dezember ist
WINTERSONNWENDE
dann gehts wieder „nauswärts“
und der nächste
Sommer kommt bestimmt!**

**Wir reparieren Ihre Fliegengitter
Neubespannung, Reinigung, Instand-
setzung - auch Fremdfabrikate**

**WINTERPREISE
10 % Frühbesteller-Rabatt auf alle
Neubestellungen bis 31.01.2026**

**Maßangefertigte Fliegengitter
für Fenster & Türen**

**Spannrahmen | Dreh- und Pendeltüren
Rollos | Plissees | Schieberahmen
Kellerschachtdeckungen
Spezielle Lösungen für Allergiker
Instandsetzung aller Fabrikate**

**Gutscheine zum Verschenken
für Neubespannung oder Neukauf**

MAINsektenschutz

Michael Fahrmeier | Dettelbach
Telefon/WApp 0160 832 801 6
michael@mainsektenschutz.de
www.mainsektenschutz.de



Frohes Fest

Wir wünschen all unseren Kunden ein **frohes Weihnachtsfest** und ein gesundes, glückliches Jahr und bedanken uns für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.

Wie wäre es mit einem Geschenkgutschein als Weihnachtsgeschenk?
Friseur Volker Kneitz Untere Hauptstraße 19 97291 Thüngersheim Tel.: **09364.9820**

KFZ Jochen Filbig e.K.
Die Meisterwerkstatt
... ein sicheres Gefühl!

*Wir wünschen Ihnen
eine ruhige Adventszeit,
ein frohes Weihnachtsfest
und allseits
eine gute Fahrt
im neuen Jahr 2026!*

*Herzlichen Dank
für Ihr Vertrauen!*

Öffnungszeiten
Mo – Do 8.00 – 17.00 Uhr

Rimparer Str. 2 • 97261 Gütersleben
Telefon 09365/9465 • Fax 09365/4490
mail@kfv-filbig.de • www.kfv-filbig.de

Holzbau Freudenberger GmbH

- Holzhäuser • Dachfenster
- Dachstühle • Dacheindeckungen
- Holz im Garten • Zäune
- Holzterrassen
- Carport • Pergolen

Würzburger Straße 22c
97261 Gütersleben
Tel.: 09365 - 89455
Fax: 09365 - 897201
info@holzbau-freudenberger.de
www.holzbau-freudenberger.de

*Am Ende des alten Jahres
danken wir für die gute Zusammenarbeit
und Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen
frohe Weihnachten und für das
kommende Jahr viel Glück und Erfolg*

**NEU bei**

*Blumen
Schmelzeisen*

**die Rhöntanne**Qualität des
UNESCO-Biosphärenreservatsder lfd. Meter **19,- €****Verkauf vom 5. bis 24. Dezember:****Montag bis Freitag von 9.00 – 17.00 Uhr****Samstag von 9.00 – 15.00 Uhr****Bitte beachten****Verkauf nur in unserem
Blumenfachgeschäft****Raiffeisenstraße 12 · Veitshöchheim****Betriebsferien: 1. bis 20. Januar 2026**

Frische Eier aus Bodenhaltung,
hausgemachte Frischeinudeln
frische Suppenhühner,
Brathähnchen, junge Hähne,
Flugenten und Gänse ...

... direkt vom**Geflügelhof Arlt****Frischgeflügel bitte vorbestellen.****Für's WEIHNACHTSFEST****frisch geschlachtete Weihnachtsgänse,
Flugenten oder Babyputen****bitte rechtzeitig vorbestellen**

Sandhügelweg

97209 Veitshöchheim

📞 (09 31) 9 72 06 • www.gefluegelhof-arl.de**Frohe
Weihnachten**

*Frohe Weihnachten und
ein glückliches neues Jahr 2026,
verbunden mit einem herzlichen
Dankeschön für Ihr
entgegebrachtes Vertrauen.*

Stefan Bott
Spengler-Meisterbetrieb

**Ausführung sämtlicher Spenglerarbeiten,
Flachdach-, Terrassen- und Balkonabdichtungen**

Fahrentalstraße 8
97261 Güntersleben
Tel: 0 93 65 - 88 95 55
Fax: 0 93 65 - 88 95 56
Mobil: 01 71 - 4 10 06 67

Internet:
bott-stefan-spenglerei.de



Wir wünschen unseren verehrten Kunden
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!

Peter Kern
Raumausstattung

Blumenstr. 9 · 97261 Güntersleben · Tel./Fax (09365) 5280
E-Mail: mail@kern-wohnen.de

Danke,

sagen wir allen Kunden
für das entgegengebrachte
Vertrauen.

Wir wünschen ganz herzlich
ein zufriedenes,
gesegnetes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr.

Langenbergstr. 8 · 97282 Rötzstadt
Tel. 09364/3717 · Fax 79397

Aus einer Hand: Schreinerei Roland Lehrmann
Langenbergstr. 8 · 97282 Rötzstadt · Tel. 09364/6521



PENSION ILONA

wünscht Ihnen ein frohes Fest
und ein
gesundes neues Jahr 2026

www.pension-ilon.de

in Güntersleben, Rimparer Str. 16, Tel. 09365/8828076

WEIHNACHTEN FROHE STERNE

individuell. stilvoll. modern.
ANDRE ZIEGLER
IHR FACHBETRIEB FÜR FLIESENARBEITEN

- Fliesen | Mosaik | Natursteinarbeiten
- XXL-Format Verlegungen
- Estricharbeiten | Fließestriche
- Industrie - Beschichtungen
- Terrassen | Balkone
- Sanierungsarbeiten aus einer Hand

Tel.: +49 160 2704952

Mail: mail@fliesen-andreziegler.de

Standort: Thüngersheim

★ ★ ★ ★ ★

Eine besinnliche Adventszeit,
friedvolle Weihnachtstage,
und für das neue Jahr
Zufriedenheit, Glück
und vor allem Gesundheit!
wünschen
Ramona & Walter


Thüngersheimer Str. 40, 97261 Güntersleben
09365-1395 | info@fleder.de | www.fleder.de

★ ★ ★ ★ ★

MERRY CHRISTMAS
- ALLEN EIN SCHÖNES WEIHNACHTSFEST -

★ ★ WEIHNACHTEN 2025 ★

ÖFFNUNGSZEITEN

22. - 26.12. geschlossen
31.12. ab 18:00 Uhr
01.01. ab 17:30 Uhr
★ (nur zur Abholung geöffnet)



EASY27 | Unterer Graben 10 | 97291 Thüngersheim | Phone 09364 / 8174300 | www.easy27.de

★ ★ ★ ★ ★



**WIR WÜNSCHEN IHNEN
EIN BESINNLICHES
WEIHNACHTSFEST
UND EIN GUTES NEUES JAHR!**



Stefan Vogelsang, Stefan Wolz, Ronny Lamprecht, Caroline Friedrich, Matthias Öffner, Barbara Glaus, Bastian Beck, Erika Hart, Jürgen Öhrlein, Michael Freudenberger, Daniel Ullrich, Anja Öffner, Johannes Öhrlein, Sebastian Spielmann, Erich Schömig, Sebastian Heller, Roland Stengl, Paul Riedmann

★ ★ ★ ★ ★



Marianne Scheu-Helgert und Bernd Schöming wurden als 1. und 2. Vorstand bestätigt, hier beim Neujahrstreffen der Gemeinde.

Foto: Gerhard Helgert

Weinbauverein Güntersleben

Mitgliederversammlung bestätigt Vorstand

Mit dem bewährten Vorstand bereitet sich der Weinbauverein Güntersleben auf die Veranstaltungen im nächsten Jahr vor, das sind die Krönungsfeier am 9. Mai, die Weinbergswanderrung am 21. Juni und der Liederabend am 24. Juli. Zusätzlich werden einzelne Winzer weitere Veranstaltungen anbieten. Die ersten Weine wird es zum Neujahrstreffen am 11. Januar geben.

In seinem Grußwort lobte Bürgermeister Michael Freudenberger den Weinbauverein für seine Aktivitäten, die für Günterslebens Bürger, aber auch für die positive Außenwirkung und Attraktivität Günterslebens wichtig sei. Zugleich sagte er seine Unterstützung zu, wo immer dies möglich sei.

Marianne Scheu-Helgert

SPD Güntersleben spendet

- Anzeige -

für pädagogisches Projekt der Ignatius-Gropp-Grundschule

Der SPD Ortsverein Güntersleben hat sich im Rahmen des diesjährigen Weihnachtsmarktes entschieden, die Ignatius-Gropp-Grundschule für ein pädagogisches Projekt zu unterstützen. Die Grundschule besuchte am 02. und 03.12.2025 das Mainfrankentheater zum Stück „Momo“. Theaterkarte und Busanmietung kosteten pro Kind fast 17 Euro.

Durch eine großzügige Spende der SPD Güntersleben und des Elternbeirates der Grundschule konnte der Anteil der Eltern auf 10 Euro gesenkt werden. Wir freuen uns, wenn wir helfen und den Kindern so einen schönen Schultag ermöglichen konnten.

Michael Jung, Vorsitzender



Foto: Michael Jung

Flächendeckender Stromausfall

Alarmübung der Freiwilligen Feuerwehr Güntersleben

Heutzutage sind die Aufgaben der Feuerwehr nicht mehr nur das Löschen von Bränden, oder bei einem Unfall technische Hilfe leisten. Wie Ereignisse in der jüngsten Vergangenheit zeigten, wird auch der Katastrophenschutz immer wichtiger. So zum Beispiel bei einem flächendeckenden Stromausfall im gesamten Ortsgebiet, bzw. darüber hinaus. Und genau das war das Szenario der Alarmübung am Samstag, dem 8. November 2025.

Laut Szenario fiel der Strom gegen 13.50 Uhr aus. Deshalb trafen sich die Gruppenführer und die Kommandanten der freiwilligen Feuerwehr Güntersleben daraufhin um 15.00 Uhr am Feuerwehrhaus, um eine erste Einsatz- und Lagebesprechung abzuhalten. Um 15.43 Uhr wurde für Güntersleben der Vollalarm über die Integrierte Leitstelle Würzburg ausgelöst. Durch die Sirenen und Melder alarmiert, versammelten sich innerhalb kürzester Zeit insgesamt 37 Einsatzkräfte der Feuerwehr Güntersleben am Feuerwehrgerätehaus und waren einsatzbereit. In dem Übungsszenario erstreckte sich der Stromausfall über 8-10 Stunden. Sofort begann die Feuerwehr eine zentrale Einsatzleitung, sowie eine Notrufannahmestelle für die Bevölkerung am Gerätehaus einzurichten, da das Handy-Netz ebenfalls ausgefallen war. Durch die Einsatzleitung wurde eine Gruppe „Infrastruktur“ gebildet, die für die Beschaffung von Lebensmitteln und Treibstoff, sowie für die Stromversorgung zuständig war. Außerdem wurde der Warnzug aktiviert, der die Bevölkerung mittels Lautsprecherdurchsagen warnte und informierte. Die Löschgruppe arbeitete vier Einsätze ab, die durch Bürger in der zuvor eingerichteten Annahmestelle für Notrufe gemeldet hatten. Gegen 19.45 Uhr endete die Alarmübung mit einem gemeinsamen Abendessen, das aus organisierten Lebensmitteln zubereitet wurde.

Wir bedanken uns bei allen, die an der Übung teilgenommen haben und für eine möglichst realistische Umsetzung gesorgt haben. Ebenfalls wollen wir uns bei allen herzlich bedanken, die uns unterstützt haben, ob von Notrufmeldern, spontanen Unterstützern bis hin zur Spende von leckeren Backwaren. Gleich eine Woche später, fand eine Großübung der Warnzüge des Landkreises Würzburg und der Stadt Würzburg statt. Hier wurde die Bevölkerung von Gerbrunn und Hubland und Teile von Frauenland gewarnt. Dies war die erste Übung in dieser Art, zusammen mit der Stadt Würzburg und dem Landkreis. Die Feuerwehr Güntersleben ist ein Teil dieses Zuges, zusammen mit den Wehren aus Rimpar, Prosselsheim und Bergtheim. Dieser Zug wird alarmiert, wenn Ortschaften oder größere Gebiete mit Warndursagen versorgt werden müssen.

Text: Niklas Dobisch



Foto: Flügge Tobias

Wir grüßen
alle Mitglieder und Freunde
zur Weihnachtszeit
in herzlicher Verbundenheit.



AWO Ortsverein Güntersleben e.V.

Fahrt zum Esslinger Weihnachtsmarkt

Der historische Altstadtkern und der mittelalterliche Markt von Esslingen schaffen eine einzigartige Atmosphäre, die wir bei einem Besuch des Weihnachtsmarktes gemeinsam erleben möchten. Mit 180 traditionellen Ständen, Kunsthandwerk und festlicher Musik begeistert dieser Markt seine Besucher.

Zu dieser Fahrt lädt die AWO Güntersleben am **Samstag, den 20.12.2025**, ein.

Wir starten um 11.00 Uhr am Grillplatz im Fahrental, Rückfahrt gegen 18.00 Uhr. Anmeldungen bitte bei Erika Schnok, Telefon 9505.

Kosten: AWO-Mitglieder: 28,- €
Nichtmitglieder: 33,- €

Die Anmeldung ist verbindlich und wird erst nach Überweisung auf nachfolgendes Konto gültig:

Empfänger: Arbeiterwohlfahrt Güntersleben

Bank: Sparkasse Mainfranken

Konto-Nr. DE45 7905 0000 0210 1007 49

BIC: BYLADEM1SWU

Verwendungszweck: Fahrt Esslinger Weihnachtsmarkt + Name des Teilnehmers

Bitte beachten: Bei Stornierung oder Nichtteilnahme erfolgt keine Rückerstattung. Es kann jedoch eine Ersatzperson gestellt werden. Wir freuen uns auf Euch!

Einladung zum Neujahrs-Frühstück

Auch 2026 möchten wir gerne mit einem Glas Sekt auf das neue Jahr anstoßen. Hierzu lädt der AWO-Ortsverein wieder zum Neujahrs-Frühstück am **Samstag, den 3. Januar 2026**, ab 9.00 Uhr ein.

Bei unserem leckeren Frühstücksbuffet ist für jeden wieder etwas dabei. In gemütlicher Atmosphäre können Sie sich

wieder auf ein reichhaltiges Angebot mit vielen Leckereien freuen.

Gerne können sich auch Nichtmitglieder zu unserem Neujahrs-Frühstück anmelden. Verbringen Sie ein paar unterhaltsame Stunden mit uns im AWO-Heim.

Zwecks Planung bitten wir um Anmeldung bei Erika Schnok unter Tel. 9505.

Für das AWO-Team Erika Schnok



Der Heimatverein Säubirli Günterschläwe e.V. informiert:

Schafkopf-Dorfmeisterschaft 2025

Der neue Schafkopf-Dorfmeister heißt Thorsten Melching. Auf den zweiten und dritten Platz landeten die langjährigen Schafkopfspieler Rainer Bausenwein und Peter Korzynietz. Ein neues Kartenspiel zum Üben bekam als diesjährig Letzter Andre Wirtellok.

Die Meisterschaft wurde wieder hervorragend von Dominik Lukas organisiert und findet nächstes Jahr an einem Freitag, 30.10.26 statt.

Wir würden uns freuen wenn da möglichst alle Günterschläwener Schafkopfkarter dabei sind. *Text: Erich Schöning*





ALLRAD SCHMITT

seit 1967

Ihr Suzuki Vertragspartner für den Großraum Würzburg

NUR BEI UNS!

Suzuki Swift

125 EUR
mtl. leasen**; 0 EUR Anzahlung

Mit bis zu 6 Jahre Garantie*

Sonnenleite 8 | 97270 Kist | Tel.: 09306 98455 0 | www.allrad-schmitt.com

**Leasingbsp. für einen Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club (61 kW/82 PS | 5-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.197 ccm | Kraftstoff Benzin) Verbrauch: komb. Energieverbrauch 4,4 l/100 km; komb. Wert CO2-Emission: 98 g/km; CO2-Klasse: C. Auf Basis des UVP: € 20.000,-; Laufzeit: 48 Monate; jährl. Fahrleistung: 5.000 km; Leasingsonderzahlung: 0,- €; 48 monatliche Leasingraten à 125,- €; Gesamtkosten über 48 Monate Vertragslaufzeit: 6.000,- €, zzgl. 870,- € Bereitstellungskosten u. 139,- € Auslieferungspaket. Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt allein für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. „Suzuki Neuwagen Anschlussgarantiever sicherung 36 Monate zzgl. 269,- €. Abb. zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung. Aktionszeitraum bis 31.12.2025.



Michael Jung, Antonio Zeitz

Foto: Jonas Ullrich

Kabarettabend der Biathlonfreunde Mainfranken in der Veitshöchheimer Grundschul-Aula:

Weihnachten mit Streckenbach & Köhler -

ein Abend zwischen Eskalation und Besinnlichkeit

Ausverkauftes Haus und nur lachende Gesichter. Uns hat es Spaß gemacht, den Veitshöchheimern, Günterslebenern und anderen Freunden der Kleinkunstbühne einen schönen Abend zu bereiten.

Streckenbach und Köhler – zwei Vollblutmusiker und Kabarettisten haben das Publikum wirklich verzückt und wie es schon im Veitshöchheimer Blog stand. Die Biathlonfreunde Mainfranken fahren nicht nur zum Biathlon, sondern sind auch für das Kulturelle im Ort. Herzlichen Dank Dieter Gürz für den tollen Beitrag.

Im kommenden Jahr wird es sicherlich wieder heißen: Lachen mit und bei den Biathlonfreunden.

Der Saisonauftakt im schwedischen Östersund war mit durchwachsenen Ergebnissen, aber wir stehen erst am Anfang der Olympiasaison. Jetzt warten erstmal unsere Biathlonreisen. Am 10.1. geht's nach Oberhof mit 27 Fans. Wir starten in Würzburg ökologisch mit der Bahn um 8.01 Uhr.

Hast du auch Lust, im Fanclub dabei zu sein, dann schreib eine E-Mail an scmkt@t-online.de

Text und Fotos: Stefan Raab, Vorstand



SPD Ortsverein Güntersleben

Tradition und Fortschritt

Als ich am 8. November in unserer Maternus-Kirche saß und der Musikverein das Lied „Baba Yetu“ spielte, war ich einfach glücklich. Dieses Stück hatte ich schon einmal beim ökumenischen Gottesdienst zur Eröffnung des Tags der Franken in Haßfurt gehört und schon damals hat es mich tief beeindruckt. Ich fand es wunderbar, dass unser Musikverein, aber auch die Kirche im Generellen, in einer so traditionsreichen Einrichtung den Mut hat, Neues zu wagen. Baba Yetu stammt ursprünglich aus dem Videospiel Civilization IV und bedeutet auf Kiswahili „Vater unser“. Trotz dieser modernen Herkunft, oder vielleicht gerade deshalb, passte es auf eine erstaunlich schöne Weise in diesen Rahmen.

Während ich dort saß, kam mir der Gedanke, wie gut sich hier Tradition und Fortschritt verbinden. Und ich fragte mich, ob uns das auch in anderen Bereichen gelingt, bei mir selbst oder bei uns im SPD-Ortsverein Güntersleben.

Noch im November steht wieder unser Weihnachtsmarkt an. Wenn dieser Artikel erscheint, liegt er wahrscheinlich schon hinter uns. Seit der 900-Jahrfeier organisieren wir von der SPD diesen Markt, zuerst gemeinsam mit anderen, später allein. Er ist längst zu einer kleinen, liebgewonnenen Tradition geworden. Wir in Güntersleben kommen zusammen, um gemeinsam zu essen, zu trinken, zu reden und zuzuhören.

Der Weihnachtsmarkt ist nun aber längst nicht die einzige Aktion, die der Ortsverein plant oder geplant hat. Wenn man nur 50 Jahre in die Vergangenheit blickt, findet man beginnend mit 1976 die SPD-Disco, die Theaterfahrten, die Umwelttage oder Open-Air-Konzerte. Nun haben sich einige Dinge auch verändert. Die Nachfrage ist gesunken, Akteure sind verschwunden oder hinzugekommen, der Zeitgeist ist ein anderer. Kurz: Wir haben uns immer wieder verändert, angepasst, Neues ausprobiert, aber auch Bewährtes weitergeführt. Heute sind wir mit dem Weihnachtsmarkt, dem Ostermarkt und der Putz-Munter-Aktion aktiv. Wie jeder andere Verein sind auch wir beim alljährlichen Ferienprogramm dabei. Das ist eigentlich genau das, was Fortschritt im besten Sinne bedeutet kann: nicht alles neu erfinden, sondern den guten Kern weitertragen und mit der Zeit gehen. Und dieser gute Kern bedeutet für uns, Angebote für alle in Güntersleben zu schaffen, mit dem Ziel, das Dorfleben mit unseren Beiträgen lebendig zu halten.

Obwohl wir das machen, sagen einige scherhaft „die Roten“, so, als kämen wir von weit her. Aber tatsächlich ist unser Ortsverein nicht nur durch seine Aktionen tief in Güntersleben verwurzelt. Schon seit 1919 gibt es uns hier im Ort, damit sind wir Günterslebens ältester politischer Verein. Ob Gründungs-



mitglieder, Gemeinderäte, Mitglieder oder Unterstützer, diese Familien waren und sind seit jeher bei uns dabei: Breunig, Emmerling, Geißler, Höfer, Issing, Kuhn, Lother, Mack, Ulmer, Kilian, Fischer, Weiler, Klos, Wahler, Müller, Amend, Kunkel, Öhrlein, Barnert, Ruck, Amthor, Mainka, Keß, Emmert, Odoj, Schöming, Kolb, Riedl, Stieber, Melching, Sperber, Hechelhammer, Möldner, Menth, Beck, Müller-Haslach, Haslach-Götz, Schnok, Jung, Spitznagel, Bäcker, Schmitt, Degen, Fleder, Grunow, Hübner, Karl, Köhler, Kramer, Lauer, Mehling, Pfeifroth, Scheller, Shentsis, Witznick, Zeitz, Ullrich...

Wir sind die älteste und damit auch traditionsreichste Gruppierung im Ort, oder? Das Vermitteln dieses Wissens selbst wäre per Definition Tradition.

Nach kurzer Recherche zeigt sich: Tradition ist nichts Statistisches. Sie lebt davon, dass Menschen ihr Wissen und ihre Haltung, ihre Werte und Handlungen weitergeben, in den Familien, in den Vereinen und auch in der Ortspolitik. Doch kein Mensch ist gleich, nicht jedes Kind wie seine Eltern. Das heißt, unsere Tradition ist uns, den Menschen in Güntersleben, überlassen.

Tradition zu erhalten (conservare – daher stammend „konservativ“) steht für uns alle außer Frage. Wir in Güntersleben pflegen unsere Vereine, unsere Denkmäler, unseren Dialekt und unsere Bräuche und unsere Geschichte. Ob das Mutternusfest, das Leiern, das Sternsingen, die Faschingszüge, der Neujahrsempfang, das alles erhalten wir aus eigenem Antrieb. Tradition kann nicht von jemandem eingenommen werden, Tradition ist ein Teil unseres gemeinsamen Selbstverständnisses, etwas, das wir alle vor Ort miteinander tragen und leben. Dabei ist uns aber eins wichtig: Tradition darf nicht zur Ausrede werden, um stehen zu bleiben. Sie ist eben dann am lebendigsten, wenn sie sich mit der Zeit bewegt.

Güntersleben hat das immer bewiesen und wir als Ortsverein tragen diesen Gedanken in uns. Wir halten fest, was unser Dorf ausmacht, und gehen offen auf Neues zu. Wir schauen nach vorn, ohne die Wurzeln zu vergessen. Dieses Gleichgewicht zwischen Bewahren und Verändern prägt unser Zusammenleben in Güntersleben. Es zeigt sich in unseren Vereinen, in unserem Engagement und in unserer Haltung zueinander.

Einen wichtigen Teil dazu tragen auch all jene bei, die in den vergangenen Jahrzehnten neu nach Güntersleben gekommen sind. Nicht alle in unseren Reihen sind hier geboren, viele haben ihren Weg erst später zu uns gefunden und sich aktiv eingebracht. Und gerade dieser Mix tut unserem Ort gut. Güntersleben lebt von diesem Zuzug. Dabei bringen die Verwurzelten die Traditionen ein, die Neuen frische Impulse und neue Perspektiven. Beides zusammen ergibt eine Gemeinschaft, in der Tradition und Fortschritt nicht gegeneinanderstehen, sondern sich gegenseitig stärken.

Also ja, Tradition und Fortschritt lassen sich verbinden, auch bei uns im Ortsverein. Wir erhalten den kulturellen, traditionellen Kerngedanken von Güntersleben, aber wir passen uns an, wenn es Veränderungen gibt. Wir verschließen uns nicht, sondern gestalten mit, so wie es hier schon immer passiert ist. Als ich an diesem Abend die Kirche verließ, klangen die letzten Töne von Baba Yetu noch in mir nach. Ich dachte daran, wie viel Bewegung und Leben in diesem Lied stecken und wie sehr das zu unserem Ort passt. Güntersleben ist gewachsen aus seiner Geschichte, aber immer offen geblieben für Neues. Und genau dafür stehen auch wir. Für ein Güntersleben, dass seine Tradition bewahrt und seinen Fortschritt lebt.

Für Tradition und Fortschritt.

Antonio Zeitz, Stellv. Vorsitz Ortsverein SPD-Güntersleben



**Der Ortsverein und die Kandidaten der SPD wünschen Ihnen
eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!**



jeske

A U G E N O P T I K

wünscht entspannte
weihnachtstage



bahnhofstr. 2a · 97209 veitshöchheim
fon 0 931 | 45 26 29 98
internet: www.jeske-augenoptik.de

öffnungszeiten:
mo - fr 9.00 - 19.00 | sa 10.00 - 14.00

sichtbar anders.

Die besten Weihnachtsgrüße
und ein gutes neues Jahr

Peter Kuhn
Garten- und
Landschaftsbau

- Planung & Gestaltung
- Erdarbeiten/Pflanzen
- Teich-/Schwimmteichbau
- Stein-/Natursteinarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Dachbegrünungen

GaLaBau
KUHN
GÜNTERSLEBEN



Peter Kuhn
Ringsstraße 20
97261 Güntersleben
galabau.kuhn@cablemail.de

Tel. 0 93 65-36 04
Fax 0 93 65-45 18
Mobil: 01 77-444 36 04
www.galabau-peterkuhn.de

Ihr Projekt in guten Händen
Vermietung & Verkauf

Rainer Durmich, 97291 Thüngersheim

Ihr persönlicher Immobilienberater für die Region
Würzburg, Main-Spessart, Kitzingen und Schweinfurt

Tel. +49 171-19 59 729
durmich@twe-immobilien.de
www.twe-immobilien.de

Ich begleite Sie bis
zum Erfolg.
Sprechen Sie mich an!



**Wir wünschen
Ihnen frohe
Weihnachten**

Zentrale Neu-Ulm | TWE-Immobilien
Thomas Erthle e.K.

Edisonallee 7 | 89231 Neu-Ulm | 0731-880 339 00



TWE-Immobilien
Wir vermitteln – mit Sicherheit.



Ich wünsche
meinen Kunden ein frohes
Weihnachtsfest
sowie ein glückliches und
gesundes Neues Jahr.

Birgit's Haarstudio

97222 Gramsschatz · Am Sonnenhang 23
Telefonische Voranmeldung (09363) 1899

FRÖHLES FEST



©

Liebe
Patientinnen
und
Patienten,

von Herzen wünschen wir Ihnen allen
ein gesegnetes Weihnachtsfest und
einen gesunden
und frohen Start ins neue Jahr!

Ihre Augen- und zahnärztliche Praxisgemeinschaft
Dr. Maria und Dr. Harald Schrenker



mit dem wunderbaren Team
Eva, Janine, Maria, Micha, Sara,
Steffi & Steffi und Ute



Wüzburger Straße 2 · 97261 Güntersleben



UBG

Unabhängige
Bürger
Güntersleben

Wir wünschen allen eine
besinnliche Adventszeit, ein frohes
und gesegnetes Weihnachtsfest,
sowie ein gesundes und
friedvolles neues Jahr.

Die Vorstandschaft





Frohe Weihnachten

wünscht

Metzgerei Konrad
Inh. Oliver Junghardt

Rimparer Straße 4
97261 Güntersleben
Tel.: 09365 2069251
www.metzgerei-konrad.de



Frohe Weihnachten ★
und alles Gute für das
Wein-Jahr 2026 ★
★

wünschen
wir allen Mitgliedern und Freunden
des Weinbauvereins Güntersleben
Die Vorstandshaft

★ ★ ★ Fröhliche ★ ★ ★
★ ★ ★ Weihnachten ★ ★ ★



und ein glückliches
neues Jahr wünscht

Veitshöchheim
Tel. 0931-91345
info@schieblon.de

Glas & Licht
Schieblon
Exklusives Glas- und Lichtdesign







Klaus Kneitz

- Außenputz
- Innenputz
- Trockenbau
- Vollwärmeschutz
- Malerarbeiten
- Renovierungen

Ringstraße 22 ■ 97261 Güntersleben
 ☎ (0171) 27 19 576 ■ klaus.kneitz@t-online.de

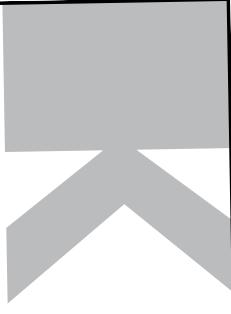


Zum Jahresende danken wir Ihnen herzlich für die vertrauliche Zusammenarbeit.
 Wir wünschen Ihnen frohe Festtage, erholsame Stunden im Kreise der Familie und einen erfolgreichen Start in das neue Geschäftsjahr.

Ihr IT-Partner
BENKERT BUSINESS SERVICES GmbH

Weinbergstr. 28, 97261 Güntersleben
www.bbs-benkert.de, info@bbs-benkert.de
 Tel. 09365/897 57 77





Mirko Kuhn
 Sandgraben 1
 97261 Güntersleben
 Tel.: 09365 - 48 64
 Fax: 09365 - 10 16

Bauunternehmen
Kuhn

FR^ÜHES FEST

*Frohe Weihnachten
 und die besten Wünsche zum neuen Jahr*



**Fliesen
 Ziegler** GmbH



**Fliesen • Natursteine • Baustoffe
 Beratung • Verkauf • Verlegung**

Sandgraben 9 • 97261 Güntersleben
 Internet: www.fliesen-ziegler.de • Telefon 09365/2892



Hundesalon Fellwerkstatt

🐾 Frohe Weihnachten 🐾

Denise Sendner, Gütersleben

Tel. 0151 - 5470 4670

www.fellwerkstatt-hundesalon.de

Reißen GmbH

• Transporte – Erdbau – Baggerarbeiten •



97261 Gütersleben/Würzburg

Gramschatzer Straße 19 · ☎ (0 93 65) 15 92

Allen Mitgliedern, Freunden
und Gönner wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest
und einen
guten Start ins neue Jahr 2026

Obst- und Gartenbauverein Gütersleben
Die Vorstandschaft



Vielen, herzlichen Dank für
Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.
Ein frohes Weihnachtsfest und
ein glückliches neues Jahr 2026.
Bleiben Sie gesund!

wünscht...

Meekser
...die Bodenleger

Tel. 09365-8888467
Mobil 0170-4364414
Mail peter@meekser.de

Wir sagen
für Ihr Vertrauen und die
im vergangenen Jahr
frohe Weihnachten
und für das kommende Jahr



Thomas Albert
Elektro-Meisterbetrieb

97261 Gütersleben
Fichtenstraße 13 · ☎ (0 93 65) 46 88

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes Neues Jahr

m+m
Getränke

Gamschatzer Straße 1
Gütersleben
Telefon 09365 / 880987

ANNAHMESTELLE
für Familien- + Kleinanzeigen in der Dorf-Zeitung

**FROHE
Weihnachten**



„Danke“
gute Zusammenarbeit
und wünschen Ihnen
Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr
viel Glück und Erfolg

Frohe Weihnachten
und alles Gute
im neuen Jahr



allen Mitgliedern und
Freunden des
Günterslebener-Motorsport-Club

Die Vorstandschaft

Weihnachtswünsche
Die Vorstandschaft des TSV Güntersleben
wünscht
frohe Festtage und ein
gutes neues Jahr!



★ Die Vorstandschaft
und der Beirat der Eigenheimer
Vereinigung Güntersleben
★ ★ wünscht
seinen Mitgliedern
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und für das neue Jahr
viel Glück und Gesundheit.



Eigenheimervereinigung Güntersleben e.V.

Heizung · Lüftung · Solartechnik · Wärmepumpen

Heizungsbau Stahl
GmbH & Co KG

97261 Güntersleben · Bergstraße 43 · Tel.: (09365) 91 75
e-mail: info@blaue-heizung.de



BESINNLICHE WEIHNACHTEN &
EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR

Wir planen und bauen Ihren Traumofen! Einzigartige Optik -
gepaart mit gesunder Strahlungswärme. Wir beraten Sie!

STUDIO
ruegg

Creativ OFENstudio GmbH & Co. KG
Am Wiesenweg 2 • 97262 Erbshausen
Tel. 0 93 67 / 98 39 15 • service@creativ-ofenstudio.de
creativ-ofenstudio.de • ruegg-kamin-studio-erbshausen.de



Individuelle Beratung & Gestaltung ●
Tapezieren und Wandgestaltung ●
Bodenverlegung ●
Trockenbau ●

Eberwein
RAUMDESIGN
Ihr kreativer Raumausstatter



Frohe Weihnachten!

Olaf Eberwein · Ringstr. 39 · 97261 Gütersleben
Tel. 0 93 65 / 8888 585 · www.eberwein-raumdesign.de

Neue Küche, Küchenmodernisierung oder Küchenrenovierung?

Küchen Schmitt in Gütersleben ist Ihr Küchenspezialist in Mainfranken. Kreativ, mit außergewöhnlichen Ideen und Liebe zum Detail. Finden Sie in extravaganten Beratungs- und Planungserlebnissen den Weg zu Ihrer Traumküche...

Mit der Kamera bei unseren Kunden Bildergalerie auf Smartphone oder Tablet ansehen.

Viel Spaß!






*Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein frohes Weihnachtsfest und ein
glückliches neues Jahr!*

KÜCHEN SCHMITT®
DER KÜCHENRENOVIERER

kuechenschmitt.de

Küchen Schmitt GmbH
Rimparer Str. 28
97261 Gütersleben
Tel. 0 93 65 / 38 86

Küchen Schmitt - bringt Ideen mit!

Goepfert
Pool & Spa Covers
Facility Services

Gas-Wasser Inst.
HLK Techniker
Dachdecker
Spengler

Goepfert Benjamin
Manager

www.poolspacovers.de
goepfertbenjamin@poolspacovers.de
+49 176 32 360 120
Thüngersheimer Str. 44
97261 Gütersleben

wünscht Euch Frohe Weihnachten





Für Sie knacken wir jede Nuss!

Auch im nächsten Jahr stehen wir Ihnen mit unserem Team in allen Belangen hilfreich zur Seite.



Wir wünschen ein
frohes Weihnachtsfest
und alles Gute
für 2026!

SÜSSNER

97261 Güntersleben
☎ (0 9365) 2642

Heizung · Sanitär
Goldbrunnenstr. 7
97282 Retzstadt
☎ (0 9364) 4150

Frohe Weihnachten!



Wir wünschen Ihnen
fröhliche und erholsame Feiertage
und einen glücklichen Start
ins neue Jahr.

Christina Stumpf
Zahnärztin
Würzburger Straße 14
97261 Güntersleben
Tel. 09365-880208



Hilfe im Schadenfall

Kfz - Sachverständigenbüro Schneider

Christian Schneider

Kfz-Sachverständiger und
Staatlich geprüfter Maschinenbautechniker

Sie haben einen Haftpflichtschaden?
Sie brauchen ein Wertgutachten?
Sie benötigen eine Oldtimerbewertung?

An der Lehmgrube 4
97261 Güntersleben

Telefon 09365 897 97 65
Mobil 0171 233 03 72

eMail info@kfzsv-schneider.de

Web www.frankengutachter.de





Der **VdK Ortsverband
Güntersleben**

wünscht
allen Bürgerinnen und Bürgern

*eine besinnliche
Adventszeit,
ein friedvolles
Weihnachtsfest und
für 2026 alles Gute.*

Die Vorstandschaft



Smart Project[®] Elektrotechnik



**Die Smarthome
Profis!**

Arbeit mit Qualität erleben

www.smart-project-knx.de

Tel.: 09722 / 91 70 88 7

**Stefan Weisenberger
Wiesenloch 8 - 97440 Eßleben**

FIRMEN-EVENTS

KONZERTE

PRIVATE FESTE

KÜNSTLER

MESSEN

MIETEQUIPMENT

CATERING



**Frohe Weihnachten und
ein ereignisreiches Neues Jahr**

neuland
EVENTS GMBH

Eventagentur Neuland
Joachim Neuland (Inhaber)

Dorfstraße 13–15
97342 Seinsheim OT
Wässerdorf

Mobil +49 171-81 54 325
info@eventagentur-neuland.de
www.eventagentur-neuland.de





PERFECT HAIR



Wir sagen DANKE
Frohe
Weihnachten

und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Wünscht euch
 das Team Perfect Hair
 wir machen Urlaub vom 24.12.25-6.1.26

09365/8878030
www.perfect-Hair-for-you.de



 **AKTIVA**
 Steuerberatungsgesellschaft mbH

Ihre Steuererklärung in
 besten Händen – auch im
 neuen Jahr. Wir wünschen
 ein frohes Fest!

Michael Kuhn



0 93 65 / 80 63-0

www.aktiva-stb.de

Unser Team wünscht allen ein frohes
 Weihnachtsfest und einen guten Rutsch
 ins neue Jahr



Veranstaltungstechnik

www.sl-veranstaltungstechnik.net

Dominik Kuhn
 Kräuterberg 19
 97261 Gütersleben
 Phone: 0170/8335821
 0179/4526694

Vermietung Verkauf Licht Ton Bühne Messebau





Fotos: Isabell Lef

TSV Güntersleben

Leichtathletikabteilung

Am Sonntag, den 26.10.2025 trafen sich 20 Kinder aus der Schülerleichtathletikgruppe unter der Leitung von Isabell Lef und Celine Dresch, als auch der Kinderleichtathletikgruppe unter der Leitung von Alica Bauersfeld.



ersfeld, Benjamin Freygang und Antonia Wolpert zur gemeinsamen Teilnahme am Bocksbeutel-Lauf, der dieses Jahr schon zum zehnten Mal in Thüngersheim stattfand. Treffpunkt war um 11:30 in der Sporthalle. Unsere Läufer nahmen sowohl am Kinderlauf über 650 Meter und 1150 Meter, als auch am Schülerlauf über 2500 Meter teil. Die Strecken führten durch die Straßen von Thüngersheim, Start und Ziel war die Sporthalle. Nachdem der erste Lauf noch von Regentropfen begleitet wurde, endete der letzte Lauf sogar mit Sonnenschein. Kräftig angefeuert von den Betreuern, Eltern und Zuschauern konnten wir alle gute Erfolge erzielen. Gefreut haben wir uns vor allem über einen tollen ersten Platz von Lukas Glaus (1150 m). Nach den Läufen konnten sich alle in der Turnhalle stärken und den Siegerehrungen Beifall klatschen. Es war eine gelungene und gut organisierte Laufveranstaltung, die viel Spaß gemacht hat. Vielen Dank auch an Isa und Benni für die tolle Betreuung vor Ort.

Text: Konstantin Schelbert



Turn- und Fitnessabteilung

Neu beim TSV: Kinderyoga ab Mittwoch, 7.1.2026!

Mit unserem neuen Kinderyoga-Angebot öffnen wir Kindern die Tür zu einer Welt voller Bewegung, Fantasie und Wohlbefinden. Kinderyoga führt Kinder auf spielerische Art an die Yogaübungen heran. Dabei steht nicht die exakte Ausrichtung der Positionen im Vordergrund, sondern das eigene Erleben und die Freude an Bewegung. Durch kindgerechte Yogahaltungen, Atemtechniken und Entspannungsübungen werden zudem Motorik und Konzentrationsfähigkeit gestärkt.

Übungsleiterin: Carina Stark

Carina befindet sich derzeit im Abschluss ihrer Ausbildung zur Kinderyogalehrerin. Die Qualifikation in „integraler Kinderyoga-Pädagogik“ ist international nach den Standards der Yoga Alliance zertifiziert – dem Qualitätssiegel im Bereich Yoga. Yoga begleitet sie bereits seit vielen Jahren, und als Resilienz- und Selbstbehauptungstrainerin für Kinder ist es ihr

ein besonderes Anliegen, ihnen wirkungsvolle Werkzeuge zu vermitteln, mit denen sie ihre Stärke entdecken und innere Ruhe finden können.

Kursdetails

Wann: mittwochs, 15.00 – 15.45 Uhr in Fitnessraum
 Start: 7.1.2026, insg. 11 Termine bis 25.3.2026
 Wer: Kinder von 7 – 10 Jahren
 Teilnehmerzahl: max. 12 Kinder
 Voraussetzung: Mitgliedschaft im TSV sowie in der Turn- und Fitnessabteilung
 Rückfragen & Anmeldung per Mail an: stark-carina@web.de

Christbaumverkauf

Wann: Freitag, 12.12.2025 von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Samstag, 13.12.2025 von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
 Wo: Am Sportgelände (Eingang Parkplatz Tennishalle)

Christbaumeinsammlung

Termin zum Vormerken: Die Abholung der Christbäume findet am Samstag, 10.1.2026 ab 8.30 Uhr statt.

Die Vorstandsschaft wünscht frohe Festtage und ein gutes neues Jahr!

Winterlicher Glühweinabend

der CSU Güntersleben

Am 14. November 2025 lud der CSU-Ortsverband Güntersleben alle Bürgerinnen und Bürger zu einem Glühweinabend ein. Bei angenehmer Kälte und klarer Abendluft fanden sich zahlreiche Gäste im winterlich geschmückten Anwesen der Familie Freudenberg/Kuhn ein. Die Veranstaltung war sehr gut besucht, und viele nutzten die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Bei Glühwein, Bratwurst und Kuchen entwickelte sich schnell eine warme und gesellige Atmosphäre. Auch die Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten sowie der Bürgermeisterkandidat Michael Freudenberg waren anwesend und standen den Gästen für offene und ungezwungene Gespräche zur Verfügung. Viele Bürgerinnen und Bürger nutzten diese Gelegenheit, um Fragen zu stellen oder Anliegen zu teilen. Insgesamt war es ein schöner Abend, der in einer winterlichen und gleichzeitig herzlichen Atmosphäre den Austausch innerhalb der Gemeinde förderte.

Ronny Lamprecht für die CSU Güntersleben



Foto: Sebastian Spielmann



Qualität aus Meisterhand
Mitglied der Rolladen- und Sonnenschutzzinnung

PROFI ROLL
INSEKTENSCHUTZ • ROLLLÄDEN • JALOUSIEN • MARKISEN

**Schnelle und zuverlässige
Reparatur und Wartung für Rollläden,
Markisen und Insektschutz**



PROFIROLL SCHURICHT GMBH | Oberdürrbacher Straße 4 | 97209 Veitshöchheim
Tel.: 0931 97499 | Fax: 0931 92845 | info@profiroll.net | www.profiroll.net

Ein starkes Team - für Güntersleben

**Der CSU Ortsverband Güntersleben nominierte
seine Kandidaten/-innen für die Kommunalwahl 2026**

Am 5. November 2025 stellte die CSU Güntersleben ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die Bürgermeister- und Gemeinderatswahl am 8. März 2026 auf. Michael Freudenberger wurde erneut einstimmig zum Bürgermeisterkandidaten gewählt. Unter der Leitung von Rosa Behon, Stadträtin und Kreisrätin aus Ochsenfurt, wurde auch der Listenvorschlag der CSU Güntersleben von den Mitgliedern des Ortsverbandes angenommen. Dies sind unsere Kandidat/innen für die Kommunalwahl:

Stefan Wolz, Barbara Glaus, Ronny Lamprecht, Erika Hart, Johannes Öhrlein, Sebastian Spielmann, Jakob Loher, Stefan Vogelsang, Caroline Friedrich, Matthias Öffner, Daniel Ullrich, Bastian Beck, Jürgen Öhrlein, Anja Öffner, Roland Stengl, Sebastian Heller.

Als Ersatzkandidaten wurden Herr Erich Schöming und Herr Paul Riedmann festgelegt.

Mit diesen starken, engagierten und vielseitigen Kandidatinnen und Kandidaten blicken wir zuversichtlich in die Zukunft. Ziel ist es, ein zukunftsfähiges, aktives und verantwortungsvolles Team für Güntersleben zu stellen und weiterhin gemeinsam an einer lebenswerten Heimat zu arbeiten.

Text: Barbara Glaus für die CSU Güntersleben



Hinten v. li.: Ronny Lamprecht, Stefan Vogelsang, Stefan Wolz, Roland Stengl, Daniel Ullrich, Bastian Beck; vorne v. li.: Rosa Behon, Matthias Öffner, Erika Hart, Michael Freudenberger, Barbara Glaus, Sebastian Spielmann, Sebastian Heller; es fehlen: Johannes Öhrlein, Jakob Loher, Caroline Friedrich, Anja Öffner, Jürgen Öhrlein

Foto: Kirsten Frühwirth

Unabhängige Bürger Güntersleben

Nominierungsversammlung der UBG

**Engagierte Kandidat*innen der Unabhängigen Bürger
für die Gemeinderatswahl am 8. März 2026**

Gut gemischt mit Frauen und Männern, jüngeren und älteren und natürlich auch beruflich äußerst vielfältig – so präsentierte sich die Liste der Kandidat*innen im Rahmen der mit annähernd 50 Teilnehmern sehr gut besuchten Nominierungsversammlung in der Gaststätte Altenberg. Vorsitzende Verena Will führte souverän durch das Programm. In kurzweiliger Weise stellte sich jede*r einzelne Kandidat*in dann auch kurz ganz persönlich vor. Damit sie möglichst viele Bürger*innen kennenlernen können, planen die UBG mehrere Veranstaltungen im nächsten Jahr, um mit ihnen ins Gespräch zu kommen über die wichtigsten Zukunftsthemen.

So sieht die Liste der Kandidat*innen für die Gemeinderatswahl am 8. März 2026 aus:

Sebastian Öffner (11), Tobias Mack (2), Sabrina Fischer (12), Daniel Kunert (5), Michael Weißenberger (8), Verena Will (1), Nico Oßwald (7), Michael Fleder (6), Fabian Dobisch (3), Marianne Scheu-Helgert (4), Andreas Ziegler (15), Claudia Storath (14), Chris Grötzner (9) und Maximilian Issing (16). Nicht im Bild sind Peter Cornely (13) und Manuela Morawietz (10).

Marianne Scheu-Helgert für die Unabhängigen Bürger Güntersleben



Foto: Gerhard Helgert



Dorf-Zeitung immer gut informiert

www.dorf-zeitung.de | info@dorf-zeitung.de



Restaurierung des Bildtabernakels von 1529 erfolgreich abgeschlossen!

Ein wertvolles Denkmal erstrahlt in neuer Würde

Nach Jahrhunderten im Freien, Wind und Wetter ausgesetzt, zeigt sich der vierseitige Bildtabernakel von 1529 in der Thüngersheimer Straße nun wieder in beachtenswerter Pracht. Das aus heimischem Keuper-Sandstein gefertigte Denkmal, eines der ältesten und kunsthistorisch bedeutendsten Zeugnisse religiöser Volkskunst in Güntersleben, wurde im Sommer 2025 umfassend restauriert und konserviert. Die Arbeiten, die im August begonnen werden konnten, sind ein gelungenes Beispiel dafür, wie durch das Zusammenspiel von fachlicher Expertise, bürgerschaftlichem Engagement und kulturellem Verantwortungsbewusstsein ein Stück Geschichte für kommende Generationen bewahrt werden kann. Die Restaurierung wurde von Dipl.-Restaurator Siegfried Scheder aus Ochsenfurt ausgeführt, der sich seit vielen Jahren auf Steinkonservierung, Wandmalerei und Architekturoberflächen spezialisiert hat. Mit großem handwerklichem Können, Respekt vor der historischen Substanz und einem feinen Gespür für das Material gelang es ihm, den Bildstock zu stabilisieren und gleichzeitig seine authentische Ausstrahlung zu bewahren.

Nach mehreren Monaten der Planung, Vorbereitung und handwerklich präziser Arbeit konnte die Restaurierung des vierseitigen Bildtabernakels aus dem Jahr 1529 in der Thüngersheimer Straße im Oktober erfolgreich abgeschlossen werden. Das jahrhundertealte Denkmal, das zu den bedeutendsten und ältesten Bildstöcken in Güntersleben zählt, präsentiert sich nun wieder in beeindruckender Schönheit – ein lebendiges Zeugnis unserer Ortsgeschichte und zugleich ein Symbol für das Engagement und den Gemeinschaftssinn unserer Bürgerinnen und Bürger. Auf seinen vier Reliefplatten zeigt der Tabernakel eindrucksvoll die religiöse Bildsprache des frühen 16. Jahrhunderts. Dargestellt sind die Kreuzigungsszene Jesus am Kreuz mit Maria und Johannes; die heilige Katherina mit zerbrochenem Rad (Radmartyrium), Krone in der Hand und seltenem Lilienstab; Madonna mit Kind im Strahlenkranz unter Wolkenband sowie den heiligen Laurenz mit Rost (Rostmartyrium) und Palmwedel. Darstellungen, die Ausdruck tiefer Volksfrömmigkeit und eindrucksvoller Handwerkskunst des 16. Jahrhunderts sind.

Zustand vor der Restaurierung

Der Bildstock, der seit fast 500 Jahren das Ortsbild unserer Gemeinde ziert, befand sich in den letzten Jahren in einem alarmierenden Zustand. Wind, Regen, Frost und Temperaturschwankungen hatten im Laufe der Jahrhunderte deutliche Spuren hinterlassen, sodass die einst glatten und sorgfältig gestalteten Steinoberflächen

stark beschädigt waren. Die einst sorgfältig gearbeiteten Reliefs waren zunehmend verwittert. Risse durchzogen den Keuper-Sandstein, Abplatzungen und Erosionen hatten die Konturen angegriffen und biologischer Bewuchs wie Moos, Flechten und Algen setzte dem Stein zusätzlich zu. Trotz seiner beeindruckenden Standhaftigkeit war das Denkmal in den letzten Jahrzehnten stark in Mitleidenschaft gezogen worden. Typische Schadensbilder jahrhundertealter Natursteine waren deutlich erkennbar: absandende Oberflächen, die Stabilität gefährdende Mürbzonan, Schalenbildung, Bröckelzerfall sowie Fehlstellen und defekte Altreparaturen, die im Laufe der Zeit vorgenommen worden waren. All diese Schäden beeinträchtigten nicht nur die Substanz des Steins, sondern auch die Sichtbarkeit und Detailgenauigkeit der kunstvollen Bildhauerarbeiten, die den Bildstock zu einem bedeutenden Zeugnis machen. Ohne eine fachgerechte Konservierung und Restaurierung drohte ein fortschreitender Substanzverlust, der das wertvolle Kulturdenkmal unwiederbringlich zerstört hätte. Der dringende Handlungsbedarf war somit nicht nur eine Frage des Erhalts eines einzelnen Kunstwerks, sondern auch des Schutzes eines bedeutenden Zeugnisses der Geschichte der Gemeinde Güntersleben.

Reinigung – schonend und wirkungsvoll

Zur Reinigung der empfindlichen Steinoberflächen kam ein besonders schonendes Heißdampfdruckverfahren zum Einsatz. Dieses nichtchemische Reinigungsverfahren arbeitet ausschließlich mit heißem Wasserdampf und eignet sich ideal für historische Gesteine. Durch das kontrollierte Abtragen von biologischen Ablagerungen, Moosen, Flechten und Schmutzpartikeln konnten die Oberflächen behutsam gereinigt werden, ohne die historische Substanz anzugreifen. Dabei wurde mit angepasstem Abstand, wechselnden Winkeln und mehreren Intervallgängen gearbeitet, um ein gleichmäßiges und substanzschorzendes Ergebnis zu erzielen.

Der Stein wurde dadurch sichtbar aufgehellt, und die feinen Reliestrukturen traten wieder klar hervor, ohne jegliche Beeinträchtigung der Originaloberfläche.

Festigung & Risschließung – Stabilisierung der Steinstruktur

In Bereichen mit Mürbzonan und sandenden Oberflächen wurde eine gezielte Steinfestigung durchgeführt. Dabei kam ein geeigneter, bewährter Festiger zum Einsatz, der tief in die Poren eindringt und die Steintextur stabilisiert, ohne die Oberfläche zu versiegeln. Da der Bildstock in weiten Teilen geschwächte und empfindliche Bereiche aufwies, wurde in diesem Fall eine leichte Festigung bereits vor der Reinigung vorgenommen, um die gefährdeten Partien

zu schützen. Nach Abschluss der Festigung wurden die Oberflächen mit Alkohol nachgewaschen, um überschüssige Festigerreste zu entfernen und eine Überfestigung, also eine unnatürliche Verhärtung oder Glanzbildung zu vermeiden.

Zusätzlich wurden die im Stein vorhandenen Risse mit einer speziellen Hinterfüllsuspension geschlossen. Diese wurde mit feinen Spritzen eingebracht, wobei die kapillare Saugwirkung des Gesteins das Eindringen der Masse unterstützte. Die niedrigviskose Suspension besteht aus einer Mineralmehl-Mischung in Kombination mit einem Bindemittel. Sie wurde wiederholt in unterschiedlichen Viskositäten aufgetragen, bis die Risse vollständig geschlossen und die betroffenen Bereiche verdichtet und stabilisiert waren. Durch diese behutsame Vorgehens-



**Frohe Weihnachten
und
ein gutes neues Jahr**
wünscht das Team der Fahrschule Klaus Kuhn



**Besucht uns und informiert Euch unter
www.fahrschule-kuhn.com**

oder Tel.: 09365/8893630 - Mobil: 0171/5301571

weise konnte die ursprüngliche Festigkeit des Steins weitgehend wiederhergestellt und die weitere Ausbreitung von Schadenszonen dauerhaft verhindert werden.

Wiederherstellung des Erscheinungsbildes

Die vorhandenen Fehlstellen sowie defekte Altreparaturen wurden mit einer eingefärbten Steinergänzungsmasse bearbeitet. Ziel war es, die beschädigten Bereiche zu stabilisieren und zugleich das ursprüngliche Erscheinungsbild des Denkmals wiederherzustellen. Vor dem Auftrag wurde die zu ergänzende Stelle mit einem Pinsel eingeschlammmt, um eine optimale Haftung der Ergänzungsmasse zu gewährleisten. Anschließend erfolgte der Auftrag über Niveau, sodass ein kleiner Überstand entstand. Nach der Aushärtung – in der Regel am folgenden Tag – wurden die Auftragungen auf Niveau abgetragen und die Oberflächenstruktur der Umgebung sorgfältig angepasst. Durch diese präzise handwerkliche Arbeit konnten die Ergänzungen harmonisch in das Gesamtbild integriert werden, ohne den historischen Charakter des Steins zu verfälschen.

Farbfassung und Oberflächenschutz

Um den Farbton des Bildstocks zu harmonisieren und das Objekt zugleich vor Wassereintrag und künftiger Verwitterung zu schützen, wurde abschließend eine Mineralfarbe aufgetragen. Diese Lasur verschließt den Porenraum des Gesteins so weit, dass kein Wasser eindringen kann, ermöglicht aber weiterhin die natürliche Wasserdampfdiffusion – ein entscheidender Faktor für die langfristige Erhaltung der Steinsubstanz.

Darüber hinaus wirkt die Farbschicht als Opferschicht gegenüber Witterungseinflüssen, biogenem Bewuchs und Verschmutzungen. So erhält der Bildstock nicht nur einen farblich ausgewogenen Gesamteindruck, sondern auch einen wirksamen, reversiblen Schutz vor zukünftigen Umwelteinwirkungen.

Die Schrift- und Zahlengravuren wurden abschließend mit Leinölfarbe neu ausgelegt, wodurch sie wieder klar lesbar sind und der historische Charakter des Denkmals authentisch betont wird.

Abschließende Würdigung

Die Restaurierung des Bildtabernakels von 1529 ist weit mehr als die handwerkliche Instandsetzung eines steinernen Denkmals – sie ist ein Ausdruck von Verantwortung, Gemeinschaftssinn und gelebter Heimatpflege. Ohne das Engagement der Fotofreunde Gütersleben wäre dieses Projekt nicht ins Rollen gekommen. Durch ihren wachen Blick auf die historischen Zeugnisse unseres Ortes, ihre Initiative und die Idee einer Spendenaktion konnte die dringend notwendige Restaurierung überhaupt erst ermöglicht werden. Mit großem Einsatz, Beharrlichkeit und Liebe zum Detail haben die Fotofreunde nicht nur die Finanzierung angestoßen, sondern das gesamte Vorhaben mit Herz und Kamera begleitet.

Ein ganz großes Vergelt's Gott geht dabei an die zahlreichen Bürgerinnen und Bürger, die mit ihren Spenden und ihrem Zuspruch dieses Vorhaben unterstützt haben. Ihre Bereitschaft, Verantwortung für das kulturelle Erbe Güterslebens zu übernehmen, hat gezeigt, wie stark der Sinn für Geschichte und Zusammenhalt in unserer Gemeinde verwurzelt ist.

Das Ergebnis ist beeindruckend: Der Bildtabernakel von 1529 erstrahlt heute wieder in seiner ursprünglichen Würde und Schönheit. Er steht als sichtbares Zeichen für gelebte Tradition, gemeinsames Handeln und den Respekt vor unserer Geschichte. So ist dieses Projekt nicht nur ein Gewinn für das Ortsbild, sondern auch ein Symbol dafür was möglich ist, wenn Bürgerengagement und Fachkompetenz Hand in Hand gehen. Die Fotofreunde Gütersleben danken allen Beteiligten und Spenderinnen und Spendern ganz herzlich – Sie alle haben dazu beigetragen, dass dieses bedeutende Stück unserer Geschichte auch für kommende Generationen bewahrt bleibt. Die von Dipl.-Restaurator Siegfried Scheder erstellte Rechnung von 3.157,02 Euro wird vollständig durch Spenden gedeckt.

Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege wird für die Restaurierung des Bildtabernakels voraussichtlich einen Zuschuss in noch nicht bekannter Höhe gewähren. Sobald die genaue Summe feststeht, wird der verbleibende Spendenüberschuss einem guten Zweck zugeführt: Er fließt in die „Soziale Runde“. Auf diese Weise kommt das Engagement unserer Spender nicht nur dem Erhalt eines

Flüssiggas

in Flaschen und in Tanks
24/7 Service rund um's Gas
Tausch vieler Markenflaschen
Lieferservice nach Hause
Techn. Gase Vertrieb



J. Patzak Transport GmbH
Innerer Hunnenbrunnen 9
97261 Gütersleben
Tel. 0172 / 66 77 694
Tel. 09365 / 881 9401
Fax 09365 / 881 9404
www.patzak-gmbh.com
info@patzak-gmbh.com



PHOTOVOLTAIK KOMPLETPAKET 17.999 € *

- 22 x Glas/Glas Module à 465 Watt
- 10 kW Hybridwechselrichter
- 10 kWh Batteriespeicher
- Ersatzstromfähig
- Fullservice der Stadtwerke Würzburg AG

500 €
Rabatt für
WVV-Energie-
kunden/innen

Jetzt Anlage bestellen und zukünftig eigenen Ökostrom auf dem Dach produzieren. Infos unter www.wvv.de/energiefreiheit

*Voraussetzung ist ein Zählerschrank der die technischen Anschlussbedingungen (TAB) erfüllt. Dies kann vorab durch unsere Experten geprüft werden. Gerne sind auch individuelle Anpassungen gegen Mehrpreis möglich

wertvollen Kulturdenkmals zugute, sondern unterstützt darüber hinaus auch soziale Projekte innerhalb unserer Gemeinde – ein schöner doppelter Nutzen, der den Gemeinschaftssinn in Gütersleben einmal mehr sichtbar macht.

Karl-Heinz Görlitzer, Fotofreunde Gütersleben

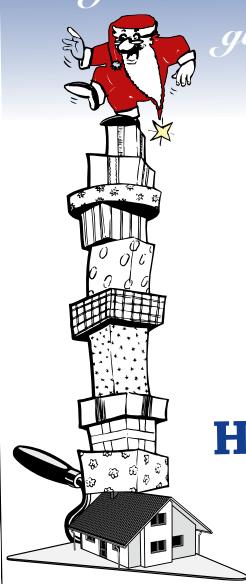


Foto: Robert Issing, Fotofreunde Gütersleben



Vielen Dank sagen wir unseren Kunden, Freunden und Bekannten für das entgegengenbrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr



Malerarbeiten
Trockenbau
Vollwärmeschutz
Fassadenrenovierung
Verputzer-Arbeiten

Herbert Joßberger
GmbH & Co. KG

Bachweg 20 · 97261 Güntersleben
 Tel. 09365-5253 · mobil 0170-3549196
www.jossberger-kg.de

DB computing & communication

Inhaber: Detlef Blatterspiel

UNSERE SCHWERPUNKTE

- Computer (Verkauf, Instandsetzung, Störungsbehebung)
- Telekommunikationsanlagen
Netzwerkbetreuung
Systembetreuung
- Datenrettung
PC-Notdienst
Website

Benzstraße 4 | 97209 Veitshöchheim | Tel.: (0931) 40 44 070
 Werkstatt: (0931) 40 40 97 30 | mail@db-computing.de | www.db-computing.de

FRISCHES FEST

Schreinerei Michael Schmitt

 **Innenausbau** 

► Haustüren ► Einbauschränke
 ► Innentüren ► Holzdecken
 ► Fenster ► Reparaturverglasungen
 ► Laminat ► Parkett abschleifen

Heulenberg 3 · 97261 Güntersleben · ☎ (09365) 3887
 Werkstatt: Ziegelhüttenweg 1 · 97261 Güntersleben

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und gute Fahrt im neuen Jahr!



Wolf
KFZ-Meisterwerkstatt

☎ (09365) 36 63 · Fax (09365) 89 0283
 mobil 0160/7944468
 Bachweg 30
 97261 Güntersleben

© Dsign prof.



Heizung · Sanitär
regenerative Energien
Kundendienst

GEISSLER
HAUSTECHNIK

Wir wünschen frohe Weihnachten
* * und ein gutes neues Jahr!

Wolfgang Geißler
Fahrentalstr. 27 · 97261 Güntersleben
Tel 0 93 65 - 88 95 70 · Fax 0 93 65 - 88 87 99
www.geissler-haustechnik.de

WE
WISH
YOU A
MERRY
CHRISTMAS
AND A
HAPPY
NEW YEAR

Fahrtsimulator
7 x pro Woche
Theorieunterricht

Würzburg

FÄHRSCHULE BÄR

**Ein frohes
Weihnachtsfest
und ein
glückliches und
gesundes
neues Jahr**

wünschen wir unseren Kunden, Freunden und Bekannten.
Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr.

SONDHEIMER
DIE ELEKTRO-KOMPETENZ

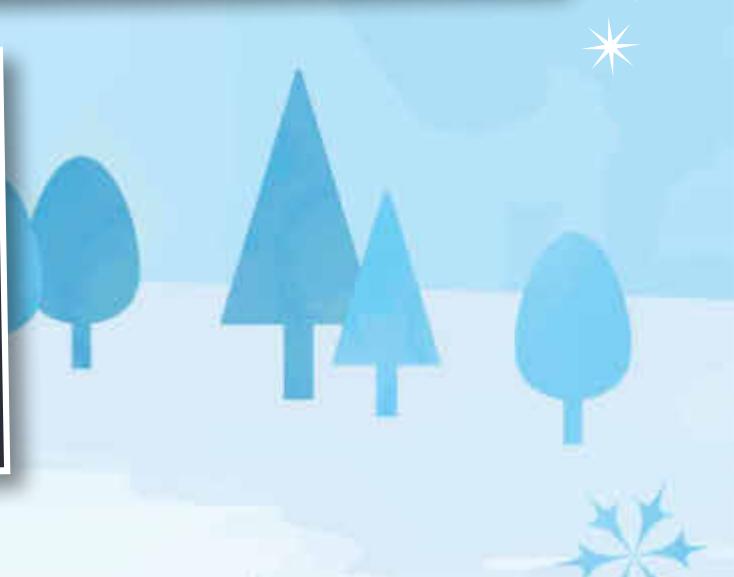
97222 Rimpar · Kettelerstraße 21
Tel. (0 93 65) 80 84-0 · Fax 80 84-40
e-mail: info@sondheimer.net
Internet: www.sondheimer.net

EDEKA

Beck
Würzburger Str. 52-54
97261 Güntersleben

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 7 - 20 Uhr und Sa: 7 - 18 Uhr

Telefon EDEKA: 09365/8971900 Telefon Bäckerei: 09365/89719033



**Frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch!**

**AUGENOPTIK
SEIFERT**

Würzburger Str. 2 · 97261 **Gütersleben** · Tel. 093 65/88 99 77
Eichhornstraße 13 a · 97070 **Würzburg** · Tel. 0931/140 95

 **rockenstein AG**
Internet-Service-Provider

**FRÖHLICHE
WEIHNACHTEN
UND EIN BEWEGENDES
NEUES JAHR 2026**

www.rockenstein.de

We get **IT** online!

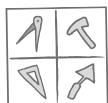



**FENSTERBAU
SCHÄDER**

Gütersleben



**Frohe
Weihnachten**



HARTMANN



„Wir wünschen allen Lesern
Frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue Jahr.“



Bauunternehmen
Marco Hartmann GmbH
Altenbergstrasse 22
97261 Güntersleben
Telefon 09365-8819760



**Sanitätshaus
Scherpf**

Personlich und nah - gerne für Sie da!

Geschenke-
Ecke

Ab 12.12. gehen wir, das Geschäft bleibt!

Sehr geehrte Kundschall,
wir bedanken uns für Ihre lange Treue und
wünschern Ihnen ein friedliches Weihnachten!
Ihr Team vom Sanitätshaus Scherpf

Achtung! Ab Januar geänderte Öffnungszeiten:

Bahnhofstraße 5, 97209 Veitshöchheim, Tel. 0931-97519

gasuf.
Energie. Wärme. Zukunft.

Wir wünschen unseren Kunden ein
frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes Neues Jahr.

Gasversorgung Unterfranken GmbH | 97076 Würzburg
Nürnberger Str. 125 | Tel. 0931 2794-3 | www.gasuf.de

Wir wünschen...

*Ihnen frohe Weihnachten und einen
guten Start ins neue Jahr ...*



• Sandstraße 7 • Veitshöchheim
• Tel. 0931 / 98 09 00
• www.arntz-haustechnik.de

... die freundlichen Haustechniker

ARNTZ
• Bad • Heizung • Haushalte



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenfreie Vermittlung zu den Bereitschaftsdienstzeiten:

Mo, Di, Do 18:00 – 08:00 Uhr des Folgetags
 Mi + Fr 13:00 - 08:00 Uhr (Donnerstag bzw. Montag)
 Feiertage vom Vorabend an ab 18:00 – 08:00 Uhr
 des nächsten Werktags über ☎ 116 117

Im Notfall oder lebensbedrohliche Situationen 112 anrufen.

Telefonseelsorge (in der Not auch nachts) ☎ (0800) 1110111
 Miteinander sprechen kann helfen ☎ (0800) 1110222
 Frauenhaus Wü. (auch nachts + Wochenende) ☎ (0931) 619810
 HIV/Aids-Beratung Unterfranken ☎ (0931) 386-58200

Katholische Pfarreiengemeinschaft

Güntersleben - Thüngersheim

- 02.12. 18.30 Uhr Güntersleben – MF entfällt wg. Beerdigung!
 04.12. 18.30 Uhr Thüngersheim – Messfeier
 05.12. 17.00 Uhr Güntersleben – Wort-Gottes-Feier – 1. adventl. Kindergottesdienst d. Kommunionkinder
 06.12. 18.30 Uhr Güntersleben – Vorabendmesse
 07.12. 07.00 Uhr Thüngersheim – Rorategottesdienst – anschließend Frühstück im Pfarrheim
 09.12. 06.00 Uhr Thüngersheim – Frühschicht im Altarraum der Kirche – anschließend Frühstück
 09.12. 08.30 Uhr Thüngersheim – Morgenlob der Frauen
 09.12. 18.30 Uhr Güntersleben – Messfeier
 10.12. 06.00 Uhr Güntersleben – Frühschicht Maternuskapelle – anschl. Frühstück im Kolpinghaus
 10.12. 17.00 Uhr Thüngersh. – Wort-Gottes-Feier – 2. adventl. Kindergottesdienst d. Kommunionkinder
 11.12. 10.00 Uhr Thüngersheim – Messfeier im Pflegeheim St. Aurelia
 11.12. 18.30 Uhr Thüngersheim – Bussgottesdienst
 13.12. 18.30 Uhr Güntersleben – Vorabendmesse
 14.12. 10.00 Uhr Güntersleben – Familiengottesdienst – musikalische Gestaltung: Singkreis
 14.12. 14.00 Uhr Güntersleben – Taufe
 16.12. 18.30 Uhr Güntersleben – Bussgottesdienst
 17.12. 17.00 Uhr Güntersleben – Wort-Gottes-Feier – 3. adventl. Kindergottesdienst d. Kommunionkinder
 18.12. 18.30 Uhr Thüngersheim – Messfeier
 19.12. 08.15 Uhr Thüngersheim – Wort-Gottes-Feier – Schulgottesdienst
 19.12. 18.00 Uhr Thüngersheim – Weihnachtskonzert des MV Thüngersh., Kirche Erzengel Michael
 20.12. 18.30 Uhr Güntersleben – VAM – Friedenslichtgottesdienst – musikal. Gest.: Werners Echte
 21.12. 10.00 Uhr Thüngersheim – Messfeier – Friedenslichtgottesdienst
 24.12. 15.00 Uhr Güntersleben – Kinderkirche in der Kirche
 24.12. 16.00 Uhr Thüngersheim – Kinderkirche im Pfarrheim
 24.12. 16.00 Uhr Thüngersheim – Kinderkrippenfeier – Wort-Gottes-Feier
 24.12. 16.45 Uhr Thüngersheim – Singen unter dem Weihnachtsbaum vor der Kirche – Gesangsverein
 24.12. 17.00 Uhr Güntersleben – Weihnachtliche Eucharistiefeier am heiligen Abend
 24.12. 22.00 Uhr Thüngersheim – Christmette
 25.12. 10.00 Uhr Güntersleben – Hochamt
 26.12. 10.00 Uhr Güntersleben – Messfeier – musikalische Gestaltung: Musikverein
 26.12. 10.00 Uhr Thüngersheim – Wort-Gottes-Feier – musikalische Gestaltung: Musikverein
 28.12. 10.00 Uhr Thüngersheim – Messfeier (nicht wie im Pfarrbrief veröffentlicht um 18.30 Uhr)
 31.12. 17.30 Uhr Thüngersheim – Eucharistiefeier zum Jahresschluss
 31.12. 17.30 Uhr Güntersleben – Wort-Gottes-Feier zum Jahresschluss

»GORHAU«
 Inh. Thomas Gorhau E.K.

Bestattungs- und Überführungsinstitut
 97084 Würzburg | Reuterstraße 2
www.gorhau-bestattungen.de

Telefon 0931 - 61 00 00

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
 auf allen Friedhöfen tätig
 alle Bestattungsarten

Unser Maßstab ist der Mensch. Seine Zufriedenheit weist uns den Weg.

Unser Pflegeeinsatz entlastet Sie als Angehörige.
 Gerne übernehmen wir besondere Aufgaben, um Ihnen einen Ausgleich zu schaffen:

- Alle Leistungen der Pflege- und Krankenversicherung
- Hilfe bei hauswirtschaftlichen Arbeiten
- Beratung
- Behördengänge u.v.m.



Josef Meyer
 Ambulanter Pflegedienst
 Neue Siedlung 4 • 97222 Rimpar
 Tel.: 09365-897470 • Fax: 09365-897471
 Mobil: 0151-25245018
www.jm-pflegedienst.de



JOSEF HOFMANN
 VERSBACH



Steinwelten

Grabsteine, Grabsteinreinigung, Nachbeschriftungen, Inschriften, Grababdeckungen aus Stein, Versetzung von Grabsteinen, Einfassungen, Urnenwandplatten, Grabschmuck (Lampen, Vasen) | Versbacher Straße 104
 97078 Würzburg - Versbach | Tel.: (0931) 2 00 29 - 0 | www.stein-welten.com

1 Jahr/3 Jahre ist es her und ihr fehlt uns so sehr



Marlen
und
Heinz Beck



Ihr seid immer in unseren Herzen

Vielen lieben Dank für die herzliche Anteilnahme,
die vielen tröstenden Worte und
die Wertschätzung, die wir erfahren durften.

Achim, Tina, Mia, Nina

Güntersleben, im Dezember 2025



Ihr professioneller Bestatter

www.omega-trauerhilfe.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar:

0931 406 333 36



- alle Bestattungsarten
- auf allen Friedhöfen tätig
- Bestattungsvorsorge

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de

Bestattungen Papke

alle Bestattungsarten
Friedwald und Ruheforst
freie Grabreden
auf allen Friedhöfen tätig

0931-4173840

Wörthstraße 10, 97082 Würzburg
www.bestattungen-papke.de



Bezirksverband Unterfranken

Pflegedienst

Wohlfühlen Zuhause
... wir sind für Sie da!

Kontakt:

09365 | 881-007

www.paritaetischer-pflegedienst.de



Pflegedienst



Öffnungszeiten des gemeinsamen Pfarrbüros in den Weihnachtsferien

Das für Güntersleben und Thüngersheim zuständige Pfarrbüro in Güntersleben ist in den Weihnachtsferien **vom 23.12.2025 bis einschließlich 06.01.2026 geschlossen**.

Nutzen Sie bitte in allen dringenden seelsorglichen Angelegenheiten den Anrufbeantworter (09365/9833). Dieser wird regelmäßig abgehört.

Kontoinhaber und Kontonummer für Überweisungen des Kirchgeldes

Kath. Kirchenstiftung St. Maternus
IBAN DE89 7909 0000 0005 5105 46

Kath. Kirchenstiftung Thüngersheim Erzengel Michael
IBAN DE05 7509 0300 0203 0380 09

Und wie geht es weiter mit den Pfarrbüros?

„Gott gib uns die Gnade, mit Gelassenheit Dinge hinzunehmen, die sich nicht verändern lassen. Den Mut, Dinge zu ändern, die verändert werden sollten, und die Weisheit, das eine vom andern zu unterscheiden“. Ein kluges und realitätsbezogenes Gebet. Es wurde im Sommer 1943 im Rahmen eines Gottesdienstes in einer Dorfkirche in Massachusetts (USA) formuliert. Die Zeilen gefielen den Zuhörern. Man fragte nach, schrieb es sich ab, und ohne dass es groß aufgefallen wäre, begann der kleine Text seine Reise um die Welt. Im Augenblick ist dieses Gebet ein guter Begleiter für die Zeit der Veränderungen, die sich nach dem Eintritt unserer langjährigen Pfarrsekretärin Birgit Zahn in den Ruhestand ergeben. Ab dem 25. November 2025 ist das zuständige Pfarramt für die beiden Pfarrgemeinden Güntersleben und Thüngersheim im Pfarrhaus Güntersleben unter der Postanschrift „Josef-Weber-Str. 2, 97261 Güntersleben“ angesiedelt. Während der Bürozeiten am Dienstag, Mittwoch und Freitag in der Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr erreichen Sie dort eine der beiden Sekretärinnen. Außerhalb der Öffnungszeiten nehmen Pfr. Bernd Steigerwald oder der Anrufbeantworter Ihren Anruf entgegen. Künftig sollen – wenn möglich – alle Anliegen, Anfragen und Informationen über den Günterslebener Telefonanschluss 09365/9833 oder die Mail-Adresse pfarrei.guenterseleben@bistum-wuerzburg.de erfolgen.

Das gilt vor allem auch für Messbestellungen. Während der Bürozeiten können Sie direkt erfahren, ob eine Eucharistiefeier zu dem von Ihnen gewünschten Zeitpunkt möglich

ist und mitteilen, für welche Personen im Gottesdienst gebeten werden soll. Die anfallende Gebühr können Sie in einem Briefumschlag, versehen mit Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer, in den Briefkasten am Pfarrheim in Thüngersheim einwerfen. Im ehemaligen Pfarrbüro neben der Pfarrkirche St. Michael wird es wöchentlich zwei „Kontaktstunden“ geben, in denen Sie vor Ort auf eine der beiden Sekretärinnen treffen werden. Beachten Sie bitte in der nächsten Zeit die „Aushänge“ im Schaukasten an der Kirche. Anstehende Veränderungen beginnen zunächst einmal bei den Personen: Inzwischen ist Andrea Breunig auch vielen Gemeindemitgliedern in Thüngersheim als die freundliche Stimme aus dem Pfarramt in Güntersleben bekannt. Seit über 12 Jahren ist sie dort aktiv dabei und wird auch weiterhin mit 23 Wochenstunden als Sekretärin für Güntersleben und Thüngersheim tätig sein.

Ihr zur Seite steht „als neues Gesicht“ Sabrina Öffner. Sie ist 42 Jahre alt, verheiratet und hat zwei Jungs, die in Güntersleben ministrieren. Mit 14 Wochenstunden wird sie vor allem im Hintergrund dafürsorgen, dass die Belange der Menschen in beiden Pfarrgemeinden gesehen und gut organisiert, sowie freundlich und kompetent bearbeitet werden können. Vor allem für die Zeit der Einarbeitung und Zusammenlegung der Büros wünschen wir ihnen alles Gute und Gottes Segen im Sinn des anfangs erwähnten Gebets. Pfr. Bernd Steigerwald und GR Ulrich Nottka im Namen der Pfarreiengemeinschaft Güntersleben-Thüngersheim

Firmung

Modulveranstaltungen – Rückblick – Unsere Firmlinge waren im Herbst sehr fleißig und haben verschiedene Veranstaltungen in Würzburg besucht.

Das Angebot aus dem sich die Firmlinge etwas aussuchen durften war in diesem Jahr besonders abwechslungsreich. Besonders begehrte war die Veranstaltung der Polizeiseelsorge die als erstes ausgebucht war. Polizeiseelsorger Matthias Zöller zeigte dabei die Kaserne der Bereitschaftspolizei in der Mainaustraße und gab Einblicke in sein Einsatzgebiet. Großen Zulauf hatte auch das Modul „Fußball & Glaube“ bei dem Pastoralreferent Thorssten Kapperer von seiner Leidenschaft dem Fußball erzählte und wo sich Fußball und Kirche ähneln, aber auch unterscheiden. Dabei wurde nicht nur theoretisch über Fußball gesprochen, sondern zum Abschluss auch ein kleines Turnier gespielt. Künstlerisch interessierte Firmlinge fanden sich ein bei einem interessanten Rundgang durch das Museum am Dom, bei dem christliche Kunstwerke aus Vergangenheit und Gegenwart betrachtet und gedeutet wurden. Musikalisch wurde es in St. Adalbero, dort führte Regionalkantor Stefan Walter die Orgel vor und erklärte zusammen mit Gemeindereferent Ulrich Nottka die Funktionsweise einer Orgel. In der Domführung „Tatort Dom“ erfuhren die Firmlinge etwas über die Geschichte des Doms und auch etwas über diverse Kriminalgeschichten in und um den Dom. Auch das Blindeninstitut und einen Dunkelparcours lernten Firmlinge kennen. Sozial und caritativ wurde es bei der Mitarbeit im Tafelladen oder wenn die Firmlinge „Not in der Nach-



Marcus Haas

Steuerberater

Oberdorfstr. 9, 97225 Retzbach

steuerkanzlei@haasmarcus.de

www.haasmarcus.de

**Ein besinnliches Weihnachtsfest und
alles Gute für das neue Jahr.**

**Sie möchten Ihre
Eigentumswohnung verkaufen?**



WIR SUCHEN
(auch renovierungsbedürftige)
EIGENTUMSWOHNUN-
GEN FÜR:

- vorgemerkte Interessenten
- Marktgerechte Verkaufs-
wertschätzung garantiert!

**Vereinbaren Sie einen
Beratungstermin:
0931 32169-0**



Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Rottendorferstr. 15 a · 97074 Würzburg
0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de





barschaft" in Grombühl kennenlernten. Der Familienstützpunkt „Mehrgenerationenhaus – Matthias-Ehrenfried-Haus“ war ebenfalls ein Ziel für Firmlinge. Des Weiteren gab es auch einen Kreativworkshop und interessantes aus dem Bereich KI und Fediverse. Eine Gruppe von Firmlingen, darunter auch Jugendliche aus dem Pastoralen Raum Würzburg Nord-West, besuchte die Bahnhofsmision und erhielt dabei spannende Einblicke in deren vielfältige Arbeit. Besonders willkommen waren an diesem Tag die mitgebrachten Süßigkeiten. Schnell wurde deutlich, dass sich die Jugendlichen intensiv auf ihren Besuch vorbereitet hatten. Beeindruckt zeigten sie sich vor allem von der Vielzahl der täglichen Kontakte und der Erkenntnis, dass die Bahnhofsmision nicht nur wohnungslose Menschen unterstützt. Ein herzliches Dankeschön gilt der Bahnhofsmision – insbesondere Elke Pax und Lilian Stumpf, die als Ehrenamtliche dieses Kennenlernen und die Begegnung ermöglicht haben – sowie den Firmlingen für ihr Engagement und ihr offenes Interesse. Martina Zentgraf, Gemeindereferentin Ulrich Nottka, Gemeindereferent im Pastoralen Raum Würzburg Nord-West

Termine im Dezember und Januar

So., 14.12.2025 18.00 Uhr Jugendgottesdienst, Jugendkirche
 Fr., 14.01.2026 18.30 Uhr Jugendgottesdienst „Vergebung“, Pfarrkirche Thüngersheim

Frühschicht am Mittwoch, 10. Dezember 2025

„Frühschicht“ – Was soll'n das sein? Der Begriff „Frühschicht“ kommt eigentlich aus der Arbeitswelt. Damit sind die Arbeitskräfte gemeint, die bereits in den frühen Morgenstunden mit der Schichtarbeit beginnen. In der Kirche ist eine „Frühschicht“ ein Treffen im Advent zur wirklich frühen Stunde um 6.00 Uhr. Der Advent ist ja geprägt von Dunkelheit und vielen kleinen Lichern. Wir setzen uns in der Maternus-Kapelle der Pfarrkirche zusammen, singen adventliche Lieder, hören kurze Texte und erleben Gemeinschaft im Kerzenschein. Das Ganze soll nicht länger als 30 Minuten dauern. Damit niemand hungrig und durstig in den Tag gehen muss, gibt es im Anschluss ein kurzes, gemeinsames Frühstück. Alles wird so organisiert, dass die Schule oder Arbeitsstelle rechtzeitig erreicht werden kann. Damit wir gut vorbereiten können ist es notwendig, sich im Pfarrbüro unter der Telefonnummer 09365-9833 anzumelden. Gerne können Sie auch den Anrufbeantworter nutzen. Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Sternsingeraktion 2026

„Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ lautet das Motto der Sternsingeraktion 2026. In Güntersleben bitten wir alle Familien, die gerne von den Sternsingern besucht werden möchten, sich im Advent in eine Liste, die in der Kirche ausliegt, einzutragen. Die Sternsinger werden versuchen alle Haushalte zu besuchen. Da das zeitlich aber oft nicht ganz zu schaffen ist, werden wir uns auf jeden Fall bemühen, die Familien auf der Liste zu berücksichtigen.

Seniorenclub

Das Seniorenclubteam lädt ein zum Gesprächs- und Spielenachmittag am **Mittwoch, 3. Dezember 2025** um 14.00 Uhr im Kolpinghaus und am **Mittwoch, 7. Januar 2026** um 14.00 Uhr im Kolpinghaus. Herzliche Einladung an alle Spielbegeister-ten ob Jung oder Alt.

Offener Bibelkreis

Am **Montag, 05.01.2026** um 19.30 Uhr findet wieder der offene Bibelkreis im Kolpinghaus statt. Der Kreis ist für jede und jeden offen, der Freude am Evangelium wahrt oder neu gewinnen will. Wir laden alle Bibelinteressierten recht herzlich ein.



Tagespflege Güntersleben ...Gemeinsam statt einsam!

Wussten Sie schon, dass die Pflegekasse bereits ab Pflegegrad 2 für mindestens **4 Besuchstage** monatlich die Pflegekosten übernimmt?!

Ihr Anspruch auf das Pflegegeld und die ambulanten Leistungen bleibt davon unberührt.

Gerne beraten wir Sie kostenlos und unverbindlich Telefon 09365 881162.



St. Gregor | Milanstraße 2 | 97241 Bergtheim | info@sankt-gregor.de



Ihr Team in Rimpar für Hörsystemanpassung
in der einzigartigen HD-Qualität

www.huth-dickert.de

Das Leben wieder in erleben.
HD Qualität

HUTH & DICKERT
Hörakustik Meisterbetrieb
KOMPETENZ IN HÖREN



Rimpar
Kirchenstraße 1
Tel. 09365 / 897404

Weitere Filialen:
WÜ-Stadtmitte | Höchberg
WÜ-Heuchelhof | Ochsenfurt | Gerolzhofen
seit über 30 Jahren

kontakt@huth-dickert.de • www.huth-dickert.de



Seniorenkreis Güntersleben

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Im November haben unsere Ausflüge pausiert.

Ein Zusatzausflug findet am 10.12.2025 statt. Es geht am 10.12.2025 ausnahmsweise schon um 11.30 Uhr los – zuerst nach Amorbach ins Café Schlossmühle, dann weiter nach Michelstadt im Odenwald. Dort erwartet uns in der historischen Altstadt weihnachtliches Ambiente mit ca. 100 Buden und einer romantischen Führung über den Weihnachtsmarkt. Zum Abschluss kehren wir ein ins Gasthaus „Zum grünen Baum“ Grosse Gasse, 64720 Michelstadt/Odenwald ein.

Auch bei dieser Fahrt würde ich mich über zahlreiche Beteiligung freuen. Bitte melden bei Jürgen Lutz (Tel. 0170-2994485). Kosten für diese Fahrt 28.00 €.

„Weihnacht“ wie es früher war

Ich wünsche uns in diesem Jahr, mal Weihnacht wie es früher war. Kein Hetzen zur Bescherung hin, kein Schenken ohne Herz und Sinn. Ich wünsche uns eine stille Nacht, frostklirrend & mit weißer Pracht. Ich wünsch' uns ein kleines Stück, von warmer Menschlichkeit zurück. Ich wünsche uns in diesem Jahr, 'ne Weihnacht, wie als Kind sie war. Es war einmal, schon lang ist's her, da war so wenig – so viel mehr. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine frohe und besinnliche Adventszeit. Bleiben Sie Gesund

Leiterin Seniorenkreis – Café Marlene Gutbrod mit Team
Leiter Seniorenkreis Ausflüge Jürgen Lutz

Jürgen Lutz, Lessingstr. 1, 97291 Thüngersheim, Mobil 0170-2994485, Tel. 09364/8177126, lutz.thuengersheim@freenet.de



Der Paritätische Pflegedienst wünscht all seinen Kunden/innen, Angehörigen, Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen sowie den Mitbürgern/innen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2026.

DER PARITÄTISCHE
Bayern
Bezirksverband Unterfranken
Pflegedienst

Ev.-Luth. Kirchen-gemeinde Veitshöchheim mit Güntersleben und Thüngersheim

Evangelische Gottesdienste in der Christuskirche, Günterslebener Str. 15, Veitshöchheim (Andere Orte sind angegeben)

14.12. 3. Advent
10.00 Uhr (Riedel) KK, FV
21.12. 4. Advent
10.00 Uhr (Kaufhold)
24.12. Hl. Abend, FamGDI 1
14 Uhr (Bindner + Team) s.u.
24.12. Hl. Abend, FamGDI 2
15 Uhr (Bindner + Team) s.u.
24.12. Hl. Abend, VesperGD
17.00 Uhr (Riedel)
25.12. 1. Weihnachtstag
10.00 Uhr (Riedel) A
28.12. 1. Sonntag nach Weihnachten
10 Uhr (Armin Schneider)
31.12. Silvester
18.00 Uhr (Riedel)
04.01. 2. Sonntag nach Weihnachten
10.00 Uhr (Riedel) A
11.01. 1. Sonntag nach Epiphanias
10.00 Uhr (Riedel) FV
11.01. Kindergottesdienst
10.00 Uhr (Team)
KK = Kirchenkaffee,
FV = Fair Trade-Verkauf

Silvestergottesdienst mit dem Angebot der Einzelsegnung

Am 31.12.25 feiern wir einen Gottesdienst zum Altjahresabend mit Elementen der Thomasmesse: Gebetskerzen, Abendmahl und das Angebot einer Einzelsegnung durch Pfr. J. Riedel, bei der Sie auch persönlich Anliegen einbringen können. Herzliche Einladung.



**Mach dich auf –
losgehen – offen werden – einander begegnen**

Machen wir uns auf den Weg zu einem gemeinsamen Spaziergang mit geistlichen Impulsen, auf leichten Strecken für etwa 60–90 Minuten. Abschließend kehren wir ein. Das Team lädt zum Mitlaufen ein am 18.12. ab 18 Uhr mit Kerzenlicht. (Ab Kita Villa Kunterbunt Güntersleben).

Termine in Kirche und Gemeindehaus:

- **Gemeindeaktion Christbaumschmücken** – Wie schon letztes Jahr möchten wir den Christbaum und die Krippe in unserer Christuskirche auch diesen Advent wieder als Gemeindeaktion machen: Wir freuen uns über fleißige Helferinnen und Helfer jeden Alters, mit denen gemeinsam wir diese letzten Vorbereitungen fürs Weihnachtsfest treffen können. Im Anschluss sind alle wieder eingeladen, sich mit Punsch und adventlichen Leckereien zu stärken. Los geht's am Montag, 22. Dezember, um 16 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
- **Seniorenkreis:** Di 09.12. um 14.30 Uhr. Thema: Ist denn schon wieder Weihnachten?
- **Kirchenvorstand:** Do 11.12. um 19.30 Uhr.
- **Besuchskreis-Treffen:** Di 16.12. um 16.00 Uhr mit Gemeindereferent Johannes Bindner.
- **Mahlzeit, das gemeinsame gesellige Mittagessen:** Fr 19.12. um 12.00 Uhr. Anmeldung bis zum 11.12. Kostenbeitrag 12 €. Info oder Anmeldung zum Essen bei Manfred Hohmeier, Tel.: 0931-950685, oder per Mail: mhohmeier@t-online.de
- **Chor „Mit Herz und Stimme“:** Probe Dienstag, 19.30 Uhr. Hinweis: In der 51.KW verlegt auf Mi 17.12.! Infos bei Frau Andrea Huber, 0931 94566.
- **Gesprächskreis über Gott, den Glauben und das Leben:** Im neuen Jahr: Do 08.01. um 19 Uhr. Mit Pfarrer Riedel.

Kinder, Jugend und Familien:

- **Krabbelgruppe Kleine Entdecker:** Neu: Ab 3. Dezember immer Mittwochs 10-11.30 Uhr (außer Ferien). Für Kinder von 0-3 Jahre mit Mama, Papa, Oma, Opa, Geschwister, usw. Kommt einfach vorbei, wir freuen uns auf Euch! Barbara, Paula und Verena. Kontakt: QR-Code auf der Homepage der Kirchengemeinde.
- **Konfi-Kurs:** Mittwoch, 17.12. von 17-19 Uhr.
- **Proben fürs Weihnachtswunder – unser Krippenspiel 2025:** Das Weihnachtswunder-Team möchte mit Kindern und Jugendlichen wieder ein Krippenspiel entwerfen und einstudieren. Wenn du mit dabei sein möchtest, melde Dich an über: weihnachtswunder.veitshoechheim@elkb.de Erste Probe am Sa 29. 11. um 10 Uhr in der Christuskirche. Weitere Termine: 06.12., 13.12., 20.12. und 23.12. jeweils 10 Uhr. (Aufführung in den Familiengottesdiensten am 24.12. um 14 und 15 Uhr.)
- **Jugendweihnachtstreff mit KARAOKE:** Fr 19.12. von 17.00 bis 20.30 Uhr mit Johannes Bindner.
- **Anmeldung zum Familien-Newsletter (ca. 5 x im Jahr):** Bei Gemeindereferent Bindner melden oder den Flyer in der Kirche ausfüllen.

Bitte um Spenden für Brot für die Welt:

Kraft zum Leben schöpfen, gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit sorgen mit der 67. Aktion im Advent!

Spendenkonto Empfängername: Brot für die Welt, IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00, BIC: GENODED1KDB (falls benötigt). Sie können auch online spenden: www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Infomaterial und Spendentüten für Bares liegen in der Kirche aus.

>

Danke!

Für meine Schwester NINE

Du hast mir besonders in den letzten gesundheitlich schweren Jahren so viel Rückhalt und Kraft geschenkt. Hiermit möchte ich Dich überraschen



und Dir **Danke** sagen:

NINE, Du bist meine kleine Schwester und doch **so viel mehr**, als es Worte je ausdrücken könnten. Uns verbindet größte Freundschaft und unerschütterliches Vertrauen. Das ist von unschätzbarem Wert und größtes Geschenk. **NINE**, Du bist mein so geliebtes Schwesternherz! ❤ Auch ich werde immer an Deiner Seite sein.

Zum bevorstehenden **Geburtstag**

nur das **ALLERBESTE**:

Gesundheit, Freude und Frieden!

Deine MICHA

**Klopf Orthopädie ab 12. Januar –
in Veitshöchheim, Bahnhofstraße 5.**



Personlich und nah – gerne für Sie da!

Wir gehen, das Geschäft bleibt

Sehr geehrte Kundinnen, sehr geehrte Kunden, hiermit bedanken wir uns für Ihre jahrelange Treue.

Nach 30 Jahren ist es Zeit für den Ruhestand.

Es ist uns gelungen, einen Nachfolger zu finden.

Im Januar geht's weiter.

Wir wünschen Ihnen alles Gute!

Sylvia Scherpf mit Team

▷ Ev.-Luth. Pfarramt

Günterslebener Str. 15, Veitshöchheim, an der Christuskirche: Bürozeiten: Mi: 10–12 Uhr und 14–17 Uhr; Do: 10–13 Uhr Telefon 0931 91313; Mail: pfarramt.veitshoechheim@elkb.de

Hinweis: Vom 22.12. bis 9.1. ist das Pfarramt geschlossen.

Pfr. Johannes Riedel: Tel. 0931-700648; Mail: Johannes.Riedel@elkb.de Sprechstunde jederzeit nach Vereinbarung.

Gemeindereferent Johannes Bindner: Tel. 0151-17686156, Mail: johannes.bindner@elkb.de

Homepage: www.veitshoechheim-evangelisch.de
Spenden-Konto DE98 7905 0000 0190 1005 29 Sparkasse Mainfranken BYLADEM1SWU

„Das vergisst man sein Leben lang nicht mehr“

60 Jahre Balthasar-Neumann-Kaserne:

Bürgermeister Michael Freudenberger erinnert sich an seine Wehrdienstzeit als Sanitätssoldat in Veitshöchheim Veitshöchheim/Güntersleben Bürgermeister Michael Freudenberger fühlt sich noch heute der Bundeswehr verbunden: 23 Jahre nach seinem Wehrdienst im Nachbarort heftete er die gelbe Schleife der Verbundenheit mit den Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr an den Günterslebener Ortseingang. Damals wurde abgerüstet, heute empfindet der Bürgermeister eine Wehrpflicht wieder als wichtig.

Michael Freudenberger hatte Glück: Der gebürtige Günterslebener durfte seinen zwölfmonatigen Wehrdienst im Nachbarort Veitshöchheim ableisten. „Ich hatte das angestrebt“, berichtet er heute, „wir hatten zu Hause eine Landwirtschaft“. Zwar achteten die Kreiswehrersatzämter in den 90er Jahren darauf, die Wehrpflichtigen heimatnah einzusetzen, eine Garantie dafür gab es aber nicht. Im Oktober 1991 rückte der gelernte Maschinenschlosser nach der Berufsaufbauschule in die Balthasar-Neumann-Kaserne ein und wurde Rekrut im Sanitätsbataillon 12. Übrigens nur wenige Monate, nachdem sein Veitshöchheimer Amtskollege Jürgen Götz seinen Wehrdienst im selben Bataillon beendete. Großer Vorteil für Freudenberger: Nach Beendigung seiner Grundausbildung wurde er sogenannter „Heimsläfer“. Das heißt, nach Dienstschluss durfte er täglich nach Hause, während die Kameraden „auf Stube“ in der Kaserne blieben.

Während Götz als Soldat die Wiedervereinigung erlebte, war Freudenbergers Wehrdienstzeit von deren Folgen geprägt:

Deutschland rüstete ab, die Bundeswehr musste verkleinert und deshalb Verbände aufgelöst und Standorte geschlossen werden. Diese Entwicklung war auch in Veitshöchheim spürbar: Das Sanitätsbataillon 12 stand zur Auflösung an. Eigentlich war Freudenberger als Narkosehelfer eingeteilt. „Ich sollte das Narkosegerät in einem Feldlazarett bedienen. Wir hatten aber schon mehr damit zu tun, Material aufzuräumen und zusammenzupacken, als alles andere.“ Das Bataillon wurde abgewickelt, das Material kam ins Depot.

Zweifelt man da nicht am Sinn des Wehrdienstes? „Nein“, sagt Freudenberger, „in der Kompanie war die Kameradschaft sehr gut, deshalb möchte ich die Zeit nicht missen.“ Trotz der Zeit der Abrüstung nach dem Ende des Ost-West-Konflikts habe er den Wehrdienst als „wichtig und richtig“ empfunden. Es gelte auch, einem Land dem man als junger Mensch viel zu verdanken habe, etwas zurückzugeben. Seine Ausbildung zum Sanitäter sei später in Zeiten seiner Berufsausbildung zum Zimmerer von Vorteil gewesen, wenn es galt, verletzten Kollegen zu helfen. Auch sei er nie ein Freund der Aussetzung der Wehrpflicht gewesen. „Ich halte die Bundeswehr auch heute noch für sehr wichtig.“

Gerne erinnert sich Freudenberger an seine Erlebnisse in der Truppe: Zu einer Luftverladeübung flog seine Kompanie mit dem Transporthubschrauber CH 53 nach Niederstetten, „das war aufregend, aber hinterher war's mir schlecht“. Oder ein Gefechtschießen auf dem Truppenübungsplatz Baumholder, „das vergisst man sein Leben lang nicht mehr“. Sogar in die neuen Bundesländer ist er gereist – als Teil eines Ehrenzugs für ein Gelöbnis irgendwo in Thüringen.

So manchen Ausbilder kannte er schon zuvor: Der Spieß war ein Günterslebener und auch andere Unteroffiziere kamen aus seinem Dorf. Das ist heute nicht viel anders: „Viele Günterslebener sind Soldaten oder arbeiten als Zivilangestellte beim Bund“, weiß der Bürgermeister.



Michael Freudenbergers Sanitätskompanie vor dem Kompaniegebäude in der Balthasar-Neumann-Kaserne.

Foto: Slg. Freudenberger

**FROHES
FEST**

**ZAHNARZTPRAXIS
SUSANNE STROHMEGER**

**Zahnarztpraxis
Veitshöchheim**



**Zahnarztpraxis
Thüngersheim**

**Wir wünschen Ihnen und
Ihrer Familie schöne Festtage.**

Ihre Zahnärztin Susanne Strohmenger mit Team

Zahnarztpraxis-Veitshoechheim.de

Telefon 0931 970 99 477

Lindentalstr. 10, 97209 Veitshöchheim

Zahnarztpraxis-Thuengersheim.de

Telefon 09364 14 00

Veitshöchheimer Straße 21, 97291 Thüngersheim



Der „große Diener“: Michael Freudenberger präsentiert zu Hause den großen Dienstanzug mit Mantel und dem blauen Barett der Sanitätstruppe.

Foto: Slg. Freudenberger

Der Musikverein Güntersleben würde vielleicht nicht so gut dastehen, wenn es das Veitshöchheimer Heeresmusikkorps nicht gäbe. Viele ehrenamtliche Musiker seien – auch als Wehrpflichtige – dort ausgebildet worden. Freudenbergers Sohn beispielsweise spielt Schlagzeug – sein Ausbilder war ein Heeresmusiker. Beim Turn- und Sportverein Güntersleben sei es ganz ähnlich. „Wir versuchen, unsere Soldaten in unseren Vereinen zu integrieren.“ Blickt Freudenberger auf das 60-jährige Bestehen der Balthasar-Neumann Kaserne, fällt ihm auf, dass sich manches kaum verändert hat. Noch sieht der Speisesaal der Truppenküche so aus wie früher, „und im Kompaniegebäude würde ich meine frühere Stube auch noch wieder finden.“

Text: Oberstleutnant Karsten Dyba

Sammlungsauftrag: Haben auch Sie schöne Erinnerungen an Ihre Dienstzeit bei der Bundeswehr in Veitshöchheim? Oder ein paar alte Bilder aufgehoben, die vielleicht den Soldatenalltag längst vergangener Zeiten in und um die Balthasar-Neumann-Kaserne festhalten? Die Bundeswehr sucht alles, was das Archiv und die Traditionssammlung bereichern könnte. Melden Sie sich bitte bei: Pressestelle 10. Panzerdivision, Tel. 0931/9707-3160, Mail: 10.PzDivPressestelle@bundeswehr.org Balthasar-Neumann-Kaserne, Oberdürrbacher Straße 2a, 97209 Veitshöchheim



informiert

Benefizkonzert für Nigeria



Auf Einladung des Eine-Welt-Vereins Harambee kam der Weltchor aus Würzburg in die Maternuskirche und nahm die Besucher mit auf eine Reise durch die Welt – von Afrika, Amerika, Arabien bis nach Europa. Der Chor begeisterte mit Liedern in den jeweiligen Originalsprachen. In der Pause schilderte Frau Ebigbo, die Schwiegertochter der Gründerin des Schulprojekts TDCC (Therapeutic Day Care Center),



**Kosmetik
& Sonnenstudio**

Ulla Lindner

Blumenstraße 41
Telefon (09365) 29 82
97261 Güntersleben

Die Zeit ist gekommen, um in den Ruhestand zu gehen!

Liebe Kundinnen und Kunden.

nach 35 Jahren erfolgreicher Geschäftstätigkeit habe ich mich schweren Herzens dazu entschlossen, mein Kosmetikstudio **zum 19.12.2025** zu schließen.

Für die langjährige Treue und das Vertrauen möchte ich mich von ganzem Herzen bedanken und wünsche Ihnen allen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für die Zukunft.

Herzlichst. Ihre Ulla Lindner

Hildegard Ebigbo, die Entwicklung der Einrichtung. Begonnen hatte alles 1977 in einer Garage in Enugu/Nigeria mit Unterricht für behinderte Kinder aus der Nachbarschaft. Heute werden ca. 1500 Schüler*innen in der Schule und den angeschlossenen Werkstätten betreut. Da es in Nigeria kaum staatliche Unterstützung für solche Projekte gibt, ist die Schule auf Spenden und Zuwendungen gemeinnütziger Organisationen angewiesen. Der Eine-Welt-Verein Harambee mit dem Weltladen unterstützt seit 30 Jahren regelmäßig die Schule. Deshalb waren die Veranstalter sehr erfreut über die großzügigen Spenden bei diesem Konzert, die ohne Abzüge dem Schulprojekt zugute kommen. Mehr als 1000 Euro können jetzt an das TDCC überwiesen werden – herzlichen Dank!

Die Adventszeit hat begonnen – eine Zeit der Besinnung, des Miteinanderseins und der Freude, in der man gern lieben Mitmenschen etwas schenken möchte.

In unserem weihnachtlich dekorierten Laden finden Sie liebevoll gefertigte Handwerksprodukte, köstliche Leckereien aus fairem Handel, stimmungsvolle Deko für die Adventszeit und viele weitere sinnvolle und originelle Geschenkideen. Geschenke aus dem Weltladen sind nicht billig, dafür aber hochwertig und preiswert – auf jeden Fall ihren fairen Preis wert.

Mit jedem Einkauf im Laden trägt man dazu bei, faire Arbeitsbedingungen, gerechte Löhne und nachhaltige Produktion zu fördern. So bereiten Geschenke doppelte Freude – den Beschenkten und den Produzent*innen weltweit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Laden und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest.

Das Weltladen-Team



Fotos: A. Serger

Freundschaftsangebot im Dezember:

10 % Rabatt auf Kräutertee

Öffnungszeiten: Di 15 – 18 Uhr; Do 9 – 12 Uhr; Fr 9 – 12 und 15 – 18 Uhr;
Sa 9.30 – 12.30 Uhr – www.weltladen-guenterleben.de



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Weihnachtszeit lädt uns jedes Jahr aufs Neue ein, innezuhalten, zur Ruhe zu kommen und Kraft zu tanken – gerade in Zeiten, die von Unsicherheit und weltpolitischen Herausforderungen geprägt sind.

Die Botschaft von Weihnachten, vom Kind in der Krippe, von Frieden, Hoffnung und Gemeinschaft, gibt uns Orientierung und Stärke, die wir im Alltag und für unser unmittelbares Umfeld dringend brauchen.

In unruhigen Zeiten gewinnen unser Zuhause, unsere Wohnung, unser Haus, aber auch unsere Gemeinde als Rückzugsort und Hort des Lebens noch größere Bedeutung. Sie sind Orte, an denen wir Ruhe finden, uns geborgen fühlen und die Gemeinschaft erleben können – Werte, die gerade in unserer schnelllebigen Welt unverzichtbar sind.

Das kommende Jahr wird für unseren Landkreis besonders spannend: Am 8. März 2026 stehen die Kommunalwahlen an. Sie bieten die Chance, das eigene Umfeld aktiv mitzustalten. Parteien und Gruppierungen laden ein, sich zu informieren, Veranstaltungen zu besuchen und mitzuentscheiden. Ihre Stimme als Wählerin und Wähler trägt dazu bei, dass unsere Gemeinden und unser Landkreis zukunftsfähig und lebenswert bleiben. Daher schon heute mein Aufruf: Machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch! Nur so kann unsere Demokratie weiter bestehen. Danke sage ich allen, die bereit sind, Verantwortung für ihre Heimat zu übernehmen. Das verdient besondere Anerkennung und Respekt!

Trotz der Herausforderungen auf globaler Ebene gestaltet sich das Leben in unserem Landkreis Würzburg weiterhin sehr positiv.



Wir investieren in Bildung, in unsere Schulen, in Straßen, in die medizinische Versorgung und damit in die Zukunft aller Bürgerinnen und Bürger. Gleichzeitig liegt ein besonderer Fokus auf den vermeintlich kleinen, aber immens wichtigen Dingen: dem Ehrenamt in Sport, Kultur und Gesellschaft, im sozialen Bereich, für Sicherheit und Ordnung. Das ist der Kitt unserer Gesellschaft, der unser Miteinander und unsere Gemeinschaft stärkt.

Gerade in der Advents- und Weihnachtszeit wird deutlich, wie wichtig diese Verbindungen sind. Die Arbeit, das Engagement und die Unterstützung vieler Menschen machen unser Land und speziell unsere Region lebenswert und tragen entscheidend dazu bei, dass wir gemeinsam Herausforderungen meistern können.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben, dass Sie in diesen Tagen der Besinnung Ruhe finden, Kraft schöpfen und die Weihnachtsbotschaft als Quelle von Hoffnung, Zuversicht und Zusammenhalt erleben. Genießen Sie die Feiertage im Kreis Ihrer Lieben und blicken Sie mit Vertrauen und Optimismus auf das kommende Jahr.

☆ *Herzliche Grüße, gesegnete Weihnachten und Gesundheit, Freude, Mut sowie Tatkraft für das Jahr 2026.*

☆

Thomas Eberth
Landrat des Landkreis Würzburg

ABFALLKALENDER 2026 FÜR DIE GEMEINDE GÜNTERSLEBEN

Bitte stellen Sie Ihre Abfallbehälter am jeweiligen Abfuhrtag bis spätestens 6 Uhr (mit dem Griff zur Straße) an der nächsten anfahrbaren Straße bereit.



team orange

Ihr Abfall – unsere Aufgabe

Julii

August

September

Oktober

November

Dezember

1 Mi	2 Do	3 Fr	4 Sa	5 So	6 Mo	7 Di	8 Mi	9 Do	10 Fr	11 Sa	12 So	13 Mo	14 Di	15 Mi	16 Do	17 Fr	18 Sa	19 So	20 Mo	21 Di	22 Mi	23 Do	24 Fr	25 Sa	26 So	27 Mo	28 Di	29 Mi	30 Do	31 Fr
1 Sa	2 So	3 Mo	4 Di	5 Mi	6 Do	7 Fr	8 Sa	9 So	10 Mo	11 Di	12 Mi	13 Do	14 Fr	15 Sa	16 So	17 Mo	18 Di	19 Mi	20 Do	21 Fr	22 Sa	23 Mo	24 Do	25 Fr	26 Sa	27 Mo	28 Fr	29 Sa	30 So	31 Mo
1 Di Bioabfall	2 Mi	3 Do	4 Fr	5 Sa	6 So	7 Mo	8 Di Restmüll	9 Mi	10 Do Papier	11 Fr Gelbe Tonne	12 Sa	13 So	14 Fr Gelbe Tonne	15 Sa Mariä Himmelfahrt	16 So	17 Do	18 Fr Problemmüll (13 - 16 Uhr)	19 Sa	20 Do	21 Fr Bioabfall	22 Mi	23 Do	24 Fr	25 Sa	26 Mo	27 Do	28 Fr Bioabfall	29 Sa	30 So	31 Mo
1 Do Bioabfall	2 Fr	3 Sa Tag der Dt. Einheit	4 So	5 Mo	6 Do	7 Mi	8 Do Papier	9 Fr Gelbe Tonne	10 Sa	11 So	12 Mo	13 Do Bioabfall	14 Fr	15 Mi	16 Do	17 Fr	18 Mi	19 Do	20 Fr Restmüll	21 Mi	22 Do	23 Fr	24 Sa	25 Mo	26 Do	27 Fr	28 Sa	29 Do	30 Mi	31 Do Papier
1 So Allerheiligen	2 Mo	3 Di Restmüll	4 Mi	5 Do	6 Fr	7 Mi	8 So	9 Mo	10 Di Bioabfall	11 Fr	12 Do	13 Fr	14 Sa	15 Mo	16 Do	17 Fr	18 Mi	19 Do	20 Fr	21 Mi	22 Do	23 Fr	24 Sa	25 Mo	26 Do	27 Fr	28 Sa	29 Do	30 Mi	31 Do Papier

Ihr Ansprechpartner für

Restmüll, Bioabfall, Altapier,
Entsorgungsseinrichtungen und
allgemeine Abfallberatung:
team orange

Am Güßgraben 9

97209 Veitshöchheim

Tel. 0931 / 6156 400

www.team-orange.info

info@team-orange.info



Nie mehr Abfuhrtermine verpassen
mit der team orange-App!

Bei allen Fragen zur Be-
reitstellung und Leerung
der Gelben Tonne wenden
Sie sich bitte direkt an:
Knettenbrech + Gurdulic
Franken GmbH & Co. KG
Am Gries 1 | 97348 Rödelsee
Tel. 09321 / 939411
abfuhr-kt@knettenbrech-gurdulic.de

**Müssen Ihre Abfälle tatsächlich
entsorgt werden?**

Vielleicht findet sich noch
jemand für Ihr
gebrauchtes Stück? Schauen Sie
vorbei unter
www.tauschmarkt-mainfranken.de.
Der Ort, an dem Lieblingsstücke
eine zweite Heimat finden!

Nächster Wertstoffhof:
Wertstoffhof Schleehof, Robert-Bosch-Straße 3, 97209 Veitshöchheim
Öffnungszeiten: Di/Do/Fr 9-18 Uhr, Mi 7-12 Uhr, Sa 9-14 Uhr
Weitere Infos in der team orange-App oder unter
www.team-orange.info

Nächster Wertstoffhof:
Wertstoffhof Schleehof, Robert-Bosch-Straße 3, 97209 Veitshöchheim
Öffnungszeiten: Di/Do/Fr 9-18 Uhr, Mi 7-12 Uhr, Sa 9-14 Uhr
Weitere Infos in der team orange-App oder unter
www.team-orange.info

③ Zahlung der jährlichen Abfallgebühren

①

Abweichung vom üblichen Leerungstag, z.B. wegen eines Feiertages

Gründigt auf Abruf von Oktober bis November 2026
(Bitte schriftlich beauftragen)





Zu vermieten

4- bis 5-Zi.-Wohnung

(160 qm auf zwei Etagen) in Güntersleben ab sofort zu vermieten.

Telefon 0176/70800952

4 Zi-Wohnung, 90 qm, EBK, Balkon

zu vermieten

Telefon 0170/6107663

Privatperson sucht Immobilie

Haus/Mehrfamilienhaus/ Wohnung zum Kauf.

Telefon 01573/4710739

Gesucht

Suchen Hausmeister für soziale Einrichtung
in Würzburg-Grombühl auf 603-Euro-Basis
Infos unter 0160/9916563.

Ruheständler in Güntersleben sucht

Haushalts- und Reinigungshilfe

Monatlich 2 x 2 Stunden, 25 Euro je Std.

Telefon 0151/67763929
(Bitte keine SMS)

Suche Mercedes, BMW, Audi o. andere, auch

ältere Modelle. Mängel u. Kilometer spielen keine Rolle. Alles anbieten.

Tel. 0176/22051453, auch So.

Sonstiges

Kaufe fair Bilder,

Antiquitäten, Zinn, Teppiche, Uhren, Silber-/Gold-Modeschmuck, Münzen aller Art (auch DM), Musikinstrumente, Porzellan, Abzeichen, versilb. Bestecke, Bilder 1.+2. Weltkrieg. Mache u. su. Wohnungsauflösungen

Telefon 0151/66931450

Dorf-Zeitung

immer gut informiert

09367/99114 · info@dorf-zeitung.de

Für vorgemerkte Kunden suchen wir Eigentumswohnungen, Häuser und Baugrundstücke sowohl zur Eigennutzung wie auch zur Kapitalanlage.

Wir verkaufen Ihre Immobilie zum Bestpreis!

Die kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie erfolgt sach- und fachgerecht. Ein unproblematischer Verkauf Ihrer Immobilie wird garantiert.

Wir arbeiten diskret, professionell und zuverlässig bei Ihrem/r Immobilienverkauf / - vermietung / - verwaltung / - bewertung

Profitieren Sie von unserer 50-jährigen Erfahrung im Immobiliensektor!

Rufen Sie uns einfach an ► Tel. 0931-16500

Junginger

Wohnbau und Immobilien GmbH

info@junginger-immobilien.de www.junginger-immobilien.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 • www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm

SERVICE FÜR IHREN

GARTEN

Neugestaltung & Pflege
Pflasterarbeiten
0931 386 58 770
vinzenz-wuerzburg.de

Jetzt bewerben!

VINZENS

INKLUSIONSBETRIEB
VINZENZ GALA BAU

Kaffeetechnik
www.kaffeetechnik-goetz.de
. Götz

- Service den man schmeckt -
- Neu und Gebrauchtgeräte
- Reparatur und Service vieler Marken
- Zubehör und Pflegeprodukte
- Erlesene Kaffeesorten

Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag
9.00 - 18.00 Uhr

Fahrentalstr.33 97261 Güntersleben
Tel.: 09365 / 8970841
info@kaffeetechnik-goetz.de

Click Click Coffee

Die neue Art des Kaffeemachens

NIVONA



ENGEL&VÖLKERS



Was ist Ihre Immobilie wert?

Wer den aktuellen Wert seiner Immobilie kennt, hat eine verlässliche Grundlage für die Zukunftsplanung.

Mit unserer Onlinebewertung erhalten Sie in wenigen Minuten eine unverbindliche Marktpreiseinschätzung für Ihre Immobilie.

Oder vereinbaren Sie noch heute Ihren Termin - persönlich bei uns vor Ort.

Wir freuen uns auf Sie!



Engel & Völkers Würzburg

Immobilienmakler | Fuderer Real Estate GmbH
Lizenziertner der Engel & Völkers Residential GmbH



Sandra Fuderer
Gesellschafterin

+49 (0)931 99 17 500
Wuerzburg@engelvollers.com



GESUCHT!

Wir sind das team orange, der Abfallwirtschaftsbetrieb des Kommunalunternehmens des Landkreises Würzburg (Anstalt des öffentlichen Rechts). Als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger übernehmen wir die Entsorgung nahezu aller im Landkreis Würzburg in Privathaushalten anfallenden Abfälle. Mit 150 Mitarbeitenden bieten wir Entsorgungslösungen aller Art für die Abfälle unserer über 160.000 Kunden.

**Wir suchen spätestens zum 01.05.2026
einen Mitarbeiter [m/w/d] in Vollzeit für den Bereich**

Bau und Technik

Alle Informationen zur ausgeschriebenen Stelle
finden Sie online unter www.team-orange.info

TEAM ORANGE

Ihr Abfall – unsere Aufgabe

Senden Sie Ihre Bewerbung per Post an:

team orange | Am Güßgraben 9 | 97209 Veitshöchheim
oder per Mail an
verwaltung@team-orange.info



Für Fragen zur ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Markus Fleder unter 0931 / 6156 4041 gerne zur Verfügung.



Die Bayerische Landesanstalt für Weinbau und
Gartenbau in Veitshöchheim sucht eine

Teilzeitkraft (m/w/d) für die Schulmensa

für folgende Tätigkeiten: Vor- / Zuarbeit für die Köche, Reinigungsarbeiten, Speisen ausgeben sowie Küchenmaschinen bedienen.

Es handelt sich um eine unbefristete Beschäftigung mit Beginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Die Arbeitszeit ist von Montag bis Freitag von 10:00 bis 14:30 Uhr, gelegentlich von 17:30 bis 19:30 Uhr.

Sie finden die komplette Stellenausschreibung auf der Homepage der LWG www.lwg.bayern.de/karriere.



Angebote im Dezember

„Auf Weihnachten zu...“ Weihnachtslesung

Die heurige Weihnachtslesung gliedert sich wieder in zwei Teile: Im 1. Teil geht der Referent auf Hinweise im Alten Testament zur Geburt des Messias und die neutestamentliche Vorgeschichte ein. Im 2. Teil zeigt er auf, wie die Menschen mit verschiedenen Darstellungsformen die Weihnachtsbotschaft umgesetzt haben: bildlich, literarisch, musikalisch. Die musikalische Umrahmung gestaltet der Musikverein Gütersleben. Mit Anmeldung bei Erne Odöd Tel. 09365-1449 oder Dr. Maria Lorson Tel. 09365-4189, Eintritt 10 €, zahlbar an der Abendkasse. In Zusammenarbeit mit der Bücherei Gütersleben. Kursnr.: 7109A-9sgGÜ, Sa., 6.12.2025, 19:30–21.30 Uhr; 1x; Lagerhaus Gütersleben, Galerie; 30–35 TN; Günter Mensch; 11,00 € (o. E.)

Neu: Das Weihnachtsmenü 2

In diesem Kurs werden bis zu zwei Fünf-Gänge-Menüs vorgestellt, mit kalten Vorspeisen, Suppen, Hauptgerichten mit Beilagen bis Desserts und Gebäck. Unter anderem bereiten wir diese Köstlichkeiten zu: Crepe-Röllchen mit Ziegenkäse, Kürbissuppe mit Ingwer-CROUTONS. Lachs mit Kartoffel-Käse-Kruste, Schweinefilet auf Pilz-Lauchrahm. Gebackenes Apfeldessert, Bounty-Würfel. Danach kann geschlemmt werden. Inkl. Lebensmittelkosten. An- und Abmledeschluss: 5.12.2025 – Weg zur Küche: Gehen Sie seitlich am Haus der Generationen vorbei, rechts durch den Schulgarten. Kursnr.: 84509A-GÜ, Fr., 12.12.2025, 18–21.30 Uhr; 1x; Haus der Generationen Gütersleben, Küche; 7–10 TN; Bernd Rösner; 46,00 € (o. E.)

Wir suchen Dich als Mitarbeiter*in im Büro!

Deine Benefits

- Teilzeit, 10-12 Std./Woche
- Arbeitszeit Mo-Fr
- gründliche Einarbeitung im Team
- familiäres und kollegiales Betriebsklima
- überbetriebliche Altersvorsorge, Job-Rad
- Mitarbeiterrabatte & weitere Benefits
- kostenlose Parkmöglichkeiten

job@lt-cases.de 09367 981343 Hr. Debert Montag-Freitag 07-13 Uhr
LT. Cases GmbH Am Wiesenweg 19-21 97262 Hauses

Vollkornbrote – saftig und lecker

Frisch gebackenes Vollkornbrot aus dem eigenen Ofen, knusprig, saftig und voller Geschmack! In diesem Kurs tauchen wir in die Welt des Sauerteigs ein und lernen, wie wir aromatische Vollkornbrote mit natürlicher Fermentation herstellen. Für alle, die sich gesund und vollwertig ernähren möchten. Schritt für Schritt erfährst du, wie du perfekte Brote backst. Wir setzen gemeinsam einen Teig an, formen und backen verschiedene Vollkornbrote, die nicht nur gesund, sondern auch unglaublich lecker sind. Am Ende des Kurses nimmst du auch wertvolle Tipps, Rezepte und einen Sauerteigansatz für deine zukünftigen Backabenteuer mit nach Hause.

Kernige, saftige Vollkornbrote und Brötchen, mit Sauerteig gebacken, für alle, die Vollkornbrote lieben, sich gesund ernähren möchte und denen Weißmehl zu langweilig ist. Bitte mitbringen: Schüssel, Handtuch und Spülappen, evtl. 1 Tasse, 2 Schraubgläser ca. 100 g, Handmixer oder Küchenmaschine, Waage. Messbecher, so man hat, Behältnisse für die Brote zum Mitnehmen, evtl. Schürze. Inkl. Lebensmittelkosten. An- und Abmledeschluss: 28.11.2025

Kursnr.: 84605A-GÜ, Fr., 5.12.2025, 17.30–21.45 Uhr; Haus der Generationen Gütersleben, Küche; 8–10 TN; Claudia Lankes; 53,00 € (o. E.)

56



JETZT BEWERBEN !

JETZT BEWERBEN !

JETZT BEWERBEN !

DU SUCHST EINEN BERUF MIT ZUKUNFT?

Beruf	Art der Ausbildung
Hörakustiker/in	Duale Ausbildung im Betrieb und mit Blockunterricht in der Akademie für Hörakustik in Lübeck
Dauer der Ausbildung	3 Jahre :)
Dein Schulabschluss	
Mittlerer Schulabschluss oder Abi	
Aufstiegschancen	
Geselle, Meister, Bachelorstudium, Masterstudium	+ technisches Verständnis + Einfühlungsvermögen + Freude an Teamarbeit + Spaß am Kontakt mit Kunden
Das bietet wir:	+ Freude an der Arbeit + zukunftsicherer Job + nette Kollegen/-innen + Arbeiten in motivierten Teams + Aufstiegschancen
Ausbildungsbeginn oder Praktikum jederzeit möglich!	
Hörgeräte Jopp & Gerber	
Ihr Fachgeschäft für gutes Hören	
Einfach bewerben unter	
www.jopp-gerber.de/auszubildende-gesucht	
oder eine E-Mail an: info@jopp-gerber.de	

WIR SUCHEN DICH!

KUNDENDIENSTMitarbeiter (m/w/d) – Elektrotechnik

- Wartung • Reparatur • Installation

Veitshöchheim

Vollzeit

Du bist Elektriker/Elektroniker mit Herz fürs Handwerk?

Dann komm in unser Team – sichere Zukunft, fairer Lohn, nette Kollegen!

HESSELBARTH
Elektro • Heizung • Sanitär
📞 0931-3042960
✉️ info@hesselbath-get.de

Musikverein Güntersleben

Himmlische Töne: Musik für die Seele

In der voll besetzten St.-Maternus-Kirche in Güntersleben beeindruckte die Musikkapelle des Musikvereins unter dem Motto „Himmlische Töne“.

Unter der Leitung von Lukas Vetter spielte das Orchester ein abwechslungsreiches Repertoire im wunderschönen Ambiente der Pfarrkirche. Aufgewertet durch die stimmungsvollen Farbspiele auf den altehrwürdigen Kirchenmauern gelang dem Musikverein ein Konzert der ganz besonderen Art. Die Zuhörer bedankten sich mit stehendem Applaus für diese gelungene Veranstaltung. Für den regen Besuch und die großzügigen Spenden bedankt sich der Musikverein sehr herzlich.



Foto: Michael Vetter

Bock auf Rock – 80 Musiker brachten Festhalle zum Beben

Generationenübergreifendes Konzert

mit dem musikalischen Nachwuchs und den „Spätzündern“ Bläserklasse, Jugendorchester und „Spätzünder“ des Musikvereins rockten im coolen Outfit die Festhalle. Alle drei Gruppen musizierten mit viel Begeisterung auf der Bühne, so dass der Funke gleich auf die zahlreichen Zuhörer übersprang. Sie belohnten die Musikerinnen und Musiker, sowie deren Dirigenten Lukas Vetter (Bläserklasse und Jugendorchester) und Norbert Geis („Spätzünder“) mit viel Applaus und Standing Ovations. Eine eigens gegründete „kleine Band“ rundete die Veranstaltung mit zusätzlichen Rockklängen ab.

Zum Abschluss der Bläserklasse durften die Kinder auf großer Bühne das abgelegte Juniorabzeichen in Empfang nehmen. Künftig musizieren diese Kinder im Jugendorchester weiter und eine neue Bläserklasse ist bereits mit 24 Kindern am Start.

Das Konzert zeigte eindrucksvoll, wie Musik Generationen verbinden kann – wenn Jung und Alt gemeinsam auf der Bühne stehen.



Foto: Gerhard Heigert



VERANSTALTUNGS-KALENDER

Stand:
01.12.25

Dezember 2025

- 03.12. Gesprächs- u. Spielenachmittag – KFG – Ko-Haus
- 05.12. Kolping spielt – KFG – Ko-Haus
- 07.12. Adventsnachmittag für Senioren – Gem. – Festhalle
- 12.12. Christbaumverkauf – TSV – Sportgelände
- 13.12. Christbaumverkauf – TSV – Sportgelände
- 13.12. Generalversammlung – FFW – Feuerwehrhaus
- 13.12. Theatervorstellung – KFG – Kolpinghaus
- 13.12. Theatervorstellung – KFG – Kolpinghaus
- 20.12. Weihnachtsmarkt-Fahrt – AWO – Esslingen
- 20.12. Theatervorstellung – KFG – Ko-Haus
- 21.12. Theatervorstellung – KFG – Ko-Haus
- 26.12. Theatervorstellung – KFG – Ko-Haus
- 29.12. Feuerwehrstammtisch – FFW – Feuerwehrhaus
- 31.12. Jahresschluss-Wort-GoDi – Pfarrgem. – St. Maternus

Januar 2026

- 02.01. Kolping spielt – KFG – Ko-Haus
- 03.01. AWO- Frühstück – AWO – AWO-Heim
- 06.01. Aussendung der Sternsinger – Pfarrgem. – Kirche Gü
- 07.01. Senioren-Spielenachmittag – KFG – Kolpinghaus
- 10.01. Jahrtag – FFW – Feuerwehrhaus
- 10.01. Christbaum-Sammelaktion – TSV – Güntersleben
- 11.01. Neujahrsempfang – Gemeinde Gü – Festhalle
- 16.01. Aufbau Hallendeko – Vereinsring, alle Vereine – Festh.

- 17.01. Auftakt-Wahlveranstaltung – SPD – Festhalle
- 21.01. Veteranen-Stammtisch – Veteranen – Gasthof Altenb.
- 24.01. Schnittkurs Obst- und Ziergehölze – OGV – Lagerhaus/Garten
- 24.01. Blütenball – KFG – Festhalle
- 27.01. Feuerwehrstammtisch – FFW – Feuerwehrhaus
- 31.01. Bunter Abend – EHV – Festhalle

Februar 2026

- 01.02. Kinderfasching – KFG – Kolpinghaus
- 04.02. Senioren-Spielenachmittag – KFG – Kolpinghaus
- 06.02. Kolping spielt – KFG – Kolpinghaus
- 07.02. Jugendfußballturnier – TSV – Sporthalle
- 08.02. Jugendfußballturnier – TSV – Sporthalle
- 12.02. Weiberfasching – KFG – Kolpinghaus
- 13.02. Valentinstags-SegnungsGoDi – Pfarrgem. – St. Maternus
- 14.02. „Nacht der Nächte“ – TSV – Festhalle
- 16.02. Nährische Gemeinderadstzung – EHV, KFG, Säubirli – Kolpinghaus
- 16.02. Rosenmontagsparty – TSV – Festhalle
- 17.02. 50. Faschingszug – Vereinsring, alle Vereine
- 17.02. Faschingskehraus – FFW – Feuerwehrhaus
- 18.02. Aschermittwoch-GoDi – Pfarrgem. – St. Maternus
- 20.02. Abbau Hallendeko – Vereinsring, alle Vereine – Festh.
- 24.02. Feuerwehrstammtisch – FFW – Feuerwehrhaus
- 27.02. Firmung – Pfarrgemeinde – Kirche St. Maternus

Alle Angaben ohne Gewähr. Bitte beachten Sie aktuelle Hinweise auf der Homepage der Gemeinde Güntersleben sowie der Güntersleben-App auf Ihrem Smartphone.

Diese Terminliste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie wurde gemeinsam mit allen Vorständen von Vereinen und Organisationen aus Güntersleben ausgearbeitet und fand bei der Vereinsringsitzung den Zuspruch aller Beteiligten. Sollten Sie Termine hinzufügen oder streichen wollen, bitte rechtzeitig einen schriftlichen Hinweis an die Mailadresse: h.kilian@web.de. Vielen Dank!

Obst- und Gartenbauverein Güntersleben

Den Garten winterfest machen?

Diesen Satz hört man im Herbst sehr oft, aber was steckt dahinter? Von sich aus ist ein Garten jederzeit winterfest, üblicherweise werden Pflanzen gesetzt, die für unser Klima geeignet sind und „selbst daran denken“, sich auf den Winter vorzubereiten. Einräumen oder ernten muss man Pflanzen, die keinen Frost vertragen. Ansonsten erstreckt sich die Vorbereitung auf den Winter eher auf technische Dinge, wie Gartenwasserleitungen entleeren und Werkzeuge säubern und einlagern. Für viele Gartenbesitzer gehört aber auch die Sauberkeit und das Aussehen dazu. Vertrocknete Blütenstände und Falllaub werden möglichst vollständig entfernt, Stauden

werden bis zum Boden zurückgeschnitten und der Gemüsegarten wird frühzeitig umgegraben, damit alles „ordentlich“ aussieht. Gerade Falllaub ist oftmals ein leidliches Thema. Sicher, auf Wegen droht Rutschgefahr und auch Rasen leidet unter dichten Laubschichten. Hier ist es sinnvoll, das Laub zu entfernen. Aber unter Bäumen und Sträuchern,

unter denen in der Regel Pflanzen wachsen, die mit dem Falllaub gut zureckkommen, da kann es bedenkenlos liegen bleiben. Das Laub bildete eine schützende Mulchschicht. Durch die natürliche Zersetzung werden Nährstoffe in einer Kreislaufwirtschaft an Ort und Stelle behalten und stehen den Pflanzen wieder zur Verfügung. Und: hier können viele Kleintiere überwintern, die nützlich und/oder auch einfach nur schön sind oder von denen sich teilweise wieder andere Tiere, wie z. B. Vögel, ernähren. Auch Regenwürmer wollen im Winter etwas zu fressen haben, sie benötigen ganze Blätter, die sie „aufrollen“ und in den Boden ziehen. Ähnliches gilt für den Staudengarten. Die abgetrockneten Stängel bieten vielen Kleintieren Lebensraum und Schutz. Außerdem steht so den Winter über Monate immer noch ein Gerüst anstelle einer kahlen Fläche. Und nach dem Winter muss man dann nicht mehr so viel Material abräumen!

Wer die laublose Zeit sinnvoll nutzen will, widmet sich dem Gehölzschnitt. Zum einen stört man jetzt nicht die Vögel beim Brutgeschäft, zum anderen hat man gerade bei größeren oder dichten Gehölzen den besseren Überblick als im belaubten Zustand.

Der OGV bietet auch dieses Jahr wieder einen Schnittkurs an. Unsere Kreisfachberaterin Frau Tokarek wird am 24. Januar 2026 die grundlegenden Regeln zum Gehölzschnitt demonstrieren. Die Teilnahme ist wie immer kostenlos. Nähere Auskünfte und Anmeldung bitte unter Telefon 09365/3771 oder 3233, bzw. per E-Mail: ogv-guenterleben@gmx.de.

Text und Foto: Gerhard Helgert



Allianz 

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!





Wir haben Betriebsurlaub
22.12.2025 – 05.01.2026

Thomas Weid
Allianz Generalvertretung
Obere Hauptstr. 37
97291 Thüngersheim
📞 0 93 64 80 84 0
📞 0 175 2 03 14 76
agentur.weid@allianz.de

ALLIANZ-WEID.DE



Wenn's alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich aufs neue.
Und war es schlecht, ja dann erst recht.
– Albert Einstein –

Frohe Weihnachten wünscht das Team der **Dorf-Zeitung**

FROHES FEST, VIEL FREUDE UND GESUNDHEIT FÜR 2026!

*Verwöhnen Sie Ihre Liebsten oder sich selbst mit einem
Gutschein von uns für Gesundheit und Wohlbefinden!
Wir beraten Sie gerne über unsere Angebote und Produkte!*



Langgasse 1 | 97261 Güntersleben | 09365 890 990 | termine@jossberger.de | www.jossberger.de



WVV-Bürgerbeteiligung 3.0

Ihre Investition in die Zukunft! Fördern Sie jetzt den Umbau des Umspannwerks Dürrbachau und profitieren Sie von attraktiven Zinsen.

- Anlageobjekt: Umspannwerk Dürrbachau
- Anlageform: Genussrechte
- Anlagesumme: 500 - 25.000 €
- Mindestlaufzeit: 5 Jahre
- **Attraktive Verzinsung: 3,75 % p.a. für WVV Energiekunden und -kunden; 3,25 % p.a. für sonstige Bürger/innen**

Hinweis nach § 12 Abs. 2 & 3 Vermögensanlagengesetz:

Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen.

Registrieren Sie sich jetzt ganz einfach online und legen Sie Ihr Geld zu attraktiven Zinsen an:

www.de/buergerbeteiligung



**WVV
ENERGIE**

100% WÜRZBURG.



WVV Energie-
kunden/innen
erhalten 3,75%
Zinsen p.a.

LINDNERS
BOXENSTOPP

**WIR WÜNSCHEN
FROHE WEIHNACHTEN**

UND EINEN SICHEREN RUTSCH INS NEUE JAHR!

**TERMIN VEREINBAREN:
0931 / 404 39 98**

**SCHLEEHOFSTRASSE 24
97209 VEITSHÖCHHEIM**

www.lindnersboxenstopp.de

